Cloud-Lösung für die Überwachung der Anlagen



© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Inhaltsverzeichnis

ERSTE SCHRITTE 8
MINDESTVORAUSSETZUNGEN 8
MODELLE 8
LIZENZ TELEVISBLUE 9
EMPFOHLENE HARDWARE- UND SOFTWARE-VORAUSSETZUNGEN 11
KOMPATIBLE GERÄTE 11
ANWENDUNGSBEISPIELE 11
1) Überwachung der Temperatur in bestehenden Anlagen 11
2) Überwachung einer Restaurantkette 12
SEITEN-LAYOUT 14
BEDEUTUNG DER SYMBOLE 14
REGISTRIERUNG NEUE FIRMA 20
REGISTRIERUNG NEUER PRIVATER BENUTZER 22
LOGIN / NEUER BENUTZER (Login) 23
PASSWORT WIEDERHERSTELLEN (RESET) 24
ANLAGENLISTE 26
ANLAGENLISTE 26
Titelleiste 26
Menüleiste 26
Datenfenster 26
EINE NEUE ANLAGE HINZUFÜGEN 27
Titelleiste 27
Datenfenster 28
Kontextabhängige Befehle 28
GATEWAY-AUSTAUSCH 28

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Titelleiste 28
Datenfenster 28
KONFIGURATION 30
BENUTZERKONFIGURATION 30
Titelleiste 30
Menüleiste 30
PASSWORT ÄNDERN 32
Titelleiste 32
Menüleiste 32
Datenfenster 33
Kontextabhängige Befehle 33
ERMÄCHTIGUNGEN 34
Titelleiste 34
Menüleiste 34
Datenfenster 34
ERMÄCHTIGUNGSKONFIGURATION 35
Titelleiste 35
Datenfenster 35
Kontextabhängige Befehle 37
ERMÄCHTIGUNGSBENACHRICHTIGUNG 37
Titelleiste 37
Menüleiste 37
Datenfenster 38
Kontextabhängige Befehle 39
REFERENZ-ERMÄCHTIGTER 39
BENUTZERANSICHTEN 39

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Titelleiste 40
Menüleiste 40
Datenfenster 41
ANLAGE 43
ANLAGE 43
DATEN-HISTORIE-TABELLE 45
DATEN-HISTORIE-DIAGRAMM 48
Datenfenster der Energieressourcen 50
VERLAUF 52
VERLAUFSFILTER 54
REGLER 56
EWSENSE TEMP-KANALLISTE 58
EWSENSE TEMP-KOPPLUNG 60
REGLER-RESSOURCEN 62
Datenfenster 63
SCHWELLENEINSTELLUNG 64
EINSTELLUNG DER ALARM- UND VORALARMSCHWELLEN 64
SCHWELLENEINSTELLUNG FÜR ENERGIERESSOURCEN 65
ANLAGENINFOS 66
SELF-SERVICE-ZAHLUNGEN 69
REGLER SUCHEN 69
Datenfenster 70
ADRESSENWAHL 71
REGLERWAHL 72
BENACHRICHTIGUNGSEMPFÄNGER 74
EMPFÄNGERLISTE 76

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

BEFEHLE UND PARAMETER 77
Vorgangszähler 81
Kontextabhängige Befehle 81
BEFEHLE UND PARAMETER FAVORITENWAHL 81
Favoritenanzeige 85
BEFEHLS- UND PARAMETERKONFIGURATION 86
BEFEHLE 88
PARAMETER 89
Kontextabhängige Befehle 93
BERICHTE 93
BERICHTKONFIGURATION 95
Kontextabhängige Befehle 97
HACCP-BERICHTE 97
LESEN DER BERICHTE 100
Energieressourcen 101
REAL-TIME 102
TelevisGate-Verpackung 105
ALLGEMEINE INFORMATIONEN 105
VERPACKUNGSINHALT 105
SICHERHEITSINFORMATIONEN 106
HAFTUNG UND RESTRISIKEN 107
NUTZUNGSBEDINGUNGEN 107
HAFTUNGSAUSSCHLUSS 108
ENTSORGUNG 108
INSTALLATION 108
VORSICHTSMASSNAHMEN 110

NETZANSCHLUSS 111
ANSCHLÜSSE AM GERÄT 113
RS485-Anschluss 113
INSTALLATION EINER AUSSENANTENNE 114
LIZENZ-AKTIVIERUNGS-PIN 115
BACKUP-BATTERIE 116
KOMMUNIKATION 116
EIGENSCHAFTEN DER AUSGÄNGE 116
TECHNISCHE DATEN (EN 60950) 117
MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN 117
ABMESSUNGEN:. 118
LED 119
TelevisBox-Verpackung 122
ALLGEMEINE INFORMATIONEN 122
VERPACKUNGSINHALT 122
SICHERHEITSINFORMATIONEN 123
HAFTUNG UND RESTRISIKEN 124
NUTZUNGSBEDINGUNGEN 124
HAFTUNGSAUSSCHLUSS 125
ENTSORGUNG 125
INSTALLATION 125
VORSICHTSMASSNAHMEN 128
NETZANSCHLUSS 128
AUSTAUSCH DER NETZSICHERUNG 129
REINIGUNG (VORSICHTSMASSNAHMEN) 129
EWSense Temp-INSTALLATION 129

EWSense Temp-EINBAUPOSITION....130
EWSense Repeater-EINBAUPOSITION....130
LIZENZ-AKTIVIERUNGS-PIN....131
BACKUP-BATTERIE....132
KOMMUNIKATION....132
TECHNISCHE DATEN (EN 61010)....133
MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN....133
ABMESSUNGEN :....134
LED....134
ALLGEMEINE INFORMATIONEN....137
VERFAHREN....137
Service....141
Kontaktnummern....142

ERSTE SCHRITTE

MINDESTVORAUSSETZUNGEN

- 1 TelevisBlue Gateway
- 1 Eliwell Regler mit serieller RS485-Schnittstelle
- 1 Lizenz SLA (Service-Level-Vertrag) - beim Kauf des Gateway inklusive
- Ein mit Internet verbundenes Gerät (PC, Smartphone oder Tablet) für den Fernzugriff auf die Daten zur Systemkonfiguration durch Zugang zur Website www.televisblue.com

MODELLE

ARTIKELNUMMER	BESCHREIBUNG	ANZAHL RESSOURCEN / ANMERKUNGEN	VORGÄNGE
TelevisBlue Plus **12 Monate Service inklusive. Überwachung, Berichte und Alarme, zentraler Datenzugriff und entfernte Wartung der Regler**			
TBR2P011E0000	TelevisBlue Plus 005-1Y 2G	5	1000
TBR2P051E0000	TelevisBlue Plus 025-1Y 2G	25	1000
TBR2P101E0000	TelevisBlue Plus 050-1Y 2G	50	5000
TBR2P301E0000	TelevisBlue Plus 150-1Y 2G	150	5000
TBR2P501E0000	TelevisBlue Plus 250-1Y 2G	250	5000
TBR2P1H1E0000	TelevisBlue Plus 500-1Y 2G	500	5000
TelevisBlue Starter			

12 Monate Service inklusive. Überwachung, Berichte und Alarme und zentraler Datenzugriff			
TBR2S011E0000	TelevisBlue Starter 005-1Y 2G	5	NA
TBR2S051E0000	TelevisBlue Starter 025-1Y 2G	25	NA
TBR2S101E0000	TelevisBlue Starter 050-1Y 2G	50	NA
TBR2S301E0000	TelevisBlue Starter 150-1Y 2G	150	NA
TBR2S501E0000	TelevisBlue Starter 250-1Y 2G	250	NA
TBR2S1H1E0000	TelevisBlue Starter 500-1Y 2G	500	NA
SAMANT3B30300	ANTENNE 3B 3m KABEL MCX90/M	Optionale Außenantenne	-
TBR2X0000GW00	TelevisGate 2G	Nur Geräte-Ersatz	-
Service für 12 Monate inklusive. **VORSICHT**: Für die Nutzung des Produkts und des TelevisBlue Service müssen die Servicebedingungen auf der Website: www.televisblue.com/terms akzeptiert werden			

LIZENZ TELEVISBLUE

EIGENSCHAFT	BESCHREIBUNG	ANMERKUNGEN
Gesamtanzahl Ressourcen	Überwachung von 5 bis 500 Ressourcen entsprechend dem Modell	
Dauer des Dienstes	12 Monate Konnektivität und Datenaufzeichnungsdienst	
Aufzeichnungsintervall	Von 5 Minuten bis zu 1 Tag konfigurierbar	

Aktionen an den Reglern	Lesen/Schreiben von Parametern und Befehlen Maximal 1000 Vorgänge für Lizenzen mit bis zu 25 Ressourcen, 5000 Vorgänge für Lizenzen mit mehr Ressourcen	Option Plus
Cloud-Synchronisierungsintervall	Von 15 Minuten bis zu 1 Tag konfigurierbar	
Datenanzeige	- Verlauf der Anlagenereignisse - Datenhistorie pro Ressource als Tabelle und Diagramm	
Alarmmanagement	- In Cloud konfigurierbare Schwellen für alle registrierten Ressourcen; - Option Sofortbenachrichtigung der Gerätealarme	
Senden der Berichte	PDF per E-Mail, auf täglicher, wöchentlicher oder monatlicher Basis konfigurierbar	
Zentralisierung der Anlagen	Login-Seite mit Statusübersicht aller verwalteten Anlagen	
Benutzer und Sicherheit	Verwaltung der Zugangsermächtigungen für jede Anlage	

EMPFOHLENE HARDWARE- UND SOFTWARE-VORAUSSETZUNGEN

Liste der empfohlenen Browser:

GERÄTETYP	BROWSER	VERSION	MINDESTAUFLÖSUNG
ALLE	Safari	ab 5	480x800 Pixel
	Mozilla FireFox	ab 44	480x800 Pixel
	Google Chrome	ab 48	480x800 Pixel
	Internet Explorer	ab 11	480x800 Pixel

Liste der empfohlenen Betriebssysteme vs. Geräte:

GERÄTETYP	BROWSER	VERSION	ANMERKUNGEN
TABLET / SMARTPHONE	Android	ab 4.4.2	Kit Kat (Oktober 2013)
	IoS	ab 8.1	2014
	Windows Phone	ab 8.1	2014
PC	Windows	ab 7	2009
	Linux	**NICHT GETESTET**	
	Mac OS		

KOMPATIBLE GERÄTE

Die Liste der kompatiblen Geräte findet sich im Anhang unter dem Link Eliwell Geräte

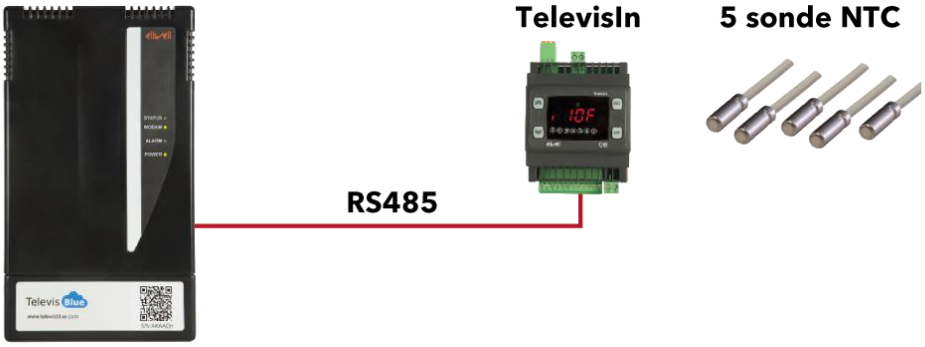
ANWENDUNGSBEISPIELE

1) Überwachung der Temperatur in bestehenden Anlagen

Mindestvoraussetzungen des Beispiels:

GERÄT	MENGE	ANMERKUNGEN
TelevisBlue	1	5 registrierte

Starter 005-1Y 2G		Ressourcen
TelevisIn	1	
Fühler NTC	5	

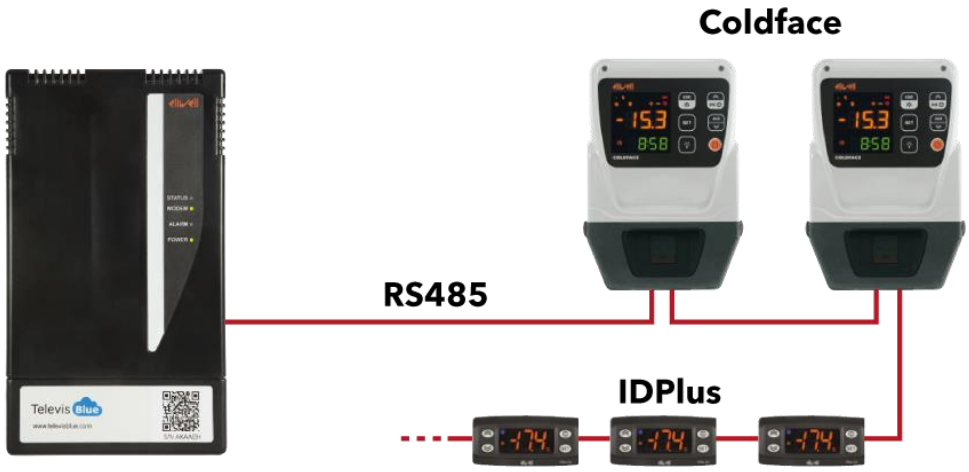


- HACCP-Aufzeichnungen von 5 Temperaturen für 12 Monate in Intervallen von 15 Minuten
- Benachrichtigung an das Wartungspersonal bei Überschreitung der im Web konfigurierbaren Temperaturschwellen
- Senden des täglichen HACCP-Berichts im PDF-Format an den Eigentümer

2) Überwachung einer Restaurantkette

Mindestvoraussetzungen des Beispiels:

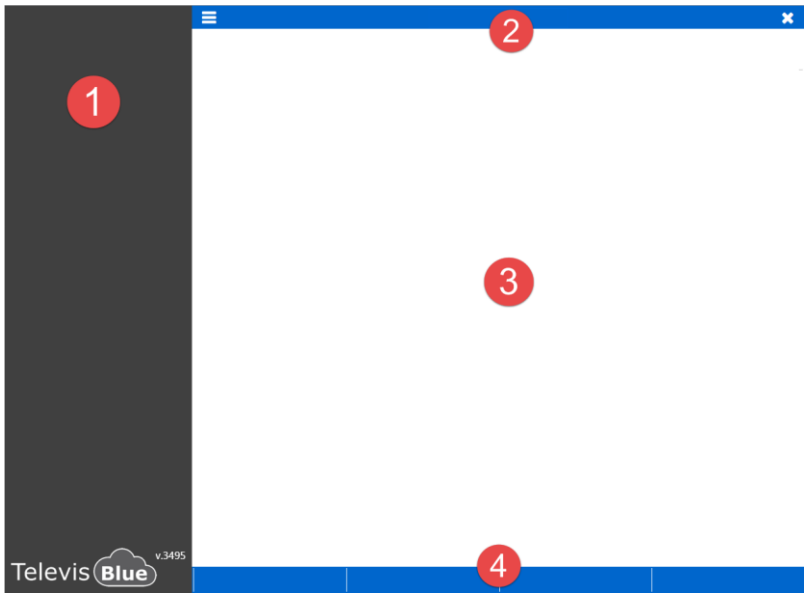
GERÄT	MENGE	ANMERKUNGEN
TelevisBlue Starter 025-1Y 2G	1	25 Ressourcen
Coldface	2	
IDPlus	3 oder mehr	
Fühler NTC	10 oder mehr	



- Anschluss an die Regler über RS-485
- Aufzeichnungen für 12 Monate in Intervallen von 5 Minuten:
  - HACCP von 5 Temperaturen
  - 5 Verdampfungs- / Abtautemperaturen
  - 10 verfügbare Ressourcen für künftige Erweiterung der Anlage
- Lesen und Melden sämtlicher Alarme der vernetzten Regler
- Benachrichtigung an das Wartungspersonal bei Überschreitung der Temperaturschwellen
- Tägliches Senden des HACCP-Berichts im PDF-Format an den Eigentümer
- Wöchentliches Senden des vollständigen Berichts im PDF-Format an das Wartungspersonal
- Zentraler Zugang zu den Daten sämtlicher Restaurants mit nur einem Login

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

SEITEN-LAYOUT



Jede Webseite beinhaltet 4 Bereiche

1. Menüleiste
2. Titelleiste
3. Datenfenster
4. Kontextabhängige Befehle

BEDEUTUNG DER SYMBOLE

SYMBOL	BESCHREIBUNG	AKTION
	Bild	Blendet ein Beispielsbild ein/aus
	Vorsicht	Weist auf wichtige Informationen hin
	Bestätigen	Sichert die Einstellungen, beendet die Bildschirmseite und geht zur übergeordneten Seite
	Beenden	Beendet die Bildschirmseite und geht zur übergeordneten Seite. **HINWEIS**: Sie können den Vorgang mit bzw. ohne Speichern beenden
	OnLine-Hilfe	Öffnet die entsprechende OnLine-Hilfeseite

	Anlagenliste	Link zur Seite Anlagenliste
	Benutzereinstellungen	Link zur Seite Benutzerkonfiguration (Benutzerdaten, Passwort, Ermächtigungen)
	Software beenden	Beendet das Programm und geht zur Seite Login
	Passwort ändern	Link zur Seite Passwort ändern
	Ermächtigungen	Link zur Seite Ermächtigungen (Ermächtigte hinzufügen/entfernen)
	Speichern	Speichert die vorgenommenen Einstellungen.
	Bearbeiten	Link zur Seite Ermächtigungskonfiguration
	Papierkorb	Löscht den jeweiligen Ermächtigten
	Hinzufügen	Fügt einen neuen Ermächtigten hinzu
	Prüfen	Startet die Prüfung der eingegebenen Ermächtigungs-E-Mail
	Alles markieren	- Markiert alle aufgelisteten Einträge (Anlagen, Ermächtigte usw.) - Bezeichnet eine digitale Ressource (Standby usw.)
	Markierung löschen	Wählt alle aufgelisteten Einträge ab (Anlagen, Ermächtigte usw.)
	Suchen	Filtert die Informationen im "Datenfenster"
	Anlage hinzufügen	Link zur Seite Anlage hinzufügen (neues Gateway hinzufügen)
	Alarm	- Bezeichnet das Vorliegen eines aktiven Alarms - Bezeichnet eine Regler-Alarmressource (Defekt, Grenzwertüberschreitung usw.)
	Anlagenzustand (Grün)	Gibt an, dass die Anlage in Betrieb ist
	Anlagenzustand (Gelb)	- Gibt an, dass in der Anlage ein oder mehrere bereits angezeigte, aktive Alarme vorliegen - Gibt an, dass ein Benachrichtigungsempfänger eine Voralarm-E-Mail erhalten wird - Gibt an, dass die Alarmschwelle eingestellt ist

		(siehe Schwelleneinstellung)
	Anlagenzustand (Rot)	- Gibt an, dass in der Anlage ein oder mehrere neue, aktive Alarme vorliegen - Gibt an, dass ein Benachrichtigungsempfänger eine Alarm-E-Mail erhalten wird - Gibt an, dass die Alarmschwelle eingestellt ist (siehe Schwelleneinstellung)
	Alarmende	- Bezeichnet das Ende eines Regleralarms - Gibt an, dass ein Benachrichtigungsempfänger keine Voralarm-/Alarm-E-Mail erhalten wird - Gibt an, dass keine Alarm-/Voralarm-Schwelle eingestellt ist (siehe Schwelleneinstellung)
	Aktiver Alarm	Bezeichnet die Überschreitung einer eingestellten Alarmschwelle (siehe Schwelleneinstellung)
	Aktiver Voralarm	Bezeichnet die Überschreitung einer eingestellten Voralarm-Schwelle (siehe Schwelleneinstellung)
	Entschärfter Alarm/Voralarm	Bezeichnet den Wiedereintritt des Werts in die Alarm-/Voralarm-Schwelle (siehe Schwelleneinstellung)
	Energieressource	Gibt an, dass die Ressource (in der Regel ein Analogeingang) eine Energieressource ist
	Energieressource	Gibt an, dass die Ressource (in der Regel ein Analogeingang) keine Energieressource ist
	Kein Link	Keine Kommunikation zwischen Cloud Server und Anlage
	Empfangsdatum/-Uhrzeit	Empfangsdatum/-Uhrzeit des letzten Datenwerts (JJ-MM-TT HH:mm)
	Aktualisieren	Aktualisiert den angezeigten Captcha-Prüfcode
	Verlauf	Link zur Seite Anlagenverlauf (Login, Alarme,

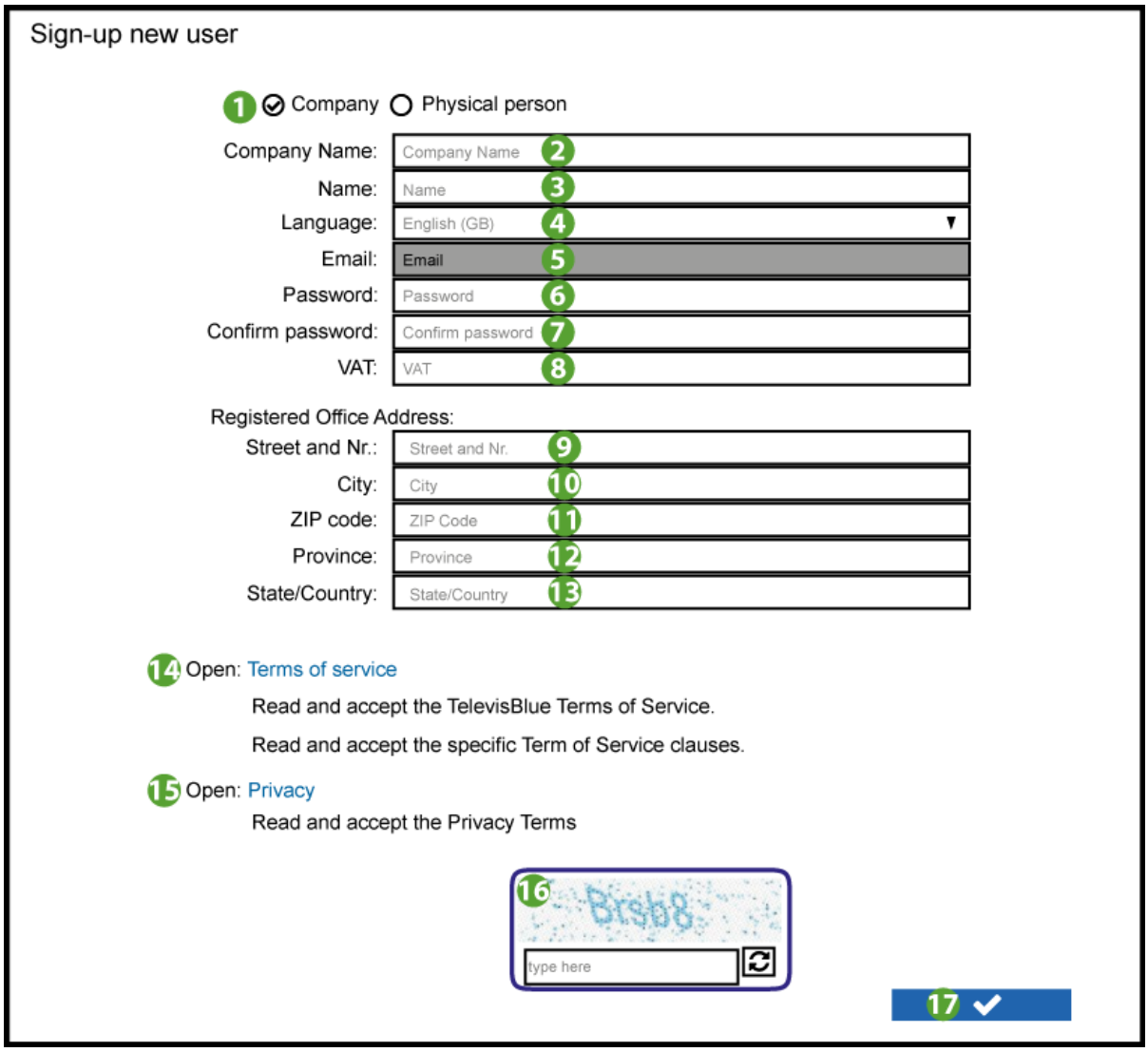
		gesendete Benachrichtigungen usw.)
	Regler	- Link zur Seite Reglerliste - Link zur Seite Regler-Ressourcen
	Befehle	Link zur Seite Befehle und Parameter.
	Anlagenansicht	Link zur Seite Anlageninfos (Eigentümer, Name, Firma usw.)
	Anlagenansicht (Blau)	Link zur Seite Anlageninfos (Eigentümer, Name, Firma usw.) Sichtbar ab Benutzeransichten
	Regler suchen	Link zur Seite Vernetzte Regler suchen (Netzwerkabfrage)
	Benachrichtigungsempfänger	Link zur Seite Alarm-Benachrichtigungsempfänger (Liste der Alarmempfänger)
	Benachrichtigungen senden	Weist auf das erfolgreiche Senden einer Alarm-/Voralarm-Benachrichtigung hin
	PDF-Berichte	Link zur Seite Berichteinstellungen
	Excel-Berichte	Link zur Seite Berichteinstellungen
	Benutzer (Blau)	Bezeichnet die von einem Benutzer ausgeführten Vorgänge (Login, Ändern usw.)
	Daten-Historie-Tabelle	Zeigt die Tabelle der von der markierten Ressource gelesenen Daten an (siehe Datentabelle)
	Daten-Historie-Diagramm	Zeigt das Diagramm der von der markierten Ressource gelesenen Daten an (siehe Datendiagramm)
	Abwählen/Zuklappen	- Wählt alle Regler/Adressen des Netzwerks ab - Klappt die Liste der Ressourcen zu und zeigt nur die Liste der aktiven vernetzten Regler
	Bewegen	Zeigt das zum/zur eingestellten Datum/Uhrzeit vorherige bzw. nächste Datenintervall

	Tag/Woche/Monat	Stellt das Anzeigeintervall der Daten ein (Tag, Woche, Monat)
	Filter	Link zur Seite Verlaufsfilter (Ereignis, Datum, Ereignistyp)
	Info	Zeigt Infos über Anlage, Lizenz und zugewiesene Ressourcen
	Favoriten	Favorit hinzugefügt
	Zu Favoriten hinzufügen	Favorit abgewählt
	Auswahlfeld	Bezeichnet ein Auswahlfeld für Regler, Benutzer, Parameter usw.
	Befehl	Befehlsausführung
	Alles markieren	Markiert alle Regler des Netzwerks
	Kopieren	Kopiert die Einstellungen des ausgewählten Reglers
	Einfügen	Fügt die Einstellungen des ausgewählten Reglers ein
	Lesen	Ausgewählte Parameter lesen
	Schreiben	Ausgewählte Parameter schreiben
	Analogressource	Bezeichnet eine analoge Ressource (Fühler usw.)
	Aktive Energieressource	Gibt an, dass das Einstellfeld für die Registrierung der Energieressource aktiv ist
	Verzögerung aktiv	Gibt an, dass das Einstellfeld für die Verzögerung der Alarm-/Voralarm-Anzeige aktiv ist
	Verzögerung nicht aktiv	Gibt an, dass das Einstellfeld für die Verzögerung der Alarm-/Voralarm-Anzeige nicht aktiv ist
	Feld markiert	Gibt an, dass die entsprechende Netzadresse markiert ist
	Auswahlfeld	Fügt eine neue Adresse für die Suche der

		vernetzten Regler hinzu
	Adressenwahl	Link zur Seite Adressenwahl
	Absteigende Sortierung	Sortiert Adressen, Modelle oder Protokolle in absteigender Folge
	Aufsteigende Sortierung	Sortiert Adressen, Modelle oder Protokolle in aufsteigender Folge
	Gruppierung	Gruppiert Modelle oder Protokolle
	Liste der Empfängerbenutzer	Importiert die ganze Liste der Empfängerbenutzer in die Anlage
	Berichte downloaden	Lädt den ausgewählten und in der Cloud gespeicherten PDF-Bericht herunter
	Öffnen	Öffnen
	Austausch	Gateway-Austausch (Replacement)
	Block	Lizenz abgelaufen (Grace period expired). Eliwell kontaktieren. Kontaktnummern

REGISTRIERUNG NEUE FIRMA

Mit folgenden Schritten kann ein neuer Firmenbenutzer erstellt werden:



1. **Benutzertyp**: Firma. **HINWEIS**. Um Eigentümer (owner) eines Gateway zu sein, muss man sich als Firma registrieren
2. **Firmenname**: Bezeichnung der Firma
3. **Name**: Vor- und Nachname des Mitarbeiters
4. **Sprache**: Auswahl der in den Bildschirmseiten zu verwendenden Sprache (Dropdown-Menü)

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

5. **E-Mail**: Benutzer-E-Mail - **HINWEIS: es muss sich um eine gültige E-Mail handeln, die als Benutzername dienen wird**
6. **Passwort**: Das Passwort eingeben.
   HINWEIS: Das Passwort muss mindestens 6 Zeichen und eine Zahl (0...9) enthalten
7. **Passwort bestätigen**: Das Passwort zum Nachweis erneut eingeben
8. **USt-IdNr.**: USt-IdNr. der Firma
9. **Straße und Hausnummer**: Die Adresse der Firma eingeben
10. **Ort**: Den Ort des Firmensitzes eingeben
11. **PLZ**: Die PLZ der Firma eingeben
12. **Kreis**: Den Kreis des Firmensitzes eingeben
13. **Land/Staat**: Den Staat der Firma eingeben
14. **Servicebedingungen**: Den Inhalt lesen, die Kontrollkästchen am Ende des Textes markieren und das Feld mit dem X oben rechts schließen.

    ACHTUNG: Unbedingt die Seite mit den Bedingungen öffnen und lesen
15. **Datenschutz**: Den Inhalt lesen, die Kontrollkästchen am Ende des Textes markieren und das Feld mit dem X oben rechts schließen.

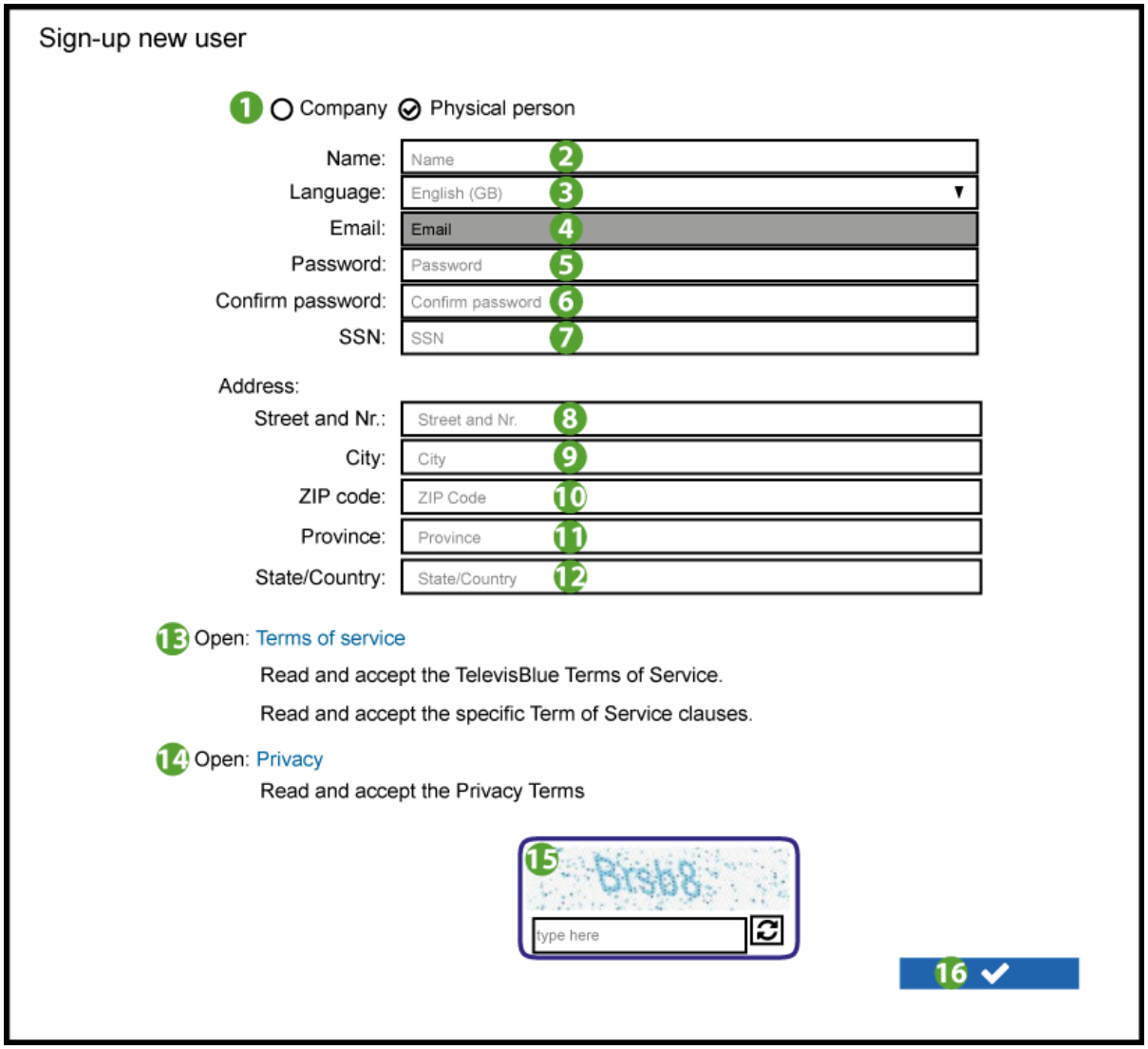
    ACHTUNG: Unbedingt die Seite mit den Bedingungen öffnen und lesen
16. **Captcha**: Prüfcode. Sind die Zeichen nicht lesbar, durch Klicken von einen neuen Code erstellen
17. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenliste.

ACHTUNG: Die E-Mail kann nicht zum Erstellen eines neuen Benutzers verwendet werden

18. Am Ende der Registrierung erhält der neue Benutzer eine E-Mail mit den Anweisungen zum Bestätigen und Fertigstellen der Registrierung.

REGISTRIERUNG NEUER PRIVATER BENUTZER

Ausgefüllte/auszufüllende Felder von oben nach unten:



1. **Benutzertyp**: Natürliche Person
2. **Name**: Vor- und Nachname
3. **Sprache**: Auswahl der in den Bildschirmseiten zu verwendenden Sprache (Dropdown-Menü)
4. **E-Mail**: Benutzer-E-Mail - **HINWEIS: es muss sich um eine gültige E-Mail handeln, die als Benutzername dienen wird**

5. **Passwort**: Das Passwort eingeben
   HINWEIS: Das Passwort muss mindestens 6 Zeichen und eine Zahl (0...9) enthalten
6. **Passwort bestätigen**: Das Passwort zum Bestätigen erneut eingeben
7. **Steuernummer**: Steuernummer
8. **Straße und Hausnummer**: Die jeweilige Adresse eingeben
9. **Ort**: Den jeweiligen Ort eingeben
10. **PLZ**: Die PLZ eingeben
11. **Kreis**: den Kreis eingeben
12. **Land/Staat**: Den Staat eingeben
13. **Servicebedingungen**: Den Inhalt lesen, die Kontrollkästchen am Ende des Textes markieren und das Feld mit dem X oben rechts schließen.

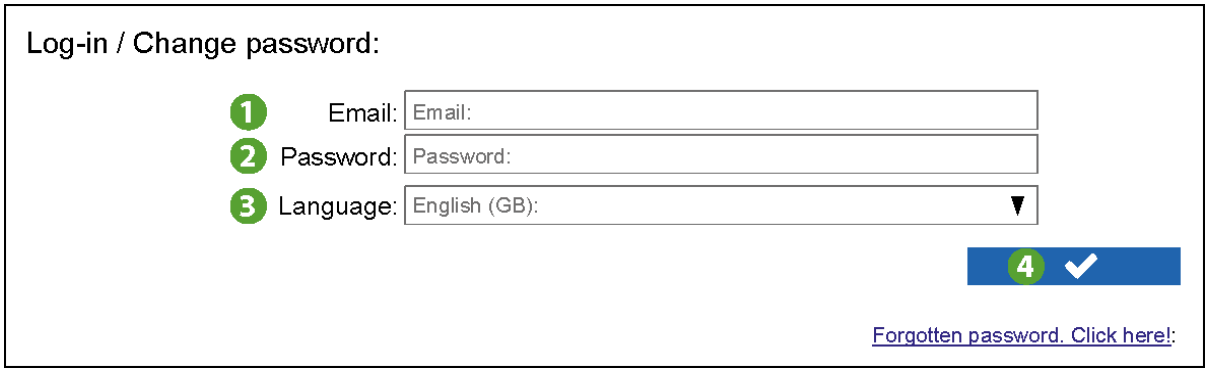
    ACHTUNG: Unbedingt die Seite mit den Bedingungen öffnen und lesen
14. **Datenschutz**: Den Inhalt lesen, die Kontrollkästchen am Ende des Textes markieren und das Feld mit dem X oben rechts schließen.

    ACHTUNG: Unbedingt die Seite mit den Bedingungen öffnen und lesen
15. **Captcha**: Prüfcode. Sind die Zeichen nicht lesbar, durch Klicken von einen neuen Code erstellen
16. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenliste.

    ACHTUNG: Die E-Mail kann nicht zum Erstellen eines neuen Benutzers verwendet werden
17. Am Ende der Registrierung erhält der neue Benutzer eine E-Mail mit den Anweisungen zum Bestätigen und Fertigstellen der Registrierung.

LOGIN / NEUER BENUTZER (Login)

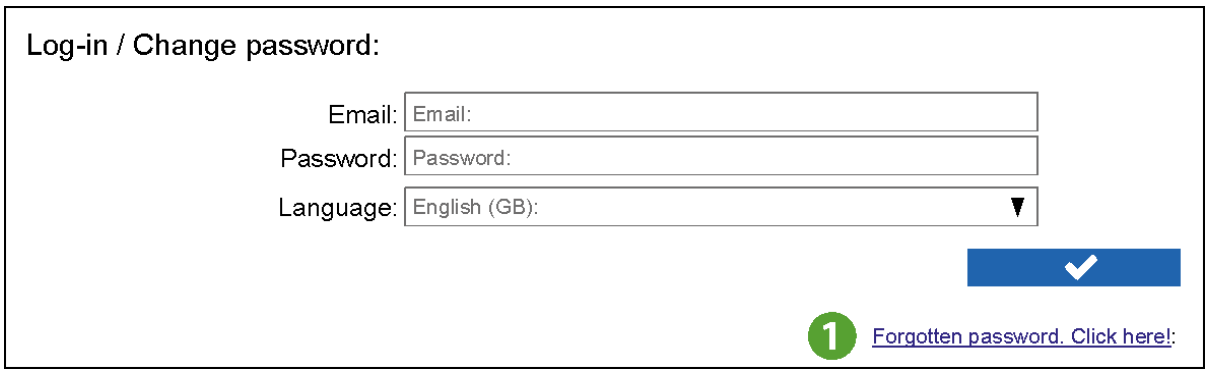
Auszufüllende Felder von oben nach unten:



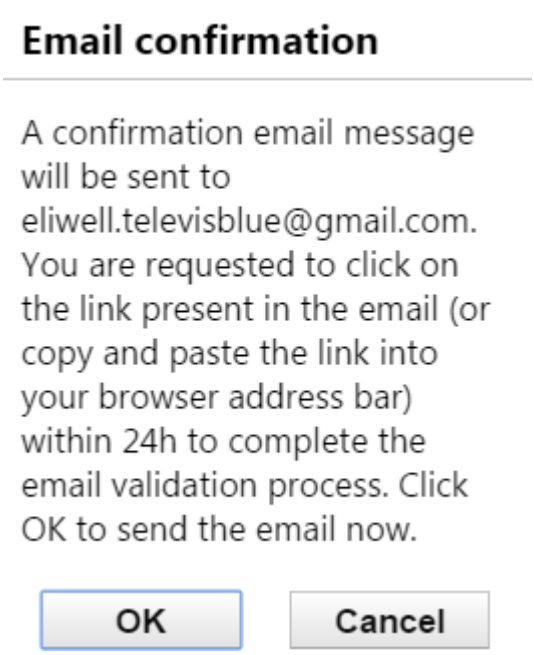
1. **E-Mail**: die eigene E-Mail (Benutzername) eingeben.
2. **Passwort**: das Passwort eingeben. **HINWEIS**. Nach n fehlgeschlagenen Versuchen wird der Account gesperrt. Es erscheint der Hinweis in roter Schrift user locked out. Den Technischen Service verständigen.
3. **Sprache**: Wählt die in den Bildschirmseiten zu verwendende Sprache aus (Dropdown-Menü)
4. ✔: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenliste.

PASSWORT WIEDERHERSTELLEN (RESET)

Auszufüllende Felder von oben nach unten:



1. "**Passwort vergessen klicken. Klicken Sie hier!**"
   Es erscheint folgende Bildschirmseite:



1. **OK**: Sendet an das eigene Postfach eine E-Mail von "noreply@televisblue.com" mit einem Link zum Eingeben des neues Passworts.
   Das neue Passwort in der eingeblendeten Bildschirmseite eingeben und zum Bestätigen in das darunter liegende Feld wiederholen.
2. **Löschen**: bricht die Anforderung Neues Passwort ab.

HINWEIS: Den Posteingang im Postfach überprüfen. Falls keine E-Mail-Bestätigung der Passwortänderung eingeht, überprüfen Sie bitte Ihren Ordner für unerwünschte E-Mails (Spam). Ändern Sie eventuell den Filter der unerwünschten E-Mails und fügen Sie den Absender "noreply@televisblue.com" zur Empfänger-Whitelist hinzu.

ANLAGENLISTE

ANLAGENLISTE

Titelleiste

1. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Menüleiste

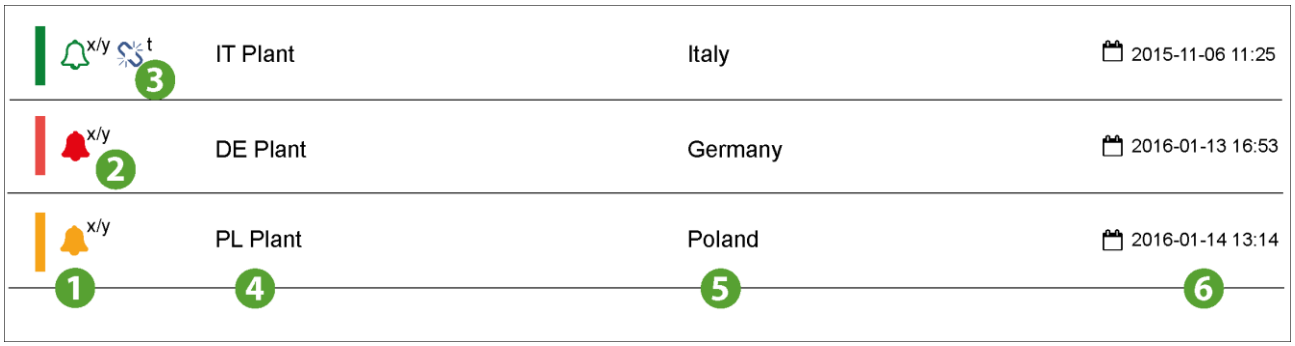
In diesem Bereich finden sich:



1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : filtert die Anlagen nach Name, Adresse und Firma
4. : **OFF** zeigt alle Anlagen an; **ON** zeigt nur die Anlagen mit neuen Alarmen an
5. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
6. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.
7. : Link zur Seite Anlage hinzufügen

Datenfenster

Angezeigte Informationen:



1. : zeigt den Status der Anlage an:

   - **(GRÜN)**: Anlage in Betrieb
   - (GELB): Anlage mit einem oder mehreren bereits angezeigten Alarmen
   - **(ROT)**: Anlage mit einem oder mehreren neuen Alarmen

2. x/y : x/y bezeichnet die Anzahl der neuen Alarme (x) und die gesamte Alarmanzahl (y)
3. t: gibt an, dass zwischen Anlage und Gateway keine Kommunikation besteht. Die Zahl t gibt an, wie lange schon keine Kommunikation besteht
4. **Anlagenname**: eingestellt unter Anlageninfos
5. **Firmenname**: eingestellt unter Anlageninfos
6. : Bezeichnet Tag/Uhrzeit (in der Zeitzone der Anlage) der letzten vom Gateway empfangenen Daten.
   HINWEIS. Die Zeitzone des Gateways überprüfen
   HINWEIS. Die werkseitige Zeitzone ist UTC. Das System berücksichtigt nicht die Sommerzeit.

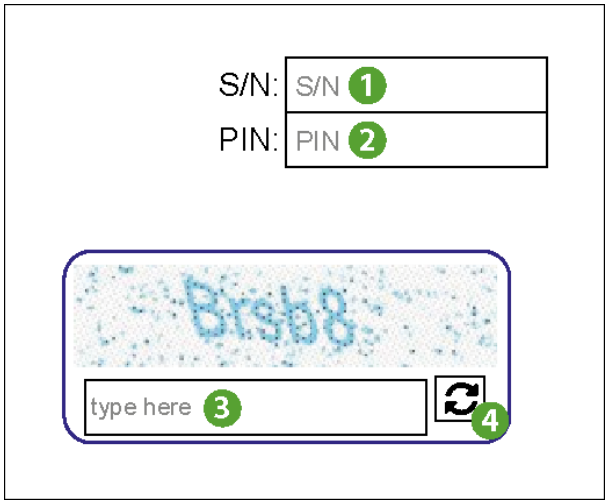
EINE NEUE ANLAGE HINZUFÜGEN

Titelleiste

1. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Auszufüllende Felder:



1. **S/N**: die Seriennummer auf dem Balkencode von TelevisBlue eingeben
2. **PIN**: die PIN (im Dokument "Produkt-Aktivierungs-PIN" im Lieferumfang des Geräts vermerkt) eingeben
3. **type here**: den oben stehenden Prüfcode eingeben
4. : den unleserlichen Prüfcode gegebenenfalls aktualisieren

Kontextabhängige Befehle

1. : Speichert die eingegebenen Daten. HINWEIS: Nach Registrierung der Anlage stets deren Abfrage/Konfiguration ausführen (siehe Netzwerkabfrage)

GATEWAY-AUSTAUSCH

Titelleiste

1. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Auszufüllende Felder:





1. **New S/N**: die neue Seriennummer auf dem Balkencode von TelevisBlue eingeben
2. **PIN**: die PIN (im Dokument "Produkt-Aktivierungs-PIN" im Lieferumfang des Geräts vermerkt) eingeben
3. **Captcha**: Prüfcode. Sind die Zeichen nicht lesbar, durch Klicken von einen neuen Code erstellen
4. : Speichert die eingegebenen Daten.

HINWEISE:

- Nach Registrierung der Anlage stets deren Abfrage/Konfiguration ausführen (siehe Netzwerkabfrage)
- (Nur bei TelevisBox) Führen die Kopplung eines Temperaturfühlers (EWSense Temp) aus.

KONFIGURATION

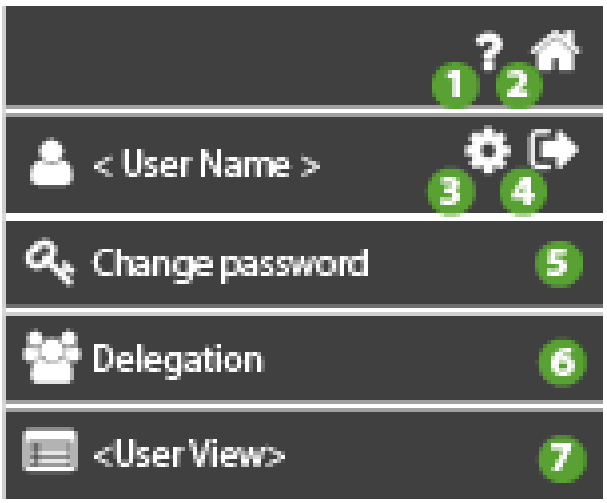
BENUTZERKONFIGURATION

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenliste.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:

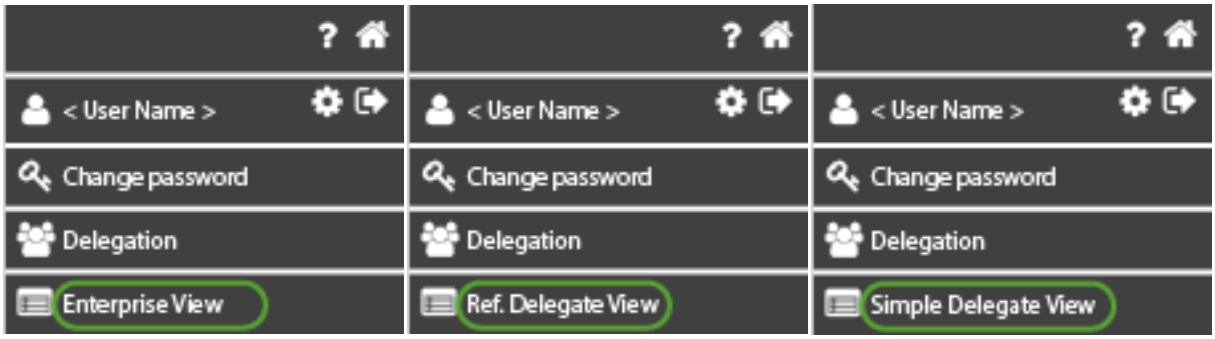


1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : nicht aktiv.
4. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.
5. : Link zur Seite Passwort ändern.
6. : Link zur Seite Ermächtigungen.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

7. : Link zur Seite Benutzeransichten. **HINWEIS**: Es sind drei Benutzertypen (und Benutzeransichten verfügbar):

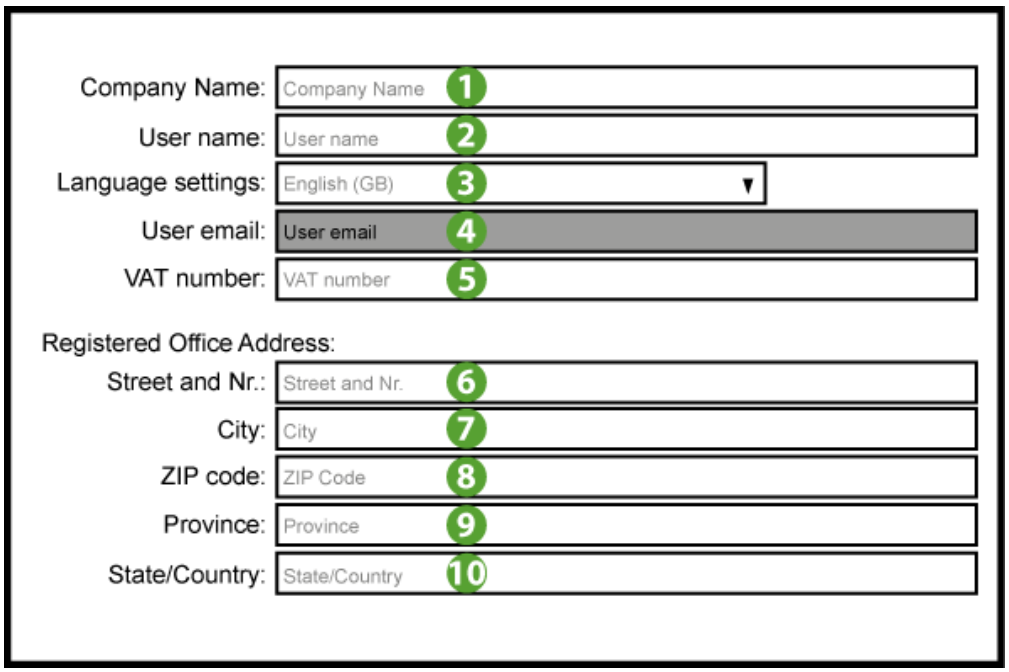
a. Enterprise **b. Reference Delegate** **c. Simple Delegate**



a. **Enterprise** Benutzer (**Enterprise**)
b. **Reference Delegate** Benutzer (**Referenz-Ermächtigter**)
c. **Simple Delegate** Benutzer (**Einfacher Ermächtigter**)

Datenfenster

Ausgefüllte/auszufüllende Felder:



1. **Firmenname**: Firmenbezeichnung / Benutzername eingeben

2. **Benutzername**: den in der Anlage und den Berichten anzuzeigenden Benutzer eingeben
3. **Spracheinstellungen**: die Sprache der Softwareseiten eingeben
4. **Benutzer-E-Mail**: zeigt die für die Registrierung verwendete E-Mail an - ***HINWEIS: Kann NICHT geändert werden***
5. **USt-IdNr.**: USt-IdNr. / Steuernummer eingeben
6. **Straße und Hausnummer**: die jeweilige Adresse eingeben
7. **Ort**: den jeweiligen Ort eingeben
8. **PLZ**: die PLZ des Orts eingeben
9. **Kreis**: den Kreis eingeben
10. **Land/Staat**: den Staat eingeben
11. : speichert die eingegebenen Daten.

PASSWORT ÄNDERN

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Benutzerkonfiguration.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:

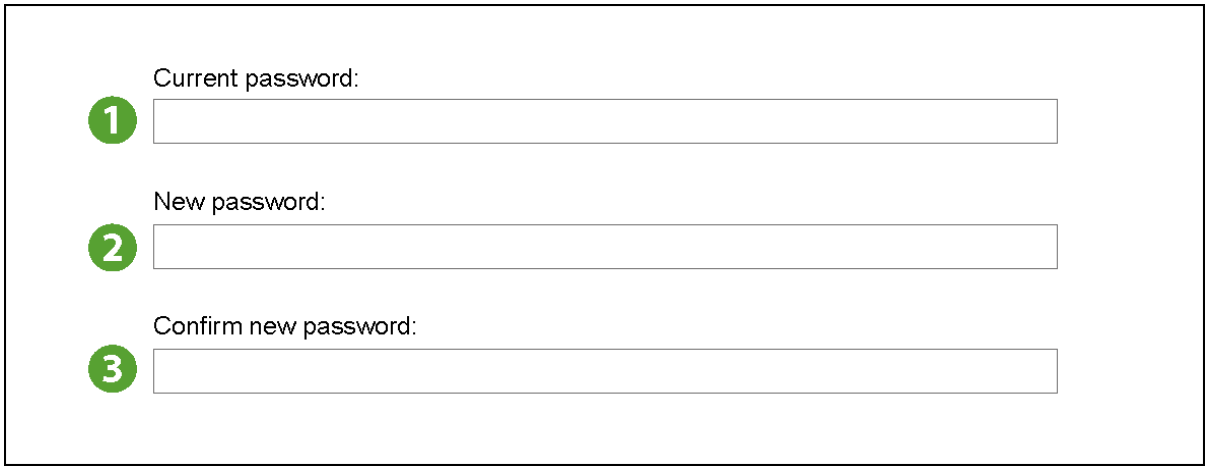


1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.

4. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Auszufüllende Felder:

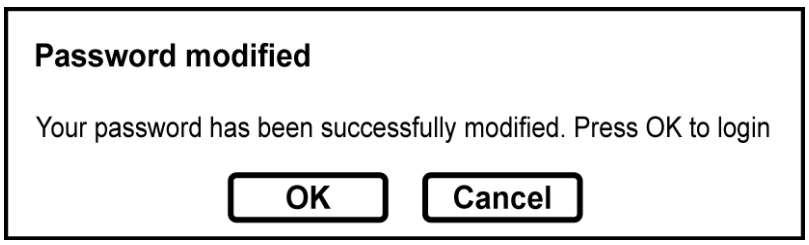


1. **Aktuelles Passwort**: Aktuelles Passwort eingeben
2. **Neues Passwort**: Neues Passwort eingeben
   HINWEIS: Das Passwort muss mindestens 6 Zeichen und eine Zahl (0...9) enthalten
3. **Neues Passwort bestätigen**: Neues Passwort zum Bestätigen erneut eingeben

Kontextabhängige Befehle

1. : speichert das neue Passwort und:

- Zeigt ein Pop-Up-Fenster zum Bestätigen der Änderung.



- **OK**: speichert das neue Passwort, führt die Anforderung zum Logout aus und kehrt zurück zur Seite Login

- **Löschen**: bricht die vorgenommene Änderung ab

ERMÄCHTIGUNGEN

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Benutzerkonfiguration.

Menüleiste

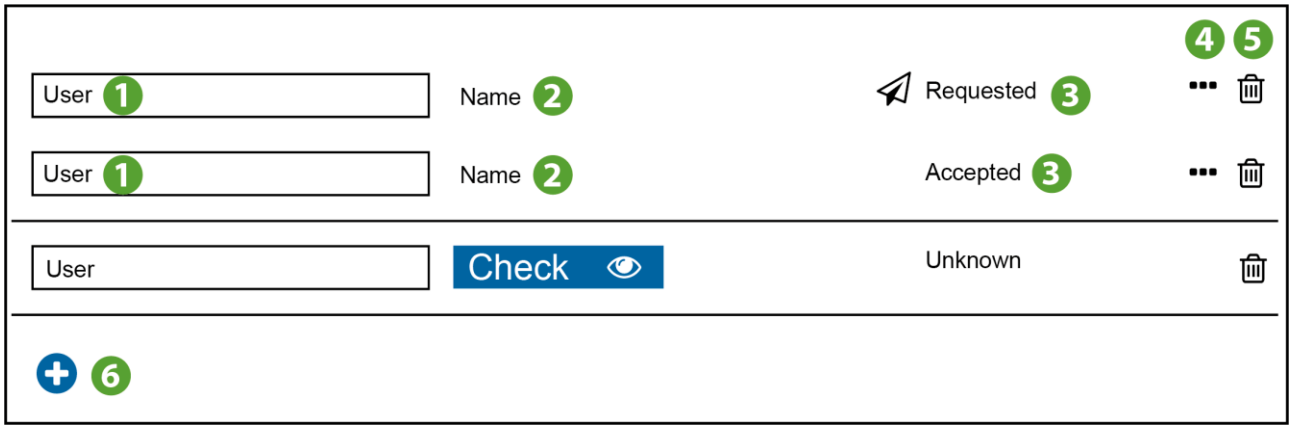
In diesem Bereich finden sich:



1. ?: öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
4. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Das Fenster zeigt die Liste der ermächtigten Benutzer mit folgenden Infos:



1. **Benutzer**: Geben Sie die E-Mail des zu ermächtigenden Benutzers ein (**HINWEIS**: Der Benutzer kann an der Website **www.televisblue.com**) registriert sein
2. **Name**: Kennung des Ermächtigten
3. **Status**: Status der Ermächtigung. **Unbekannt** = noch nicht geprüft; **Angefordert** = geprüft, noch zu Bestätigen; **Akzeptiert** = geprüft und bestätigt.
   (**HINWEIS**: das Feld ändert den Status beim ersten Login des neuen Ermächtigten)
4. **...**: hiermit kann die Ermächtigung geändert werden. Beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Ermächtigungskonfiguration.
   (**HINWEIS**: nicht verfügbar für status der Ermächtigung "Unbekannt").
5. : löscht den jeweiligen Ermächtigten.
6. : fügt einen neuen Ermächtigten hinzu.
   - Geben Sie die E-Mail des **Benutzers** ein und klicken Sie **Prüfen** .
   - Die Bildschirmseite schließt sich bei erfolgreichem Nachweis und es öffnet sich die Seite Ermächtigungskonfiguration.

ERMÄCHTIGUNGSKONFIGURATION

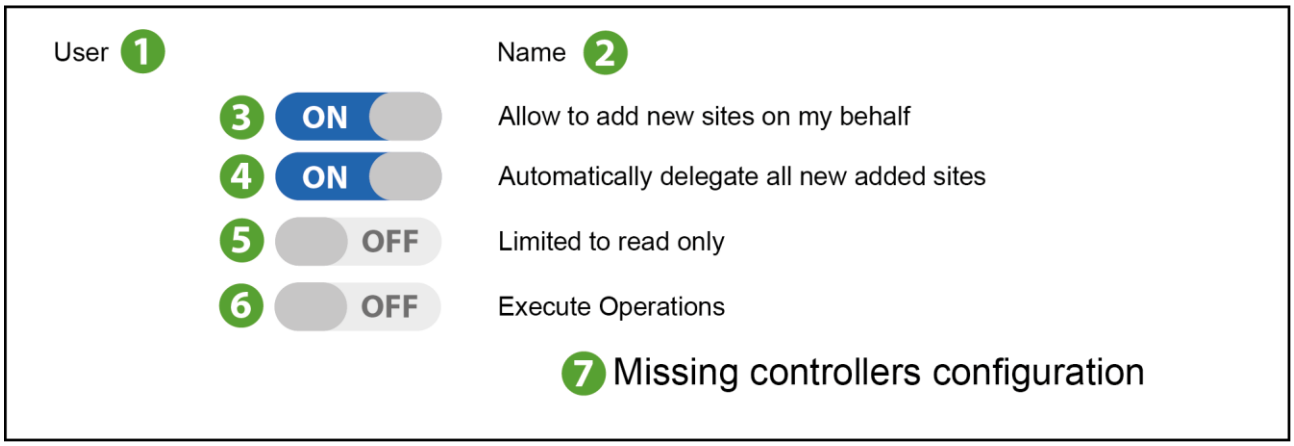
Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Ermächtigungen.

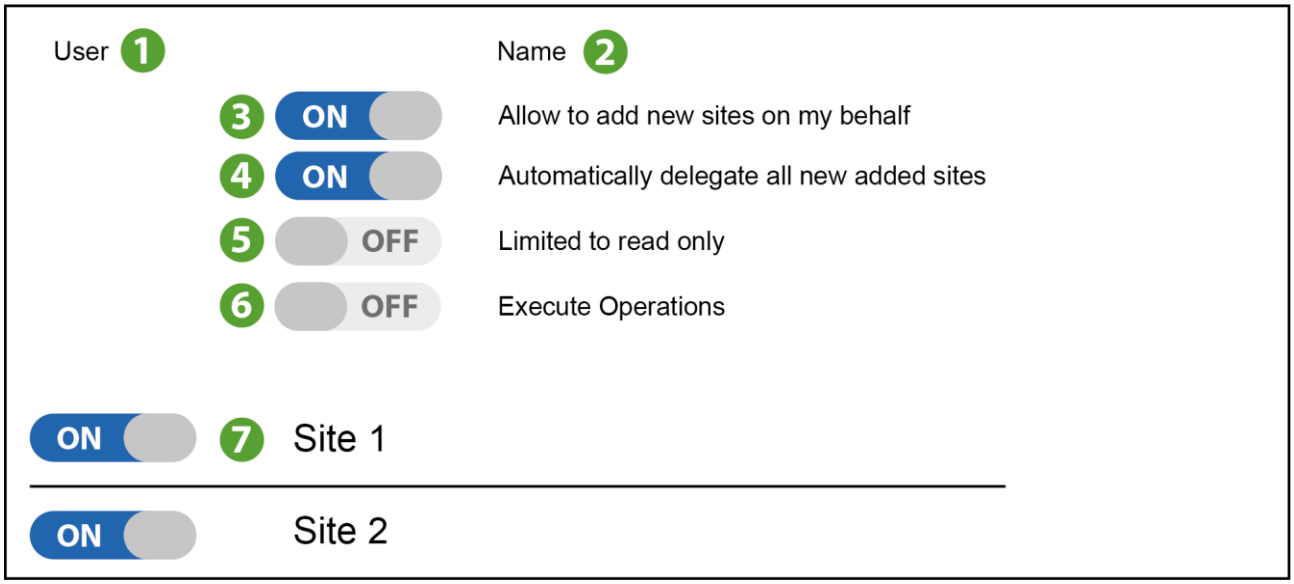
Datenfenster

Angezeigte Informationen:

Fall A: keine Ermächtigung vorhanden



Fall B: 2 Ermächtigungen vorhanden



1. **Benutzer**: E-Mail des zu ermächtigenden Benutzers
2. **Name**: Kennname des Ermächtigten
3. **Anlagen hinzufügen**:

   ON berechtigt das Hinzufügen von Anlagen in meinem Namen

   OFF berechtigt nicht das Hinzufügen von Anlagen in meinem Namen
4. **Automatische Ermächtigung**:

   ON fügt automatisch die Ermächtigung in allen meinen Anlagen ein

   OFF fügt nicht automatisch die Ermächtigung in allen meinen Anlagen ein
5. **Nur Lesen**:

ON berechtigt den Ermächtigten zur Anzeige der Anlage im Modus Nur Lesen (Anlagenkonfiguration deaktiviert)

OFF berechtigt den Ermächtigten zur Anlagenkonfiguration (Anzeige der Anlage im Modus Nur Lesen deaktiviert)

6. **Parameter/Befehle:** Ermächtigt oder ermächtigt nicht die Vorgänge an Parametern/Befehlen

   ON berechtigt den Ermächtigten zur Ausführung von Vorgängen an Befehlen und Parametern

   OFF berechtigt den Ermächtigten nicht zur Ausführung von Vorgängen an Befehlen und Parametern

7. **Anlagenliste:** Listet die bereits in meinem Namen registrierten Anlagen auf

   HINWEIS: hier muss ich entscheiden, ob ich die Anlagen ermächtigen möchte oder nicht.

Kontextabhängige Befehle

1. : markiert alle in meinem Namen registrierten Anlagen.
2. : wählt alle in meinem Namen registrierten Anlagen ab.
3. : Speichern Sie die vorgenommene Konfiguration, senden Sie dem neuen **Ermächtigten** eine E-Mail mit den Anweisungen zum Akzeptieren der Ermächtigung und gehen Sie zurück zur Seite Ermächtigungen.

ERMÄCHTIGUNGSBENACHRICHTIGUNG

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Benutzerkonfiguration.

Menüleiste

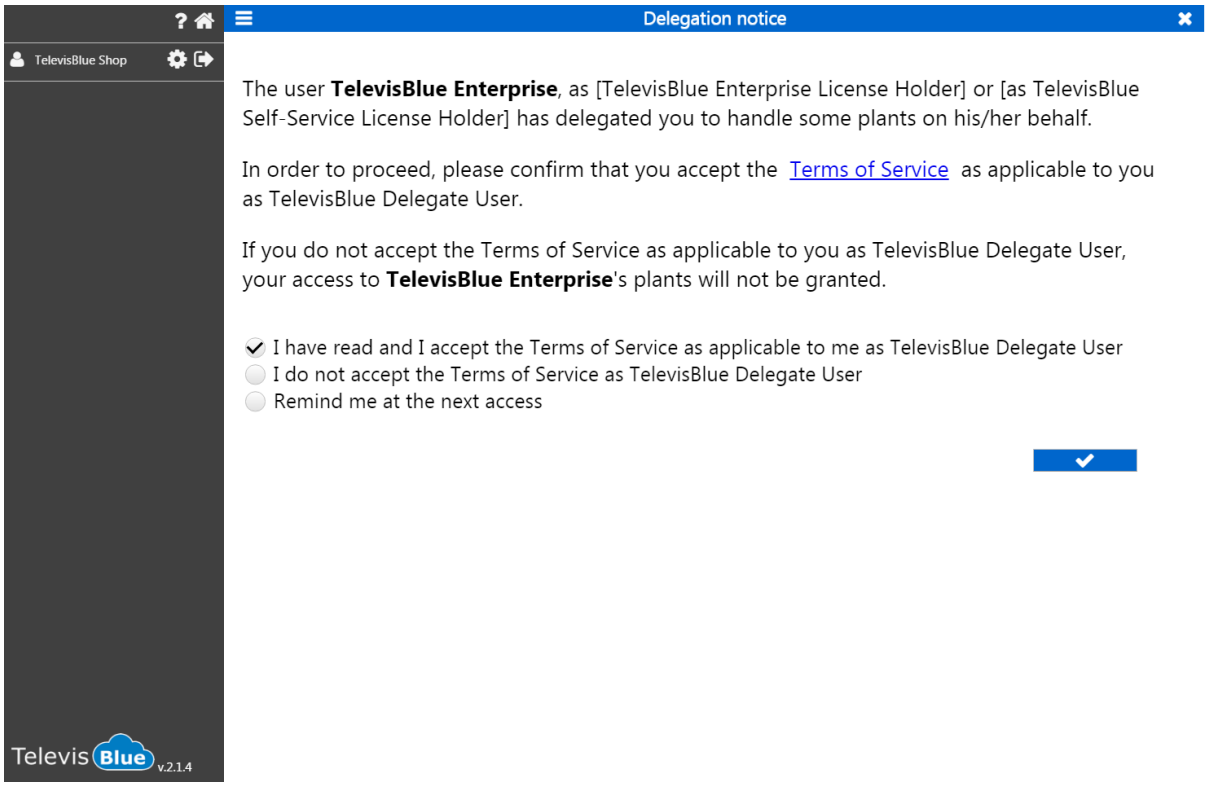
In diesem Bereich finden sich:



1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
4. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Beim Login erscheint dieses Informationsfenster:



Wir informieren den Kunden, dass er ermächtigt wurde, einige Anlagen im Auftrag des in **Fettdruck** angegebenen Deleganten zu verwalten.

Klicken Sie auf Terms of Service, um die Servicebedingungen zu lesen und die Ermächtigung zu akzeptieren

- **Akzeptieren**: Die Bedingungen werden akzeptiert
- **Nicht akzeptieren**: Die Bedingungen werden nicht akzeptiert
- **Postpone:** Die Entscheidung über das Akzeptieren oder nicht Akzeptieren der Bedingungen wird auf das nächste Login verschoben

Kontextabhängige Befehle

✔: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite **Anlagenliste.**

REFERENZ-ERMÄCHTIGTER

Ein Benutzer, der zur Verwaltung bestimmter Anlagen im Auftrag des Deleganten ermächtigt wurde, wird als **Referenz-Ermächtigter (Reference Delegate)** gekennzeichnet und in **Fettdruck** in den Einstellungen auf der Seite Anlageninfos des Deleganten angegeben, wo die E-Mail des Ermächtigten angegeben ist**.**

Die E-Mail des Ermächtigten kann vorhanden sein oder nicht. In beiden Fällen ist er für alle Gateways ermächtigt, deren reference delegate er ist.

Der Reference Delegate kann seinerseits eine Anlage delegieren, deren Ermächtigter er ist.

HINWEIS. Der Delegant ist derjenige, der ermächtigt , und nicht der Reference Delegate.

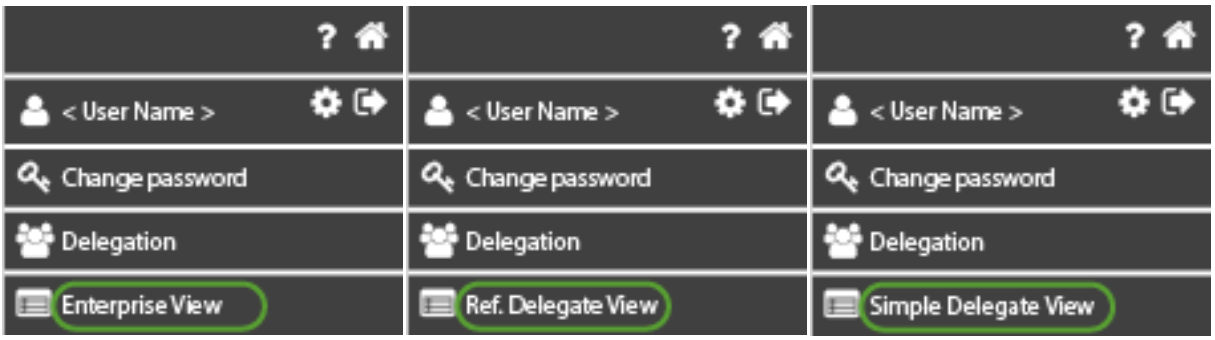
HINWEIS. Der letzte Ermächtigte wendet sich bei allen Beziehungen oder zur Unterstützung an den Deleganten und nicht an den Reference Delegate.

Lesen Sie zum Akzeptieren der Ermächtigung die Servicebedingungen. Siehe Ermächtigungsbenachrichtigung.

BENUTZERANSICHTEN

Ab Menü Benutzerkonfiguration <User View> kennzeichnet die drei Benutzeransichten:

a. Enterprise **b. Reference Delegate** **c. Simple Delegate**



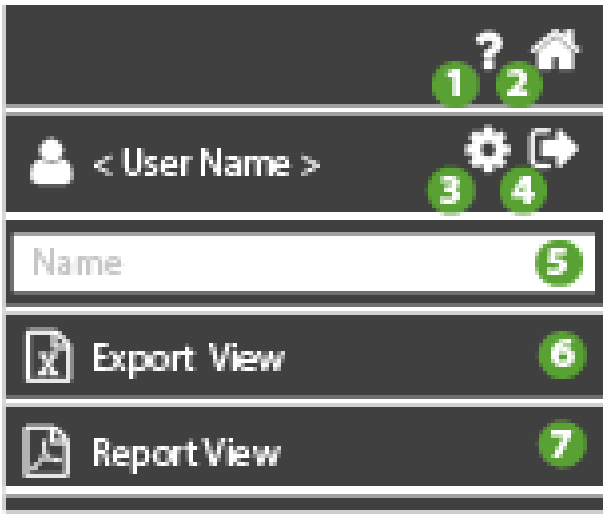
a. **Enterprise** Benutzer (**Enterprise**)
b. **Reference Delegate** Benutzer (**Referenz-Ermächtigter**)
c. **Simple Delegate** Benutzer (**Einfacher Ermächtigter**)

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Benutzerkonfiguration.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:



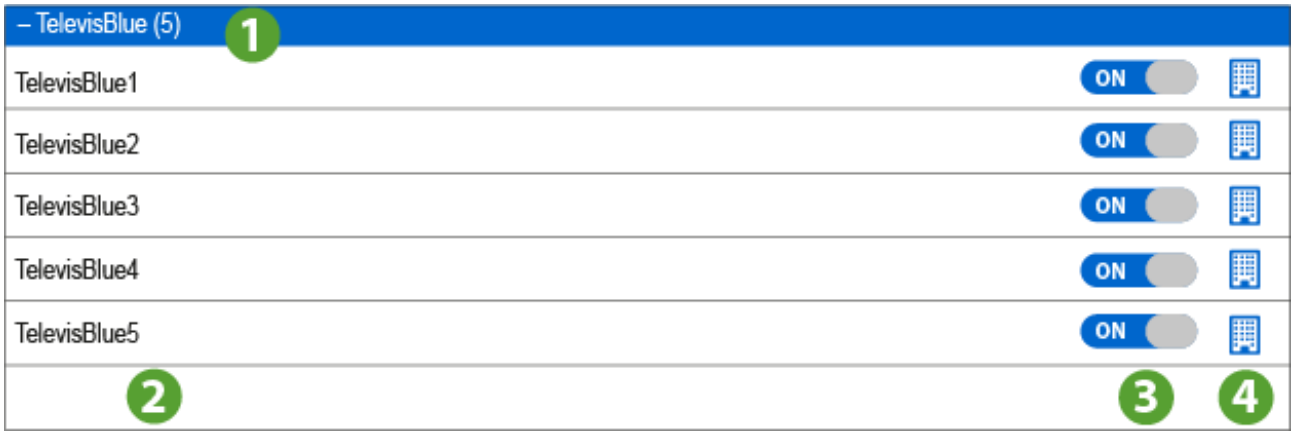
1. ?: öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. ⌂: Link zur Seite Anlagenliste.
3. ⚙: Link zur Seite Benutzerkonfiguration.

4. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.
5. filtert die Anlagen nach Name, Adresse und Firma
6. : Tabellenbericht: Excel mit Werten im Tabellenformat
7. : Tabellenbericht: PDF mit Werten im Tabellenformat

Datenfenster

Fall Enterprise Benutzer

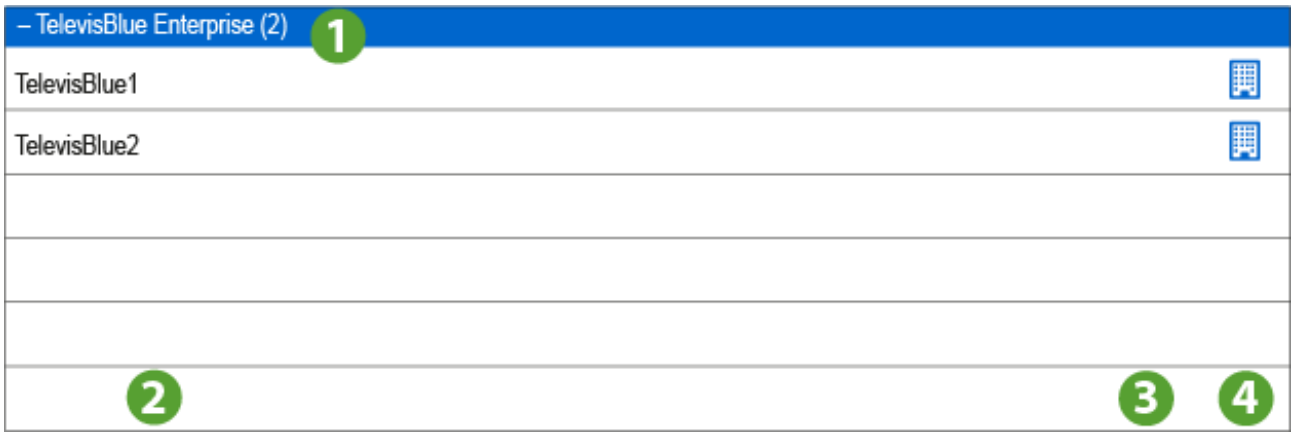
Das Fenster zeigt die Liste der ermächtigten Benutzer / Gateways mit folgenden Infos:



1. **Eigentümer**: Eigentümer der Anlage (in diesem Fall TelevisBlue)
2. **Gateway-Liste**: Gateway-Liste von denen man die Eigentümer ist oder Delegation hat
3. **Renew**: Status der Lizenzerneuerung. **ON=** Lizenz erneuern ; **OFF**= Lizenz nicht erneuert.
4. : Aufruf der Anlageninfos.

Fall Reference Delegate Benutzer

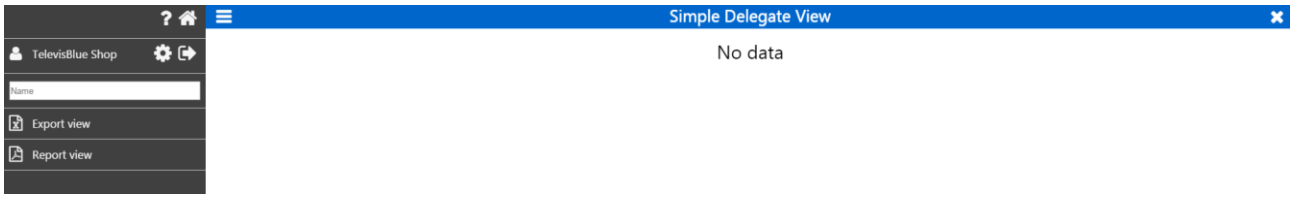
Das Fenster zeigt die Liste der ermächtigten Benutzer / Gateways des Reference Delegate mit folgenden Infos:



1. **Eigentümer**: Eigentümer der Anlage (in diesem Fall TelevisBlue Enterprise)
2. **Gateway-Liste**: Gateway-Liste von denen man die Delegation hat
3. **NA**
4. : Aufruf der Anlageninfos.

Fall Simple Delegate Benutzer

Das Fenster zeigt die Gateway-Liste des Benutzers (sofern vorhanden) mit folgenden Infos:



1. **Eigentümer**: Eigentümer der Anlage (in diesem Fall TelevisBlue Enterprise)
2. **Gateway-Liste**: Kennung der Gateways

ANLAGE

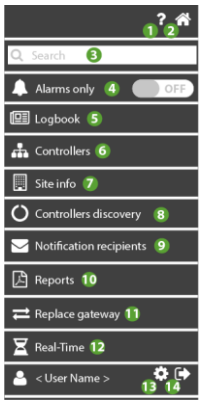
ANLAGE

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenliste.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:



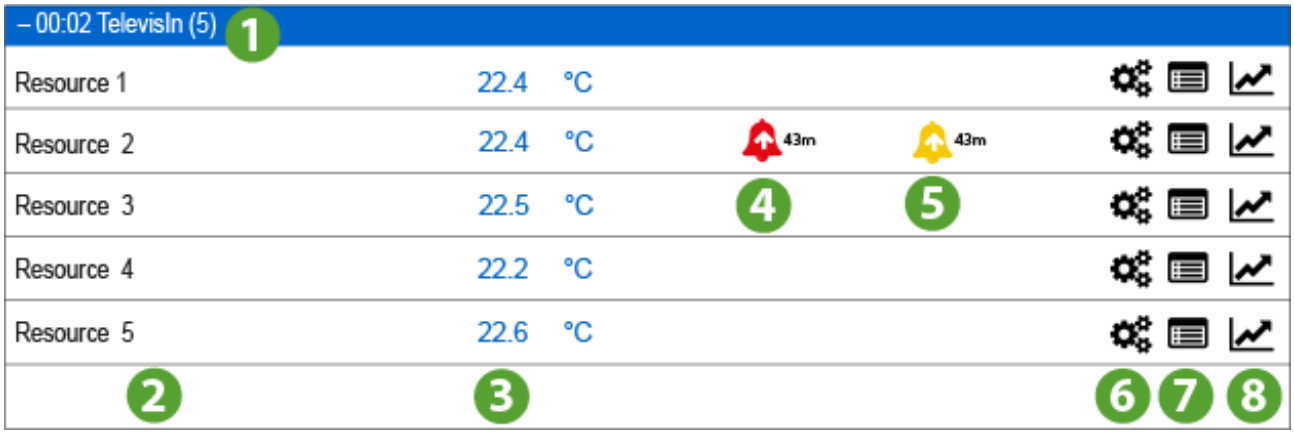
1. ?: öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : filtert die Ressourcen nach Name.
4. : **OFF** zeigt alle Anlagen an; **ON** zeigt nur die Anlagen mit neuen Alarmen an.
5. : Link zur Seite Anlagenverlauf (Login, Alarme, gesendete Benachrichtigungen usw.).
6. : Link zur Seite Reglerliste.
7. : Link zur Seite Anlageninfos (Eigentümer, Name, Firma usw.).

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

8. : Link zur Seite Vernetzte Regler suchen (Netzwerkabfrage).
9. : Link zur Seite Alarm-Benachrichtigungsempfänger (Liste der Alarmempfänger).
10. : Link zur Seite Berichteinstellungen.
11. : Link zur Seite Gateway-Austausch.
12. : Link zur Seite Real-Time.
13. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
14. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Angezeigte Informationen:



1. **Reglername**: Dem Regler zugewiesener Name.
2. **Ressource**: Der Ressource zugewiesener Name
3. **Wert**: Der von der Ressource gelesene Wert
4. x oder x **(ROT)**: liegt bei Alarm vor (Überschreitung einer der unter Schwelleneinstellung) eingegebenen Schwellen. x bezeichnet, wie lange der Zustand schon vorliegt.

5. x oder x **(GELB)**: liegt bei Voralarm vor (Überschreitung einer der unter Schwelleneinstellung) eingegebenen Schwellen. x bezeichnet, wie lange der Zustand schon vorliegt.
6. :Link zur Seite Befehle und Parameter.
7. : zeigt die Tabelle der von der markierten Ressource gelesenen Daten an (siehe Datentabelle)
8. : zeigt das Diagramm der von der markierten Ressource gelesenen Daten an (siehe Datendiagramm)

Kontextabhängige Befehle

1. : Klappt die Liste der Ressourcen zu und zeigt nur die Liste der Regler, denen die Ressourcen zugeordnet sind.

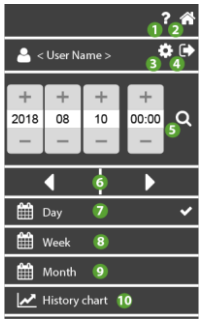
DATEN-HISTORIE-TABELLE

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:

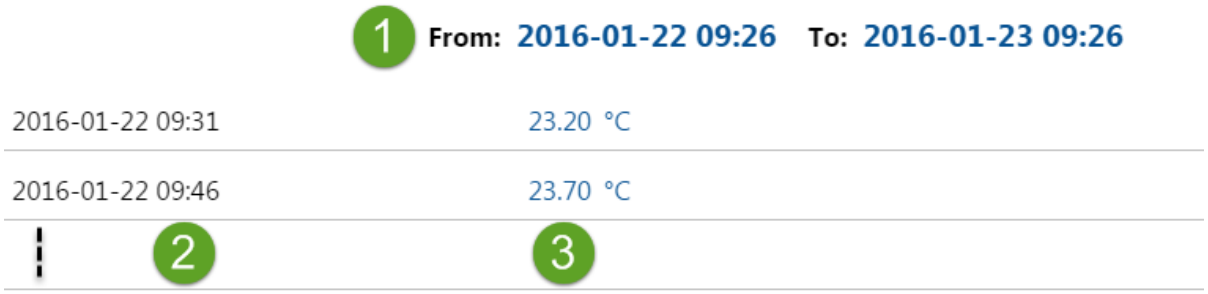


1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.

2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
4. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.
5. **Datum**: Datum/Uhrzeit für Anfang Datenanzeige.
6. : zeigt das vorherige ( ) bzw. nächste ( ) Datenintervall zum/zur eingestellten Datum/Uhrzeit und zum gewählten Intervall (Tag/Woche/Monat) an
7. **Tag**: zeigt die Daten des letzten Tags.
8. **Woche**: zeigt die Daten der letzten Woche.
9. **Monat**: zeigt die Daten des letzten Monats.
10. : Link zur Seite Daten-Historie-Diagramm.

Datenfenster

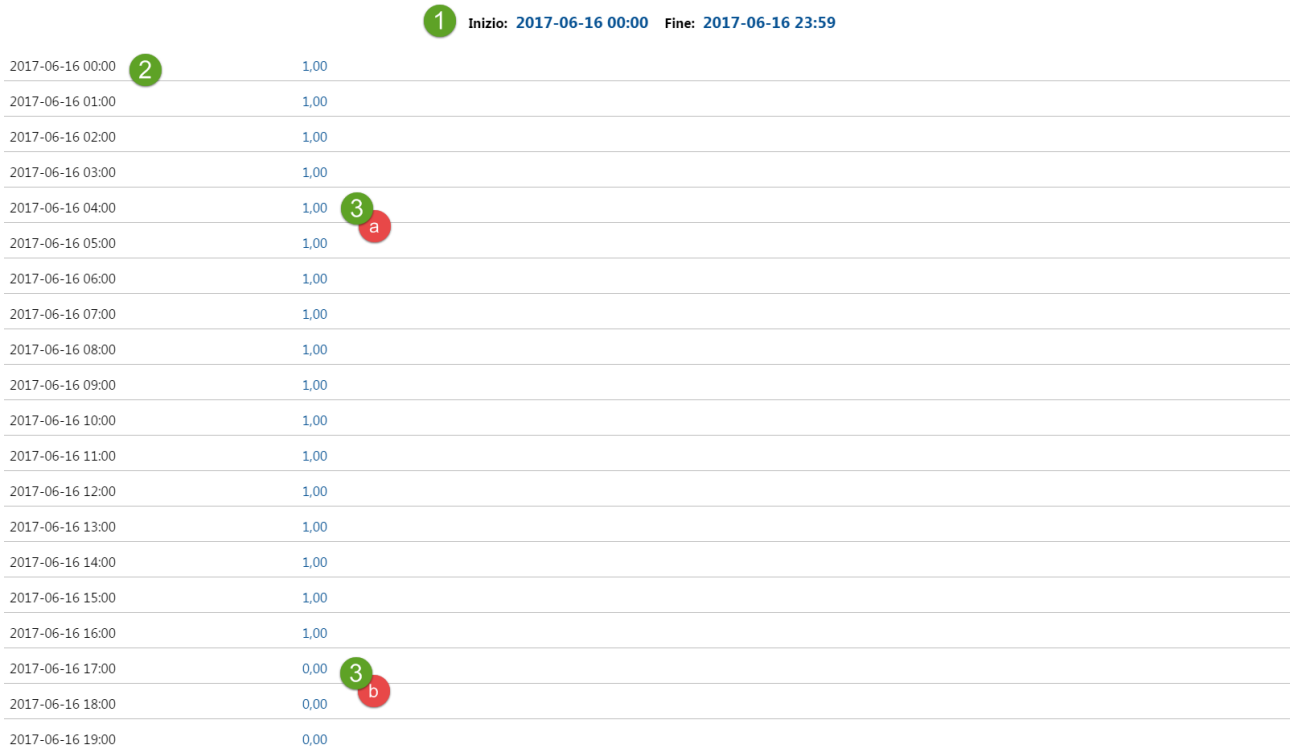
Angezeigte Informationen:



1. **Intervall**: Anzeigeintervall der Daten (**Anfang**: Anfang - **Ende**: Ende).
2. **Datum**: Datum/Uhrzeit Datenaufzeichnung
3. **Wert**: Im angegebenen Moment (Datum/Uhrzeit) gelesener Wert

Datenfenster der Energieressourcen

Angezeigte Informationen:



2017-06-16 00:00	1,00
2017-06-16 01:00	1,00
2017-06-16 02:00	1,00
2017-06-16 03:00	1,00
2017-06-16 04:00	1,00
2017-06-16 05:00	1,00
2017-06-16 06:00	1,00
2017-06-16 07:00	1,00
2017-06-16 08:00	1,00
2017-06-16 09:00	1,00
2017-06-16 10:00	1,00
2017-06-16 11:00	1,00
2017-06-16 12:00	1,00
2017-06-16 13:00	1,00
2017-06-16 14:00	1,00
2017-06-16 15:00	1,00
2017-06-16 16:00	1,00
2017-06-16 17:00	0,00
2017-06-16 18:00	0,00
2017-06-16 19:00	0,00

1. **Intervall**: Anzeigeintervall der Daten (**Anfang**: Anfang - **Ende**: Ende).
2. **Datum**: Datum/Uhrzeit Datenaufzeichnung
3. **Wert: Im angegebenen Moment (Datum/Uhrzeit) gelesener Wert**
    a. **Wert (1.00)**: Im angegebenen Moment (Datum/Uhrzeit) gelesener Wert, angegeben als Deltawert bezogen auf die vorherige Messung (in diesem Fall ein Delta von 1.00 gegenüber der Messung um 9.00 Uhr)
    b. **Wert (0.00)**: Im angegebenen Moment (Datum/Uhrzeit) gelesener Wert, angegeben als Deltawert bezogen auf die vorherige Messung (in diesem Fall 0.00, d.h. keine Änderung)

Das Beispiel zeigt ein Energiemessgerät in kW mit Tagesintervall. Die Einstellung eines Wochenintervalls könnte wie folgt aussehen:

Angezeigte Informationen:

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten



1. **Intervall**: Anzeigeintervall der Daten (**Anfang**: Anfang - **Ende**: Ende).
2. **Datum**: Datum/Uhrzeit Datenaufzeichnung
3. **Wert: Im angegebenen Moment (Datum/Uhrzeit) gelesener Wert**
    a. **Wert (0.00 kW)**: Im angegebenen Moment (Datum/Uhrzeit) gelesener Wert, angegeben als Deltawert bezogen auf die vorherige Messung (in diesem Fall 0.00, d.h. keine Änderung)
    b. **Wert (13.70 | 24.30 kW)**: Im angegebenen Moment (Datum/Uhrzeit) gelesener Wert, angegeben als Deltawert bezogen auf die vorherige Messung (in diesem Fall ein Delta von 13.70 kW am 14. Juni bezogen auf die Messung des Vortags und von 24.30 kW am 15. Juni bezogen auf die Messung des Vortags)

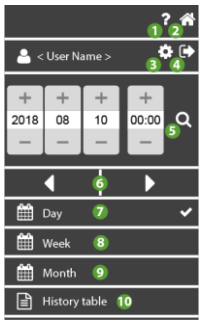
DATEN-HISTORIE-DIAGRAMM

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:



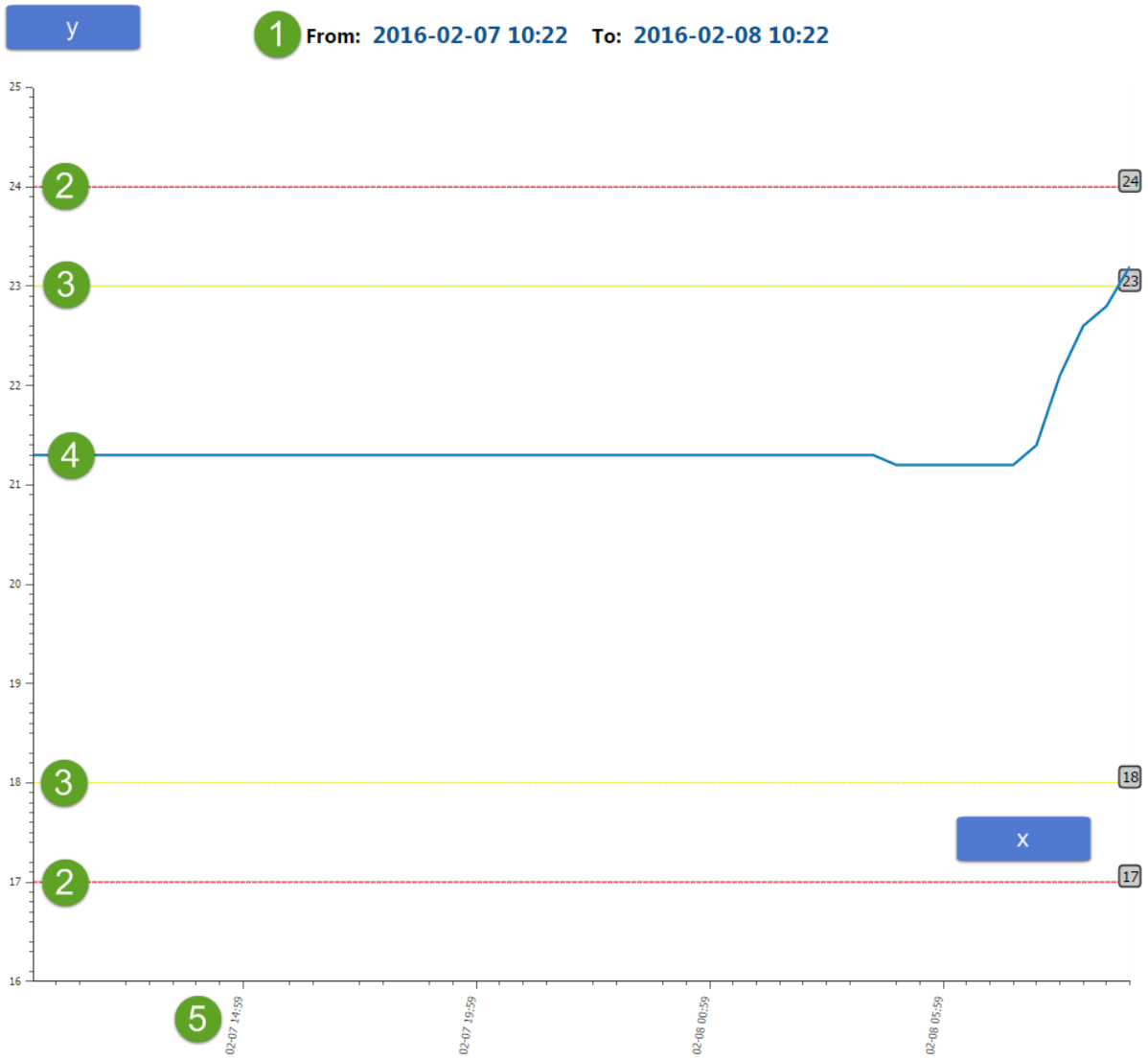
1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
4. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.
5. **Datum**: Datum und Uhrzeit für Anfang Datenanzeige.
6. : zeigt das vorherige ( ) bzw. nächste ( ) Datenintervall zum/zur eingestellten Datum/Uhrzeit und zum gewählten Intervall (Tag/Woche/Monat) an
7. **Tag**: zeigt die Daten des letzten Tags.
8. **Woche**:zeigt die Daten der letzten Woche.
9. **Monat**: zeigt die Daten des letzten Monats.
10. : Link zur Seite Daten-Historie-Tabelle.

Datenfenster

HINWEIS: Das Diagramm hat qualitative Bedeutung und veranschaulicht lediglich eine Auswahl der gespeicherten Daten. Für nähere Angaben zu den Werten siehe Daten-Historie-Tabelle

HINWEIS: Die Größe der **x-** (Abszissen) und **y-**Achsen (Ordinaten) passt sich automatisch den Einstellungen des Anzeigeintervalls und der entsprechenden Werte an.

Angezeigte Informationen:



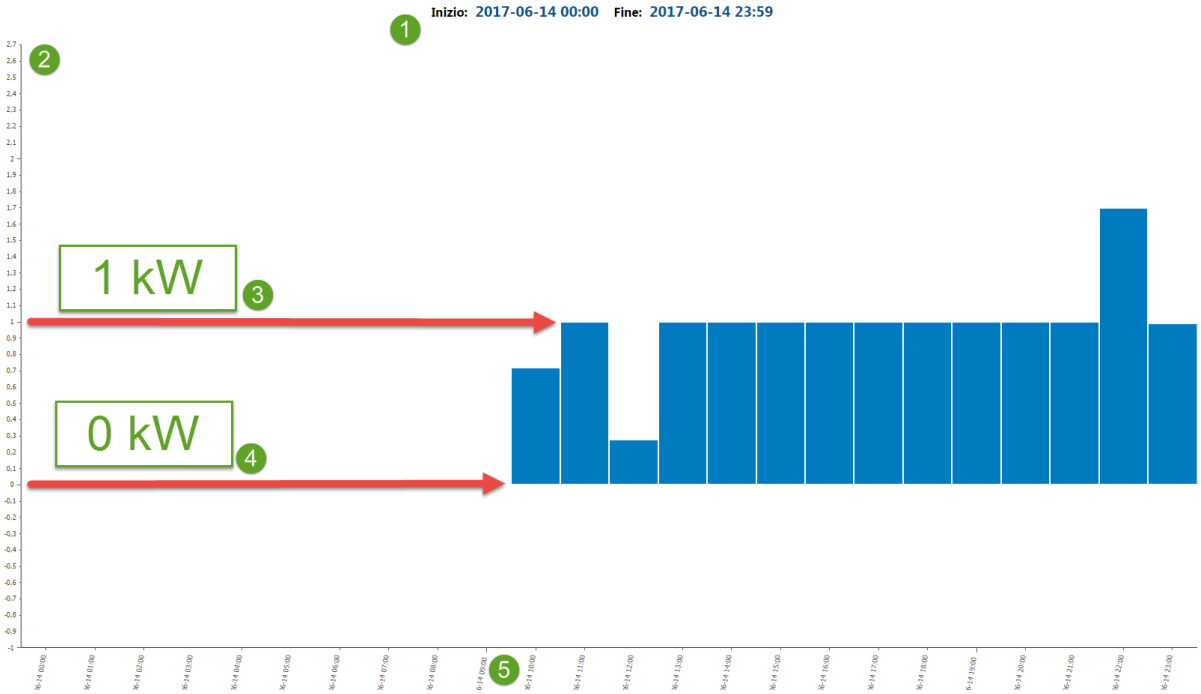
1. **Intervall**: Anzeigeintervall der Daten (**Anfang**: Anfang - **Ende**: Ende).
2. **Alarm**: Alarmschwellen (siehe Schwelleneinstellung).
3. **Voralarm**: Voralarmschwellen (siehe Schwelleneinstellung).
4. **Verlauf**: Verlauf der von der Ressource gelesenen Werte
5. **Datum**: Datum/Uhrzeit Datenaufzeichnung

Datenfenster der Energieressourcen

HINWEIS: Das Diagramm hat qualitative Bedeutung und veranschaulicht lediglich eine Auswahl der gespeicherten Daten. Für nähere Angaben zu den Werten siehe Daten-Historie-Tabelle

HINWEIS: Die Größe der **x-** (Abszissen) und **y-**Achsen (Ordinaten) passt sich automatisch den Einstellungen des Anzeigeintervalls und der entsprechenden Werte an.

Angezeigte Informationen:



1. **Intervall**: Anzeigeintervall der Daten (**Anfang**: Anfang - **Ende**: Ende).
2. **Deltawert:** Wert, der das Delta gegenüber der vorherigen Messung angibt (0, kein Delta)
3. **Verlauf | Verbrauch (1 kW)** : Verlaufsdiagramm als Histogramm der von der Ressource gelesenen Daten. Der im Moment gelesene Wert ist als Deltawert bezogen auf die vorherige Messung angegeben
   (in diesem Fall ein Delta von 1.0 kW gegenüber der vorherigen Messung)
4. **Verlauf | Verbrauch (0 kW)**: Verlaufsdiagramm als Histogramm der von der Ressource gelesenen Daten. Der im Moment gelesene Wert ist als Deltawert bezogen auf die vorherige Messung angegeben
   (in diesem Fall ein Delta von 0.0 kW gegenüber der vorherigen Messung, d. h. keine Änderung)

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

5. **Datum**: Datum/Uhrzeit Datenaufzeichnung

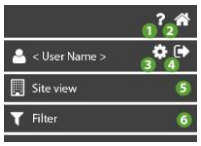
VERLAUF

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

Menüleiste

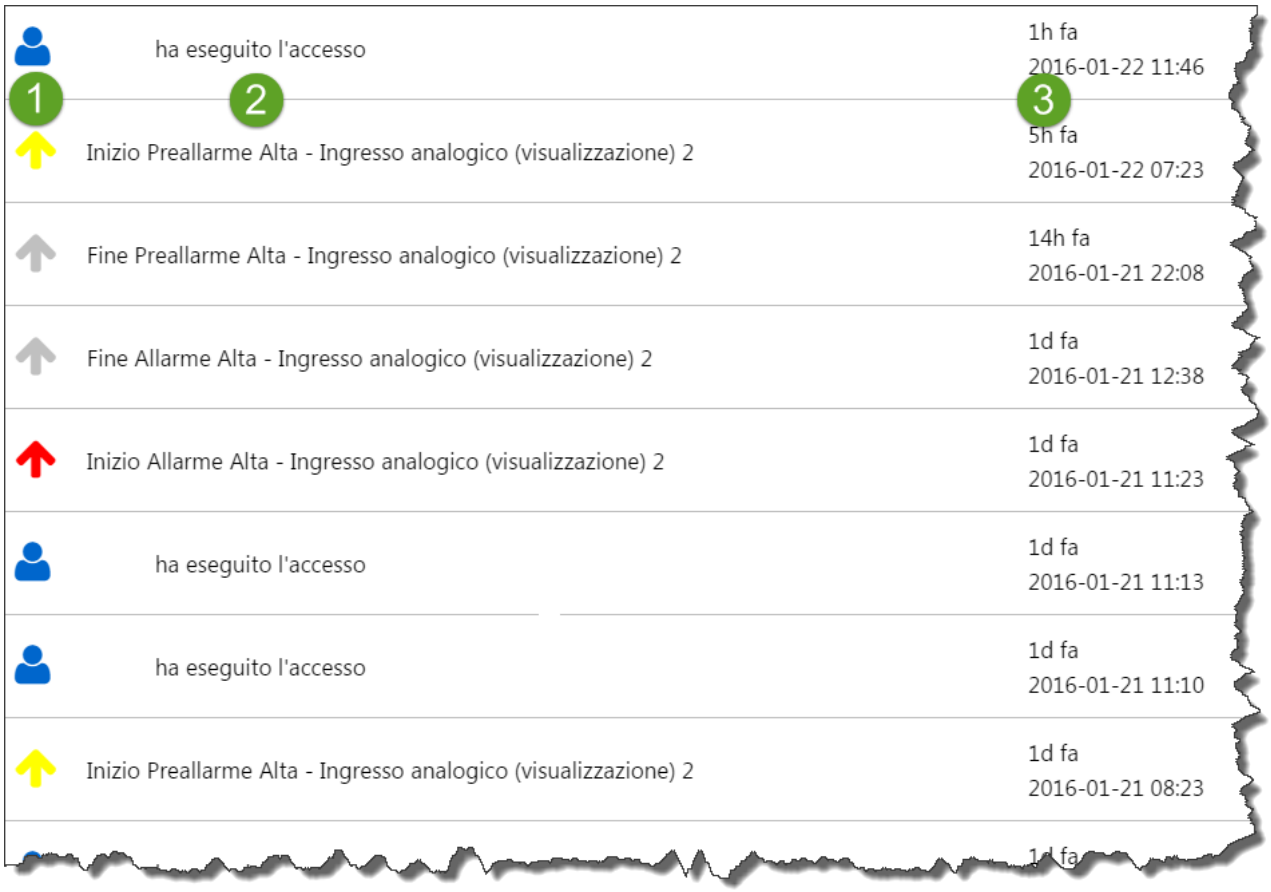
In diesem Bereich finden sich:



1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
4. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.
5. : Link zur Seite Anlageninfos (Eigentümer, Name, Firma usw.).
6. : Link zur Seite Verlaufsfilter (Ereignis, Datum, Ereignistyp).

Datenfenster

Informationen von links nach rechts:



1. - **(BLAU)** : Vom Benutzer ausgeführter Vorgang (Login, Ändern usw.).
   - **(BLAU)** : Schreibvorgang (Befehls- und Parameterkonfiguration).
   - **(BLAU)** : Befehl an Gerät gesendet (Befehls- und Parameterkonfiguration).

   - oder **(GELB)**: Beginn eines Voralarms (Überschreitung einer der unter Schwelleneinstellung eingegebenen Schwellen).
   - oder **(ROT)**: Beginn eines Alarms (Überschreitung einer der unter Schwelleneinstellung eingegebenen Schwellen).
   - oder **(GRAU)** : Ende eines Alarms / Voralarms.
   - **(ROT)**: Beginn eines Regleralarms (die entsprechenden Daten werden nicht gespeichert).

-  (**GRAU**): Ende eines Regleralarms (die entsprechenden Daten werden nicht gespeichert).
-  (**ROT**): Beginn eines Alarms.
-  (**GRAU**): Ende eines Alarms.
-  (**ROT**): Beginn eines No-Link Gateway-Alarms (die entsprechenden Daten werden nicht gespeichert).
-  (**GRAU**): Ende eines No-Link Gateway-Alarms (die entsprechenden Daten werden nicht gespeichert).
-  (**GRÜN**): Senden einer Alarm- / Voralarmbenachrichtigung (Einstellungen Alarmbenachrichtigungen).

2. Beschreibung des angegebenen Ereignisses.
3. Datum / Uhr der Ereignisaufzeichnung.

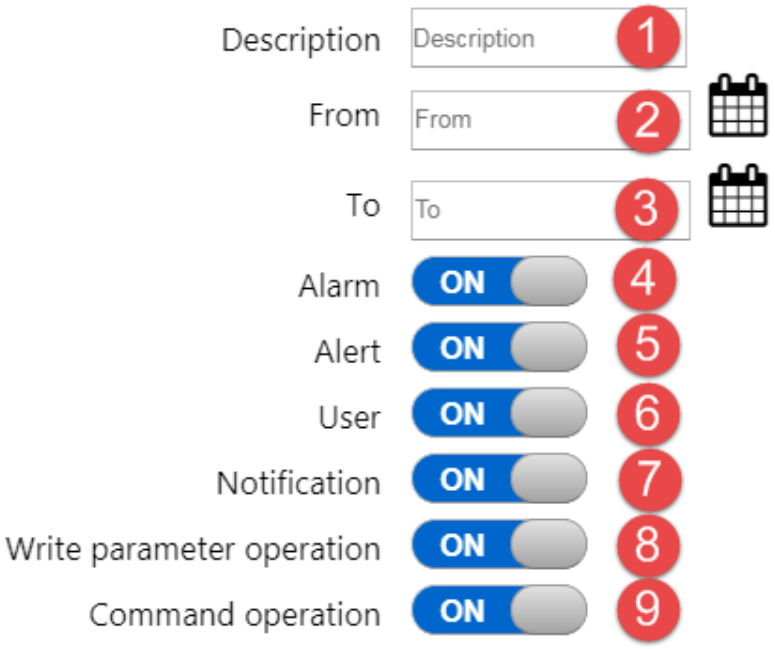
VERLAUFSFILTER

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenverlauf.

Datenfenster

Auszufüllende Felder von oben nach unten:



1. **Beschreibung**: filtert die Ereignisse nach Beschreibung
2. : (**Von**) wählt das Anfangsdatum der anzuzeigenden Ereignisse.
3. : (**Bis**) wählt das Enddatum der anzuzeigenden Ereignisse.
4. **Alarm**: **OFF** zeigt keine Alarme; **ON** zeigt die Alarme.
5. **Voralarm**: **OFF** zeigt keine Voralarme; **ON** zeigt die Voralarme.
6. **Benutzer**: **OFF** zeigt nicht die Vorgänge des Benutzers; **ON** zeigt die Vorgänge des Benutzers.
7. **Benachrichtigung**: **OFF** zeigt nicht die gesendeten Benachrichtigungen; **ON** zeigt die gesendeten Benachrichtigungen.
8. **Schreibvorgang Parameter**: **OFF** zeigt nicht die ausgeführten Schreibvorgänge der Parameter; **ON** zeigt die ausgeführten Schreibvorgänge der Parameter.
9. **Vorgang Befehl**: **OFF** zeigt nicht die ausgeführten Befehle; **ON** zeigt die ausgeführten Befehle.

Kontextabhängige Befehle

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

1. ✔: Bestätigen und Start der Suche nach den Ereignissen, die den eingegebenen Daten entsprechen

REGLER

⚠VORSICHT:

Klicken Sie vor Beenden der Seite auf die Taste 💾, um die Änderungen zu speichern. Andernfalls gehen sämtliche an den Reglern durchgeführten Vorgänge (Ressourcen markieren/abwählen, Schwelleneinstellungen, Aktivierung/Deaktivierung der Regler) verloren.

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

   HINWEIS: Es öffnet sich ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

   Speichern Sie (💾) etwaige Änderungen vor dem Beenden.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:

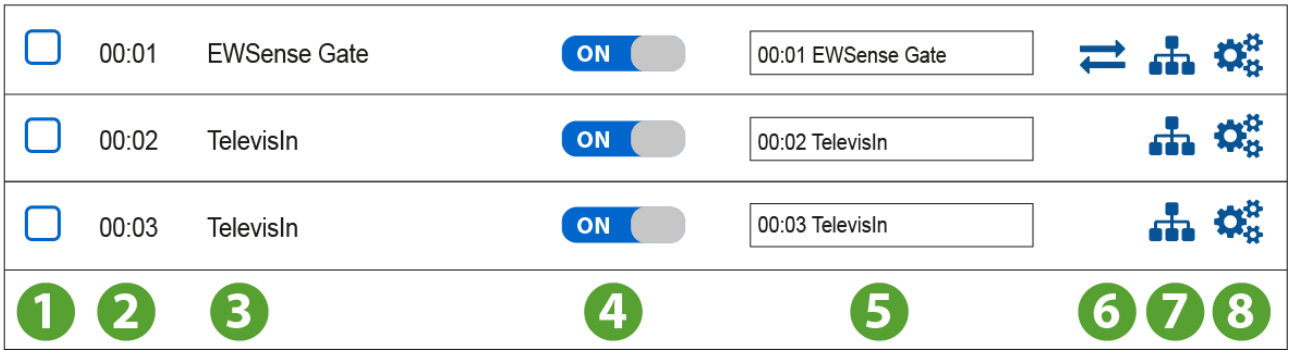


1. ❓: öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. 🏠: Link zur Seite Anlagenliste.
3. 🔍: filtert die Regler nach Beschreibung.
4. ℹ: zeigt Infos über <Anlagenname> und <Anlagenadresse>.

5. : zeigt Infos über Gesamtanzahl der Ressourcen in der Lizenz und Gesamtanzahl der verwendeten Ressourcen.
6. : Link zur Seite Anlageninfos (Eigentümer, Name, Firma usw.).
7. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
8. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Angezeigte Informationen:



1. : Auswahlfeld für Regler (*).
2. **00:00**: Regleradresse (FAA:dEA)
3. **Typ**: Reglertyp (z.B. TelevisIn)
4. **Aktivierung Regler**: **OFF** bei nicht aktiviertem Regler; **ON** bei aktiviertem Regler.
5. **Beschreibung**: dem Regler zugewiesener Name.
6. : Link zur Seite Kanäle-Liste EWSense Gate (nur bei **EWSense Gate** angezeigt).
7. : Link zur Seite Regler-Ressourcen.
8. : Link zur Seite Befehle und Parameter.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

(*) bei mehrfacher Auswahl siehe Seite Befehle und Parameter > Datenfenster > Fall B: Befehle/Parameter mehrere Regler.

Kontextabhängige Befehle

1. : Alle Regler des Netzwerks markieren
2. : Kopiert die Einstellungen des markierten Reglers (Name, Name der Ressource, Auswahl der Ressource, Alarm-/Voralarm-Schwellen)
3. : Fügt die Einstellungen des ausgewählten Reglers ein
4. : Speichert die vorgenommene Konfiguration und geht zur Seite Anlagenansicht.

EWSENSE TEMP-KANALLISTE

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:

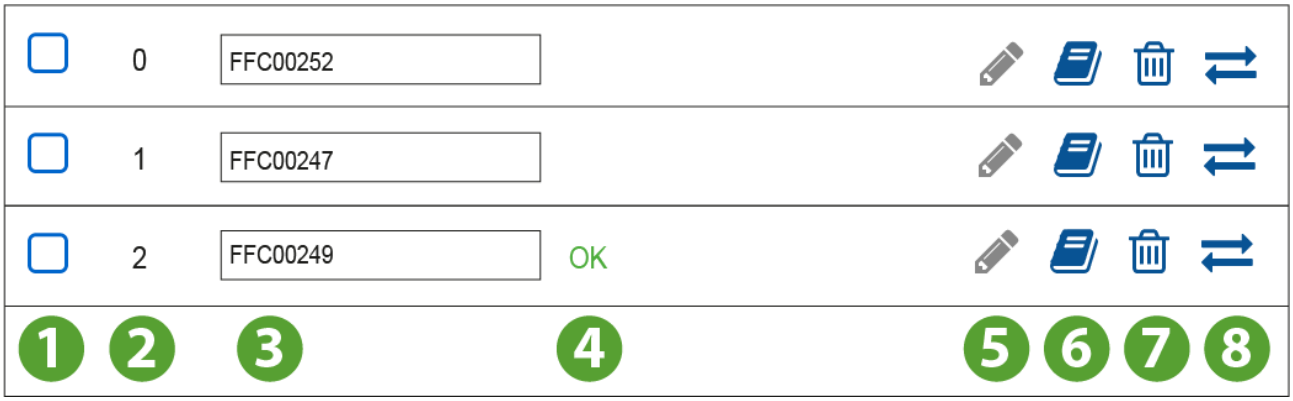


1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
4. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Beim Öffnen werden alle 60 Kanäle geprüft und die MAC-Adressen der bereits gekoppelten Kanäle angezeigt.

Angezeigte Informationen:



1. ☐: Auswahlfeld des zu koppelnden Fühlers.
2. **Nummer**: bezeichnet die Nummer des Kanals, der gekoppelt wird.
3. **MAC-Adresse**: Wert der MAC-Adresse des gekoppelten Fühlers.

   Beim Eingaben einer MAC-Adresse und Klicken auf ✎, um diese zu speichern, erscheint der Rand des Felds:

   - **Orange**: eingegebener Wert richtig
   - **Rot**: eingegebener Wert falsch
4. ✎: schreibt den Wert der MAC-Adresse des Fühlers.
5. 🗎: liest den Wert der MAC-Adresse des Fühlers.
6. 🗑: entfernt den Wert der MAC-Adresse des gewählten Kanals.
7. ⇄: führt die Kopplung eines Temperaturfühlers (EWSense Temp) aus.
8. **Fertigstellen**: hierbei:

   - erscheint "**OK**", wenn die MAC-Adresse des Fühlers korrekt gespeichert wurde.
   - erscheint ein "**Fehler**", wenn der Speichervorgang fehlgeschlagen ist

Kontextabhängige Befehle

1. : entfernt den Wert aller gewählten MAC-Adressen von EWSense Gate.
2. : : liest den Wert aller gewählten MAC-Adressen aus EWSense Gate.
3. : : schreibt den Wert aller gewählten MAC-Adressen in EWSense Gate.
4. / : Wählt den Wert aller MAC-Adressen von EWSense Gate aus/ab.

EWSENSE TEMP-KOPPLUNG

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

Menüleiste

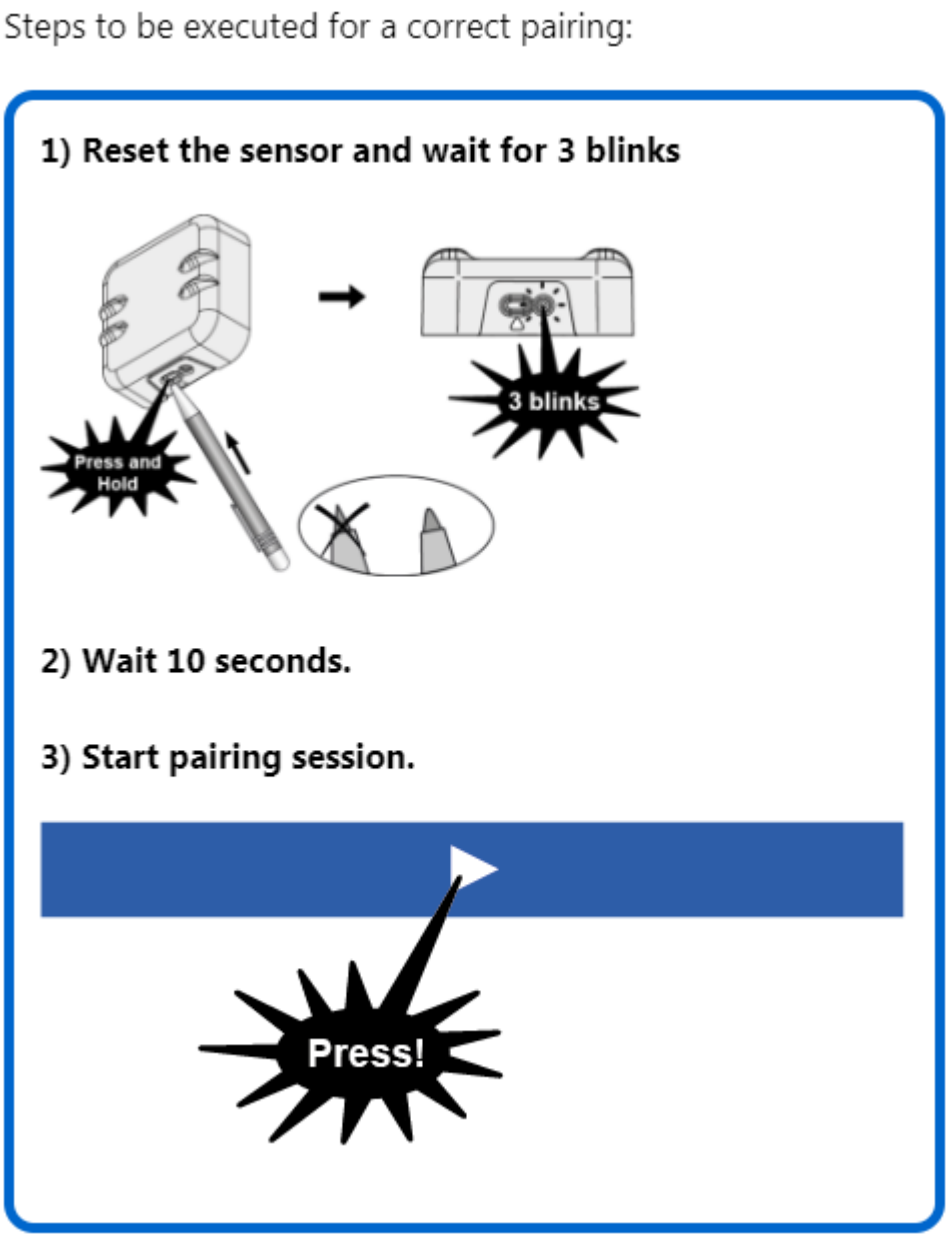
In diesem Bereich finden sich:



1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
4. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Angezeigte Informationen:



Assistent für eine korrekte Kopplung:

1. Rücksetzen des Fühlers. Drücken Sie die Taste des Fühlers solange, bis 3 Blinkimpulse ausgegeben werden.
2. Warten Sie 10 Sekunden und fahren Sie dann fort.
3. Sie werden aufgefordert, auf die Taste  am unteren Seitenrand zu klicken.
4. Die Kopplung (Pairing) hat begonnen (auf EWSense Gate blinken die LEDs "Status" und "Alarm").

Drücken Sie innerhalb von maximal 2 Minuten die Taste des Fühlers, bis 2 Blinkimpulse ausgegeben werden.

5. Bitte warten, Fühler wird gekoppelt...
6. Nach Abschluss des Vorgangs erscheint je nach Ausgang der Eintrag "Kopplung fehlgeschlagen" bzw. "Kopplung erfolgreich".
7. Klicken Sie auf ✖ zum Beenden.
8. Führen Sie nach der Kopplung eines Fühlers STETS eine Netzwerkabfrage durch, um die mit dem Kanal verknüpften Ressourcen zu erfahren.

REGLER-RESSOURCEN

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Reglerliste.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:

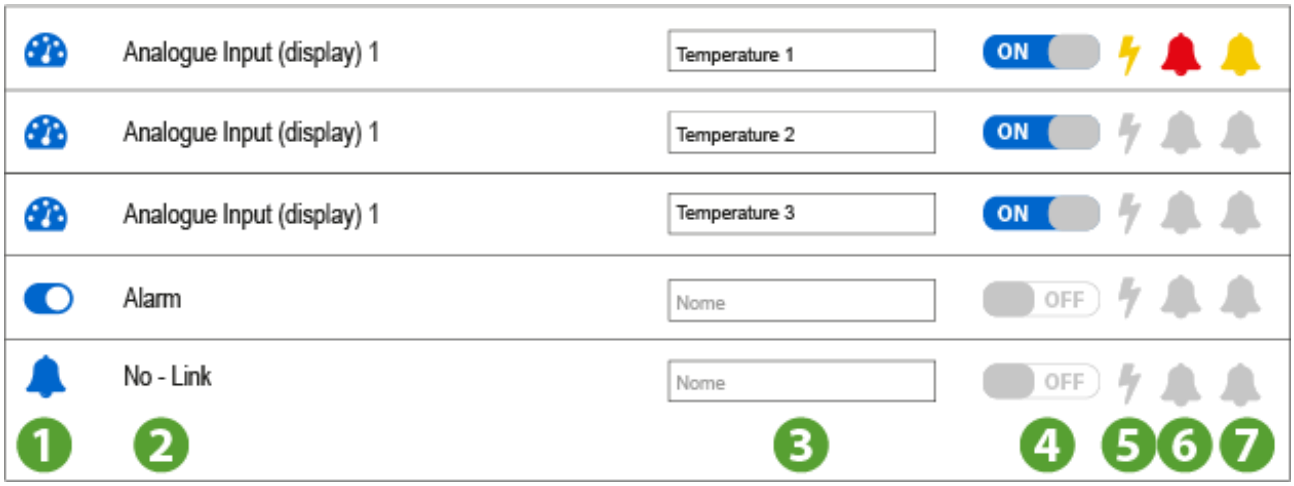


1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : filtert die Ressourcen nach Beschreibung.
4. : zeigt Infos über Gesamtanzahl der Ressourcen in der Lizenz und Gesamtanzahl der verwendeten Ressourcen.
5. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.

6. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Angezeigte Informationen:



1. - : analoge Ressource (Fühler usw.)
   - : digitale Ressource (Standby usw.)
   - : Regler-Alarmressource (Defekt, Überschreitung der Grenzen usw.)
2. **Beschreibung**: Beschreibung der Ressource.
3. **Ressource**: Der Ressource zugewiesener Name
4. **Aktivierung Ressource**: **OFF** bei nicht aktivierter Ressource; **ON** bei aktivierter Ressource.
5. - (GELB): Energieressource eingegeben.
   - (GRAU): Energieressource nicht eingegeben.
   HINWEIS: Öffnen bei Anklicken das Fenster Schwelleneinstellung
6. - (GELB): Voralarm-Schwelle gesetzt.
   - (GRAU): Keine Voralarm-Schwelle gesetzt.
   HINWEIS: Öffnen bei Anklicken das Fenster Schwelleneinstellung

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

7. -  (**ROT**): Alarm-Schwelle gesetzt.

   -  (**GRAU**): Keine Alarm-Schwelle gesetzt.

   HINWEIS: Öffnen bei Anklicken das Fenster Schwelleneinstellung

SCHWELLENEINSTELLUNG

Es gibt folgende Arten von Schwellen:

A. Alarm und Voralarm
B. Energieressource

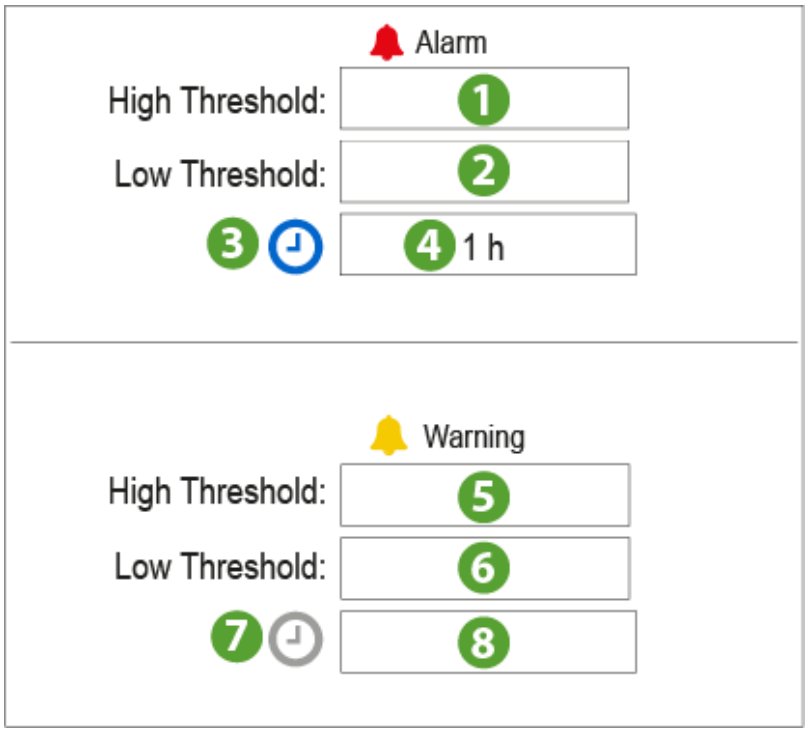
EINSTELLUNG DER ALARM- UND VORALARMSCHWELLEN

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Regler-Ressourcen.

Datenfenster

Auszufüllende Felder von oben nach unten:



1. **Obere Schwelle Alarm -** : Schwelle Hochalarm.
2. **Untere Schwelle Alarm -** : Schwelle Nieder-Alarm.
3. : (BLAU) Einstellfeld Verzögerung aktiv.
4. **Verzögerung**: Verzögerung Alarmaktivierung (aus Dropdown-Menü markiert)
5. **Obere Schwelle Alert - : ** Schwelle Hoch-Voralarm
6. **Untere Schwelle Alert -** : Schwelle Nieder-Voralarm
7. : (GRAU) Einstellfeld Verzögerung gesperrt.
8. **Verzögerung**: Verzögerung Alarmaktivierung (aus Dropdown-Menü markiert)

SCHWELLENEINSTELLUNG FÜR ENERGIERESSOURCEN

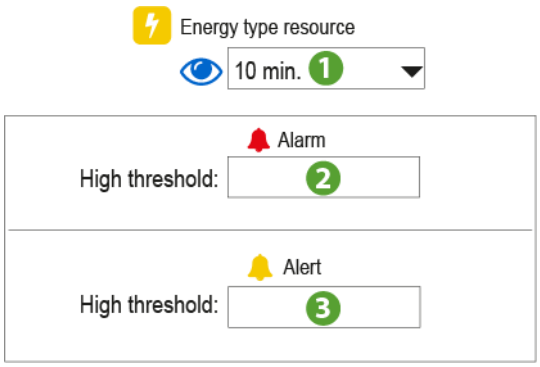
Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Regler-Ressourcen.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Datenfenster

Auszufüllende Felder von oben nach unten:



1. : (BLAU) Einstellfeld Beobachtungsintervall (aus Dropdown-Menü markiert).
2. **Obere Schwelle Alarm -** : Schwelle Hoch-Alarm.
3. **Obere Schwelle Alert - :** Schwelle Hoch-Voralarm

HINWEIS. Die Mindestschwellen und die Verzögerungen sind nicht vorhanden.

ANLAGENINFOS

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:



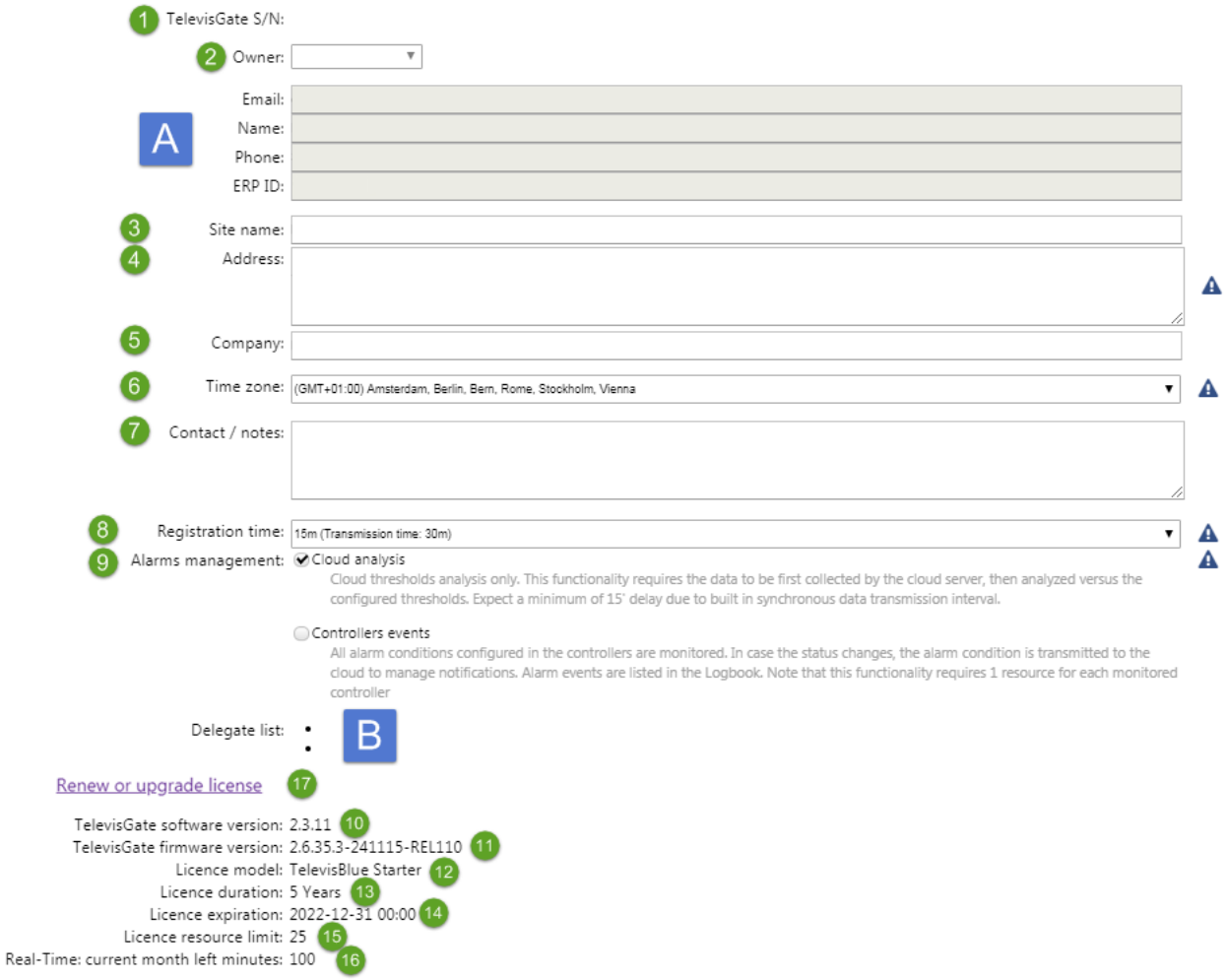
1. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
2. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

3. : zeigt Infos über <Anlagenname> und <Anlagenadresse>.
4. : Link zur Regler suchen.

Datenfenster

Ausgefüllte/auszufüllende Felder:



1. **TelevisGate S/N**: Seriennummer der Anlage (unter dem Balkencode von TelevisBlue).
2. **Eigentümer**: Name des Eigentümers der Anlage.
3. **Anlagenname (*)**: der Anlage zugewiesener Name.
4. **Adresse (**)**: Adresse/Ort der Anlage

5. **Firma (*)**: Firma/Benutzer, Eigentümer der Anlage.
6. **Zeitzone (**)**: In der Anlage verwendete Zeitzone.
7. **Kontakt / Anmerkungen (*)**: Notizfeld (Kontaktperson, Anmerkungen usw.).
8. **Aufzeichnungszeit (***)**: Intervall der Aufzeichnung.
9. **Alarmmanagement**: Typ des Alarmmanagements:
   - **Cloud-Analyse** (§): verwaltet die Alarme der Cloud (Alarm- und Voralarm-Schwellen).

     HINWEIS: Die Möglichkeit zur Überwachung eines spezifischen Regleralarms ist weiterhin gegeben, wobei aber jeder Alarm eine Ressource verwendet.
   - **Reglerereignisse** (§§): verwaltet die Alarme der Cloud (Alarm- und Voralarm-Schwellen) sowie die Alarme der Regler.

     HINWEIS: Alle Alarmressourcen des Reglers verwenden nur eine Ressource. Es wird nur ein Alarm angezeigt und dieser nicht gespeichert.
10. **TelevisGate, Softwareversion**: Version der in TelevisGate installierten Software.
11. **TelevisGate, Firmwareversion** : Version der in TelevisGate installierten Firmware.
12. **Lizenz, Modell**: Gekauftes TelevisBlue Modell.
13. **Lizenz, Dauer**: Gültigkeit der Lizenz in Monaten.
14. **Lizenz, Ablauf**: Datum / Uhrzeit des Lizenzablaufs.
15. **Lizenz, Ressourcen-Grenze**: Höchstanzahl der Ressourcen.
16. **Real-Time: verbleibende Minuten für den aktuellen Monat**: zeigt die im aktuellen Monat verbleibenden Minuten.

    HINWEIS: jede Real-Time-Sitzung benutzt 10 Minuten für jedes gewählte Gerät (entspricht 10 Lesungen).

(§§) **Alle in den Reglern konfigurierten Alarmzustände werden überwacht.**
Bei Statusänderung wird der Alarmzustand zwecks Aktivierung der Benachrichtigung an die Cloud gesendet.
Die Alarmereignisse sind im Verlauf aufgelistet. Diese Funktion erfordert 1 Ressource pro überwachten Regler

(*) : die eingegebenen Informationen beziehen sich auf den Benutzer und nicht auf die Anlage (von Benutzer zu Benutzer verschieden)

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

(**): die eingegebenen Informationen beziehen sich auf die Anlage und nicht auf den Benutzer (für alle gleich)

(***): mindestens 15 Minuten Verzögerung durch das vorgegebene periodische Sendeintervall der Daten berücksichtigen.

Datenfenster Enterprise

Die folgenden Informationen sind nur für Enterprise-Benutzer sichtbar, von Eliwell vorgenommene Einstellung.

Wenden Sie sich bitte für weitere Informationen an das Vertriebsbüro

A.

Daten Ermächtigter: Daten des Ermächtigten:

- **E-Mail**: E-Mail des Ermächtigten - **Pflichtfeld**
- **Name**: Name des Ermächtigten
- **Telefon**: Telefonnummer des Ermächtigten
- **ERP ID**: Vom Eigentümer der Anlage dem Ermächtigten zugewiesener ID-Code

B.

Liste der Ermächtigten: Liste der Ermächtigten: in **Fettdruck** sind die **Referenz-Ermächtigten** (Reference Delegates) angegeben.

Kontextabhängige Befehle

1. ✔: Bestätigt und speichert die eingegebenen Daten.

SELF-SERVICE-ZAHLUNGEN

WICHTIG: FUNKTIONALITÄT NICHT VERFÜGBAR

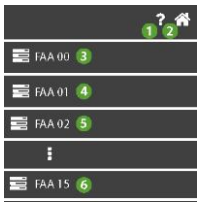
REGLER SUCHEN

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:

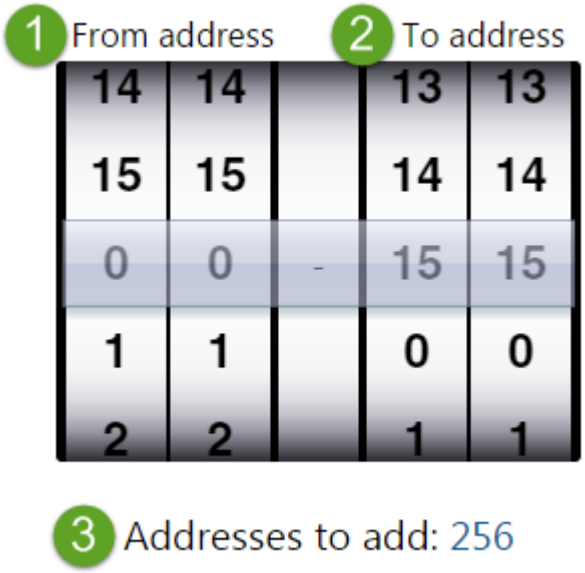


1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. **FAA 00**: markiert alle Adressen mit FAA = 00 und dEA = 00 ... 15.
4. **FAA 01**: markiert alle Adressen mit FAA = 01 und dEA = 00 ... 15.
5. **FAA 02**: markiert alle Adressen mit FAA = 02 und dEA = 00 ... 15.

6. **FAA 15**: markiert alle Adressen mit FAA = 15 und dEA = 00 ... 15.

Datenfenster

Ausgefüllte/auszufüllende Felder von oben nach unten:



1. **Von Adresse**: Startadresse der Suche (z.B. FAA = 0 und dEA = 0).

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

2. **Bis Adresse**: Endadresse der Suche (z.B. FAA = 15 und dEA = 15).
3. **Hinzuzufügende Adressen**: Anzahl der abzufragenden Adressen (automatisch in Abhängigkeit von den in Punkten 1 und 2 eingestellten Werten).

Kontextabhängige Befehle

1. ✔: Bestätigen und Link zur Seite Adressenwahl.

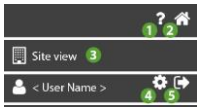
ADRESSENWAHL

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:

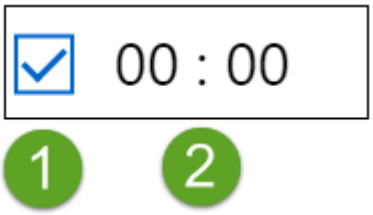


1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : Link zur SeiteAnlagenansicht.
4. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
5. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Als Ergebnisse der in Seite Regler suchen getätigten Auswahl erscheint eine Liste von Adressen und:

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten



1. - : **:** die betreffende Adresse (FAA:dEA) ist abgewählt und wird nicht abgefragt.

   - : **:** die betreffende Adresse (FAA:dEA) ist markiert und wird abgefragt.

2. **Adresse**: abzufragende Adresse (z.B. 00:00).

Kontextabhängige Befehle

1. : Wählt alle Adressen ab
2. : Fügt eine neue Adresse hinzu
3. : löscht alle markierten Adressen (vorhanden)
4. : Speichert und startet die Abfrage. Geht dann zur SeiteReglerwahl.

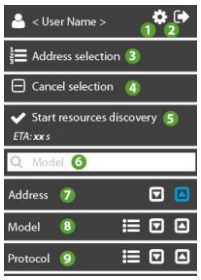
REGLERWAHL

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite nach Einblenden eines Pop-Up-Fensters zum Bestätigen des Datenverlusts und geht zur Seite Adressenwahl.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:



1. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
2. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.
3. **:** Link zur SeiteAdressenwahl.
4. : wählt alle Regler ab
5. : startet die Abfrage der Ressourcen der markierten Regler. Geht dann zur SeiteReglerliste. (**xx**: gibt die geschätzte Abfragezeit in Sekunden an).
6. : filtert die Regler nach Name.
7. **Adresse**: sortiert die Regler nach Adresse.
   - : absteigende Sortierung aktiv; : keine absteigende Sortierung.
   - : aufsteigende Sortierung aktiv; : keine aufsteigende Sortierung.
8. **Modell**: Sortierung/Gruppierung nach Modell.
   - : Gruppierung aktiv; : keine Gruppierung.
   - : absteigende Sortierung aktiv; : keine absteigende Sortierung.
   - : aufsteigende Sortierung aktiv; : keine aufsteigende Sortierung.
9. **Protokoll**: Sortierung/Gruppierung nach Protokoll.
   - : Gruppierung aktiv; : keine Gruppierung.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

- : absteigende Sortierung aktiv; : keine absteigende Sortierung.
- : aufsteigende Sortierung aktiv; : keine aufsteigende Sortierung.

Datenfenster

Angezeigte Informationen:



1. - **:** Regler abgewählt und nicht abgefragt.

   - **:** Regler markiert und abgefragt.

2. **Regler**: Beschreibung des Reglers.

Kontextabhängige Befehle

1. : Beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Adressenwahl.
2. : wählt alle Regler ab.
3. : Speichert und startet die Abfrage. Geht dann zur SeiteAnlagenansicht.

BENACHRICHTIGUNGSEMPFÄNGER

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten



1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : filtert die Benachrichtigungsempfänger nach Name und E-Mail.
4. : zeigt Infos über <<span style="text-decoration: underline; ">Anlagenname> und <<span style="text-decoration: underline; ">Anlagenadresse>.
5. : importiert die gesamte Liste der "Benachrichtigungsempfänger" (siehe).
6. : Link zur Seite Empfängerliste. **HINWEIS**: Die Liste wird auf Benutzer- und nicht auf Anlagenebene dargestellt.
7. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
8. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Informationen von links nach rechts:



1. **Aktivierung Empfänger**: **OFF** bei nicht aktivem Empfänger; **ON** bei aktivem Empfänger.

2. **Name**: dem Empfänger der Benachrichtigungen zugewiesener Name.
3. **E-Mail**: E-Mail des Benachrichtigungsempfängers (keine Anmeldung am Portal **www.televisblue.com** erforderlich).
4. -  **(GELB)**: der Benutzer empfängt eine E-Mail bei aktivem Voralarm.
   -  **(GRAU)**: der Benutzer empfängt keine E-Mail bei aktivem Voralarm.
   HINWEIS: Zum Statuswechsel auf das Symbol wechseln.
5. -  **(ROT)**: der Benutzer empfängt eine E-Mail bei aktivem Alarm.
   -  **(GRAU)**: der Benutzer empfängt keine E-Mail bei aktivem Alarm.
   HINWEIS: Zum Statuswechsel auf das Symbol wechseln.
6. : löscht den entsprechenden Empfänger.
7. : fügt einen neuen Empfänger hinzu.

Kontextabhängige Befehle

1. : Speichert die vorgenommene Konfiguration und geht zur Seite Anlagenansicht.

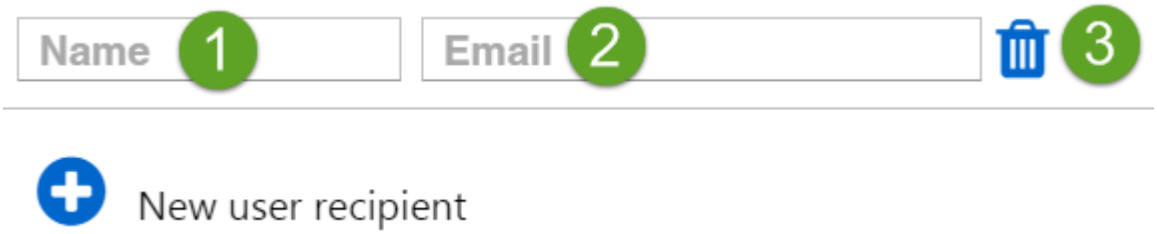
EMPFÄNGERLISTE

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Benachrichtigungsempfänger.

Datenfenster

Auszufüllende Felder:



1. **Name**: dem Empfänger der Benachrichtigungen zugewiesener Name.
2. **E-Mail**: E-Mail des Benachrichtigungsempfängers (keine Anmeldung am Portal **www.televisblue.com** erforderlich).
3. : löscht den entsprechenden Empfänger.
4. : fügt einen neuen Empfänger hinzu.

HINWEIS: die Liste der Empfänger wird auf Benutzer- und nicht auf Anlagenebene dargestellt.

Kontextabhängige Befehle

1. : Speichert die vorgenommene Konfiguration und geht zur Seite Anlagenansicht.

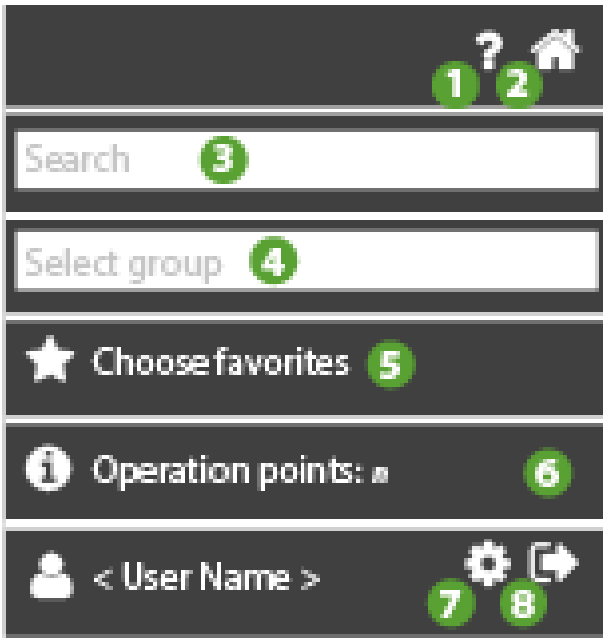
BEFEHLE UND PARAMETER

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur übergeordneten Seite Anlagenansicht oder Regler.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:



1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. **Suchen**: filtert die Parameter nach Beschreibung.
4. **Gruppe auswählen**: filtert nach Parametertyp.
   Beispielsweise, aber nicht beschränkt auf, sind die gängigsten Parametergruppen:
   - Verdichter
   - Abtauen
   - Gebläse
5. : Favoriten auswählen: Link zur Seite Befehls- und Parameterwahl
   - : ausgewählter Befehl/Parameter
   - : abgewählter Befehl/Parameter
6. : zeigt Infos über Gesamtanzahl der zulässigen Vorgänge.
7. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.

8. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Einen oder mehrere Regler aus der Seite Regler auswählen

Bei nur einem ausgewählten Regler siehe Fall A

Bei mehreren ausgewählten Reglern (Beispiel) siehe Fall B



1. Reglerwahl
2. Abrufen dieser Seite

Nach Auswahl des/der Reglers/Regler sind die Favoriten hinzuzufügen. Siehe Seite Befehls- und Parameterwahl

Datenfenster

Fall A: Befehle/Parameter einzelner Regler

Angezeigte Informationen:



1. ☐: Auswahlfeld für Parameter.
2. ⏵: Auswahl des Befehls.
3. **Name** des Befehls/Parameters und Label (Beispiel Fühlereinstellung (CA1))
4. Zulässiger Bereich: (Beispiel 0...2, -999.0....999.0),
5. etwaiger Wert (falls gelesen)
6. Maßeinheit
7. **Neuer Wert:** editierbares Feld zum Schreiben des Parameterwerts. (**HINWEIS**. Befehle sind nicht bewertet)

Fall B: Befehle/Parameter mehrere Regler

Gegenüber dem Fall des einzelnen Reglers erscheint ein Header folgender Art:

Multiple operations on **n** controllers: FAA:dEA <Controller name>, ... , FAA:dEA <Controller name>,

Read operation only on FAA:dEA <Controller name>.

Angezeigte Informationen:



1. ☐: Auswahlfeld für Parameter.

2. : Auswahl des Befehls.
3. **Name** des Befehls/Parameters und Label (Beispiel Fühlereinstellung (CA1))
4. Zulässiger Bereich: (Beispiel 0...2, -999.0....999.0),
5. etwaiger Wert (falls gelesen)
6. Maßeinheit
7. **Neuer Wert:** editierbares Feld zum Schreiben des Parameterwerts.
   (**HINWEIS**. Befehle sind nicht bewertet)

Ausführung der Befehle

Siehe Befehls- und Parameterkonfiguration

Lesen und Schreiben der Parameter

Siehe Befehls- und Parameterkonfiguration

Vorgangszähler

1. Allgemeiner Benutzer und Simple Delegate: die Vorgänge werden auf dem einzelnen Gateway gezählt.
2. Enterprise: Die Anzahl der verfügbaren Vorgängeist wird zwischen geteilt für alle Gateways des gleichen Enterprise Benutzer und ist entsprechen der Summe der erworbenen Vorgangspakete.

Kontextabhängige Befehle

1. Lesen Parameter
2. Schreiben Parameter

BEFEHLE UND PARAMETER FAVORITENWAHL

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur übergeordneten Seite Befehle und Parameter

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:



1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. **Suchen**: filtert die Parameter nach Beschreibung.
4. **Gruppe auswählen**: filtert nach Parametertyp.
   Beispielsweise, aber nicht beschränkt auf, sind die gängigsten Parametergruppen:
   - Verdichter
   - Abtauen
   - Gebläse
5. : zeigt Infos über Gesamtanzahl der zulässigen Vorgänge.
6. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
7. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Datenfenster

Einen oder mehrere Regler aus der Seite Regler auswählen

Bei nur einem ausgewählten Regler siehe Fall A

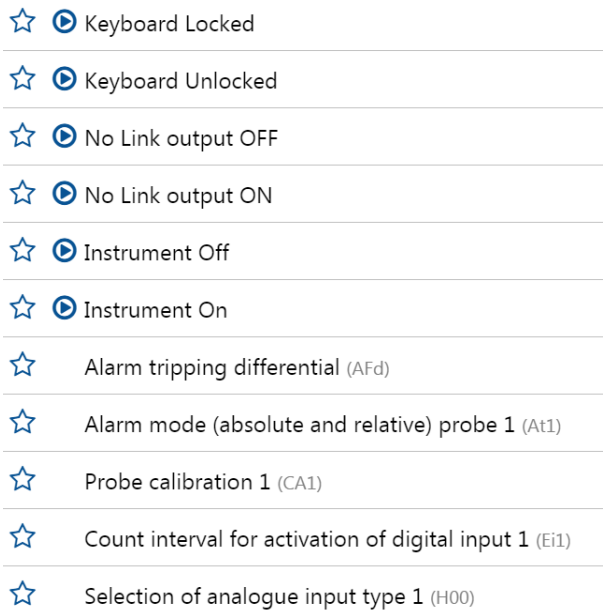
Bei mehreren ausgewählten Reglern (Beispiel) siehe Fall B



1. Reglerwahl
2. Abruf der Seite Befehle und Parameter

Fall A: Befehle/Parameter einzelner Regler

Angezeigte Informationen (Beispiel):



Hinweis. Siehe komplette Befehls- und Parameterliste in der Anwendung. Das Bild veranschaulicht eine Untergruppe davon.

1. ★: Bevorzugten Befehl/Parameter auswählen:

- ☆: abgewählter Befehl/Parameter (Standard)
- ★: ausgewählter Befehl/Parameter

2. ⏵: bezeichnet einen Befehl.
3. **Name** des Befehls/Parameters und Label (Beispiel Fühlereinstellung 1 (CA1))

Fall B: Befehle/Parameter mehrere Regler

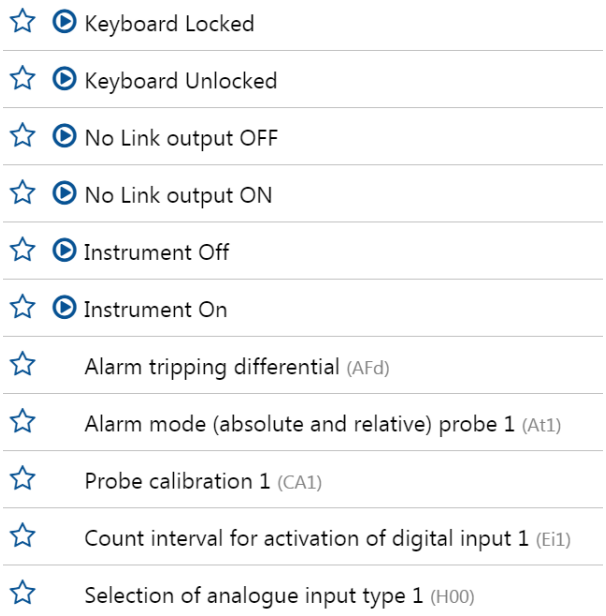
Gegenüber dem Fall des einzelnen Reglers erscheint ein Header folgender Art:

Setting favorites for **n** controllers: FAA:dEA <Controller name>, ... , FAA:dEA <Controller name>,

Wobei

- n: Anzahl ausgewählter Regler
- FAA:dEA : Regleradresse (Beispiel 00:05)
- Controller name: Reglername (Beispiel IDPlus 961)

Angezeigte Informationen (Beispiel):



Hinweis. Siehe komplette Befehls- und Parameterliste in der Anwendung. Das Bild veranschaulicht eine Untergruppe davon.

1. ★: Bevorzugten Befehl/Parameter auswählen:

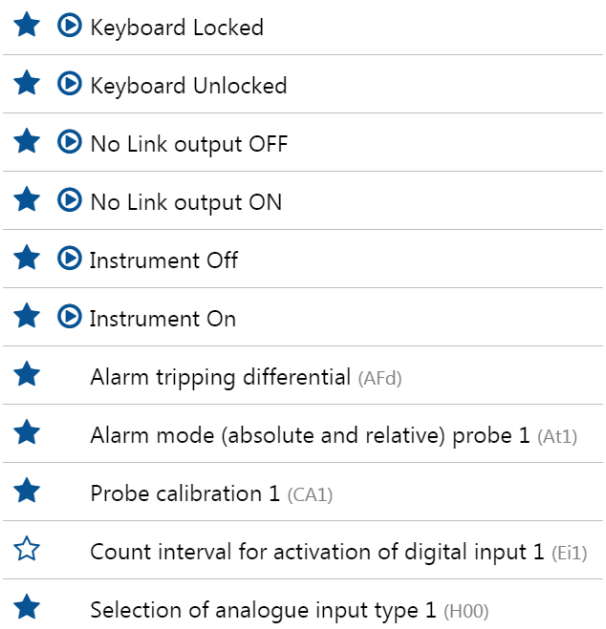
- ☆: abgewählter Befehl/Parameter (Standard)
- ★: ausgewählter Befehl/Parameter

2. ⏵: steht für einen Befehl.
3. **Name** des Befehls/Parameters und Label (Beispiel Fühlereinstellung 1 (CA1))

Favoritenwahl

Die den Favoriten hinzuzufügenden Befehle/Parameter auswählen

Angezeigte Informationen:



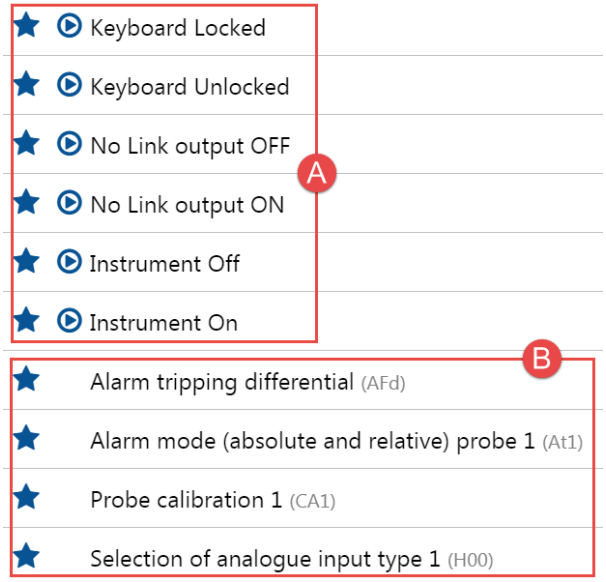
Hinweis. Im Beispiel wurden alle 6 verfügbaren Befehle und 4 Parameter ausgewählt (insgesamt 10)

Favoritenanzeige

Nach Ausgabe und Wiedereintritt werden die ausgewählten Befehle/Parameter am Anfang der Liste angezeigt:

A. zuerst die Befehle
B. dann die Parameter

Angezeigte Informationen:



Kontextabhängige Befehle

Zum Hinzufügen zu den Favoriten die Bildschirmseite schließen ✖

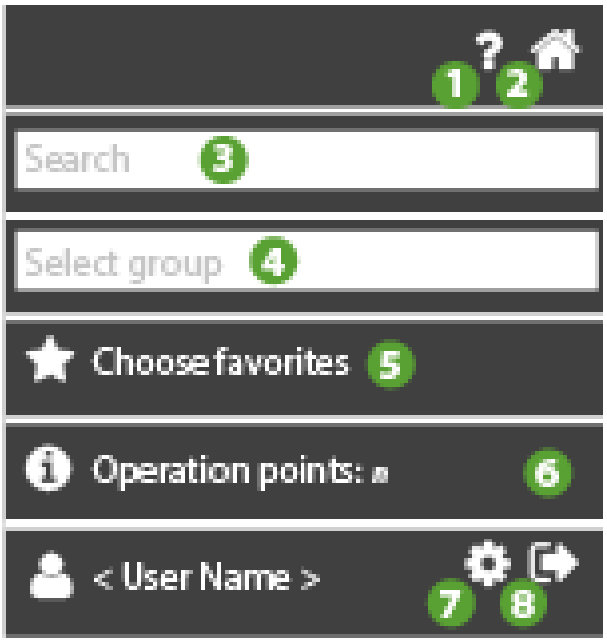
BEFEHLS- UND PARAMETERKONFIGURATION

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur übergeordneten Seite Anlagenansicht oder Regler.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:



1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. **Suchen**: filtert die Parameter nach Beschreibung.
4. **Gruppe auswählen**: filtert nach Parametertyp.
   Beispielsweise, aber nicht beschränkt auf, sind die gängigsten Parametergruppen:
   - Verdichter
   - Abtauen
   - Gebläse
5. : Favoriten auswählen: Link zur Seite Befehls- und Parameterwahl
   4.
   - : ausgewählter Befehl/Parameter
   - : abgewählter Befehl/Parameter
5. : zeigt Infos über Gesamtanzahl der zulässigen Vorgänge.
6. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.

7. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Fall A: Befehle/Parameter einzelner Regler

Angezeigte Informationen:

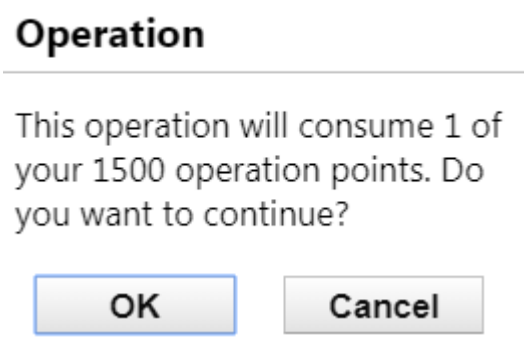


1. : Auswahlfeld für Parameter.
2. : Auswahl des Befehls.
3. **Name** des Befehls/Parameters und Label (Beispiel Fühlereinstellung (CA1))
4. Zulässiger Bereich: (Beispiel 0...2, -999.0....999.0),
5. etwaiger Wert (falls gelesen)
6. Maßeinheit
7. **Neuer Wert:** editierbares Feld zum Schreiben des Parameterwerts. (**HINWEIS**. Befehle sind nicht bewertet)

BEFEHLE

Beim Ausführen des Befehls erscheint durch Anklicken von die Meldung, die auf die Ausgabe 1 Vorgangspunktes hinweist

1. Es erscheint folgende Bildschirmseite:



1. **OK**: führt den Befehl aus: anstelle des Symbols wird eine Hinweismeldung zur erfolgreichen bzw. fehlgeschlagenen Ausführung des Befehls eingeblendet:
    - grün: Befehl erfolgreich ausgeführt
    - orange: Befehl nicht für alle betroffenen Vorgänge ausgeführt
    - rot: Befehl fehlgeschlagen
      (HINWEIS. bei erneuter Auswahl des Befehls erscheint abermals das ursprüngliche Symbol der Ausführung
2. **Abbrechen (Cancel)**: Befehl nicht ausgeführt

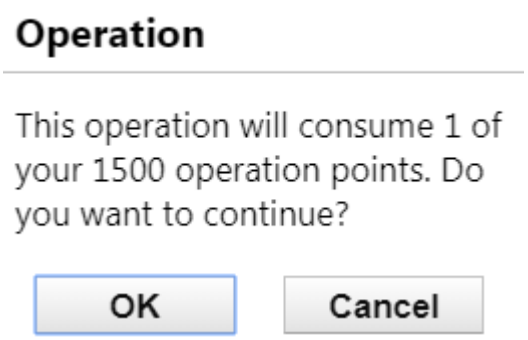
PARAMETER

Parameter lesen

Beim Lesen des Parameters erscheint durch Anklicken von die Meldung, die

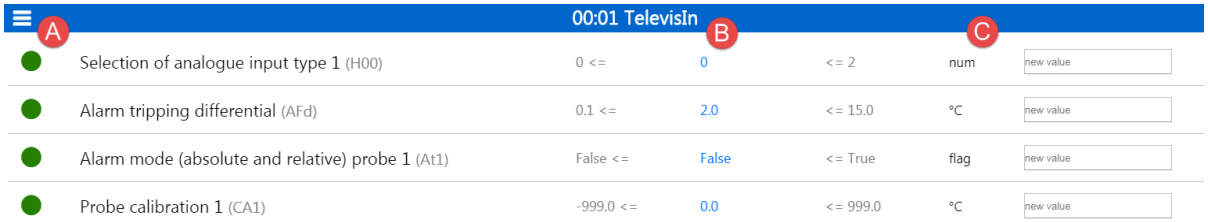
- auf die Ausgabe 1 Vorgangspunktes hinweist

1. Es erscheint folgende Bildschirmseite:



1. **OK**: führt den Befehl aus: anstelle des Symbols (Box) ▢ wird eine Hinweismeldung zur erfolgreichen bzw. fehlgeschlagenen Ausführung des Vorgangs eingeblendet:
   - grün: Vorgang (Lesen) erfolgreich ausgeführt
   - orange: Vorgang nicht für alle betroffenen Vorgänge ausgeführt
   - rot: Vorgang fehlgeschlagen
     (HINWEIS. bei erneuter Auswahl erscheint abermals das ursprüngliche Symbol (Box) ▢ der Ausführung
2. **Abbrechen (Cancel)**: Lesen nicht ausgeführt

Nach dem Lesen der Parameter angezeigte Informationen:

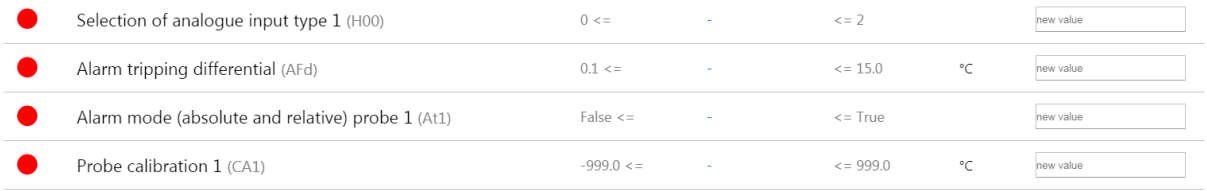


A. grün: Vorgang (Lesen) erfolgreich ausgeführt

B. Standardwert des Parameters

C. Maßeinheit (ME) des Parameters

Bei fehlgeschlagenem Lesen erscheint die Hinweismeldung in Rot:



Hinweis. In diesem Fall sind weder Standardwert noch ME des Parameters sichtbar

Parameter schreiben

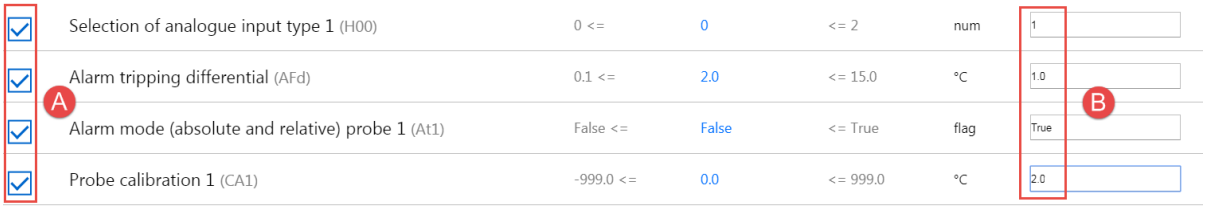
Beim Schreiben des Parameters erscheint durch Anklicken von ✎ die Meldung, die

- auf die Ausgabe 1 Vorgangspunktes hinweist

- darauf hinweist, dass der Schreibvorgang die festgelegten Grenzen überschreiten oder ändern könnte

HINWEIS. Ist das Feld **Neuer Wert** nicht ausgefüllt, weist die eingeblendete Meldung darauf hin, den neuen Wert des zu überschreibenden Parameters einzugeben.

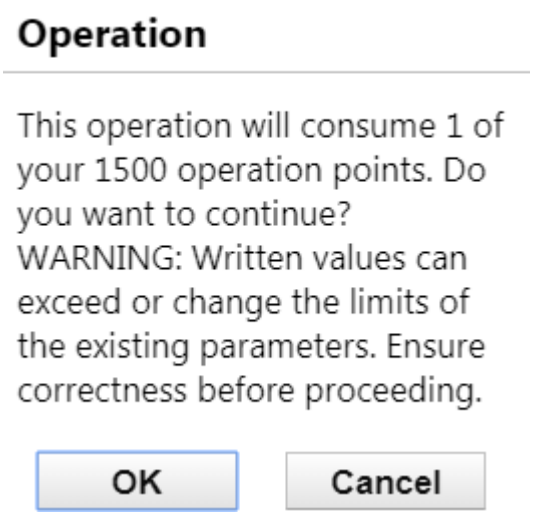
Die zu schreibenden Werte eingeben:



A. Das Auswahlfeld des Parameters muss markiert sein

B. Das Feld neuer Wert muss ausgefüllt werden

1. Folgende Bildschirmseite erscheint (Beispiel 1500 verfügbare Vorgänge):



1. **OK**: führt den Befehl aus: anstelle des Symbols (Box) ☐ wird eine Hinweismeldung zur erfolgreichen bzw. fehlgeschlagenen Ausführung des Vorgangs eingeblendet:
   - grün: Vorgang (Schreiben) erfolgreich ausgeführt
   - orange: Vorgang nicht für alle betroffenen Vorgänge ausgeführt
   - rot: Vorgang fehlgeschlagen
     (HINWEIS. bei erneuter Auswahl erscheint abermals das ursprüngliche Symbol (Box) ☐ der Ausführung

2. **Abbrechen (Cancel)**: Schreiben nicht ausgeführt

Bei erfolgreichem Vorgang sind die soeben geänderten, neuen Werte in der Spalte Standard sichtbar:



A. Vorgang (Schreiben) erfolgreich ausgeführt

B. neuer Standardwert

C. neuer geschriebener Wert

Fall B: Befehle/Parameter mehrere Regler

Gegenüber dem Fall des einzelnen Reglers erscheint ein Header folgender Art:

Multiple operations on **n** controllers: FAA:dEA <Controller name>, ... , FAA:dEA <Controller name>,

Read operation only on FAA:dEA <Controller name>.

Wobei

- n: Anzahl ausgewählter Regler
- FAA:dEA : Regleradresse (Beispiel 00:05)
- Controller name: Reglername (Beispiel IDPlus 961)

Angezeigte Informationen:



1. ☐: Auswahlfeld für Parameter.
2. ⏵: Auswahl des Befehls.
3. **Name** des Befehls/Parameters und Label (Beispiel Fühlereinstellung (CA1))
4. Zulässiger Bereich: (Beispiel 0...2, -999.0....999.0),
5. etwaiger Wert (falls gelesen)
6. Maßeinheit
7. **Neuer Wert:** editierbares Feld zum Schreiben des Parameterwerts. (**HINWEIS**. Befehle sind nicht bewertet)

Kontextabhängige Befehle

1. Lesen Parameter
2. Schreiben Parameter

BERICHTE

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

Menüleiste

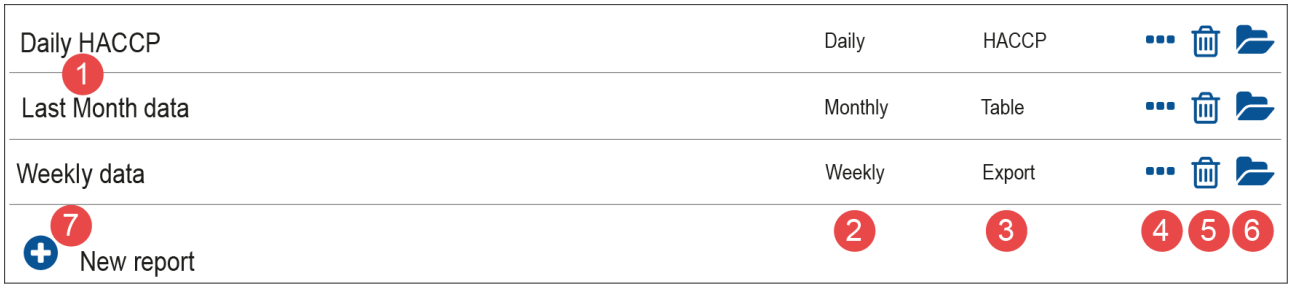
In diesem Bereich finden sich:



1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : filtert die Berichte nach Name.
4. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
5. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.

Datenfenster

Angezeigte Informationen:



1. **Name**: Dem Bericht zugewiesener Name.
2. **Frequenz**: Erstellungsfrequenz der Berichte (täglich / wöchentlich / monatlich).
   - **Täglich**: der Bericht steht am folgenden Tag zur Verfügung
   - **Wöchentlich**: der Bericht steht am folgenden Montag zur Verfügung
   - **Monatlich**: der Bericht steht am ersten Tag des folgenden Monats zur Verfügung.
3. **Report-Typs**: Angabe des Report-Typs eingestellter (HACCP, Tabelle oder Export)

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

4. : hiermit kann der Bericht geändert werden. Beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Berichtkonfiguration.
5. : löscht den entsprechenden Bericht. **ACHTUNG**: durch Löschen eines Berichts werden auch alle in der Cloud gespeicherten PDF-Berichtdateien gelöscht.
6. : ruft alle in der Cloud gespeicherten und mit Klicken des Symbols downloadbaren PDF-Berichtdateien (durch das Ausführungsdatum identifiziert) auf.
7. : fügt einen neuen Bericht hinzu. Beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Berichtkonfiguration.

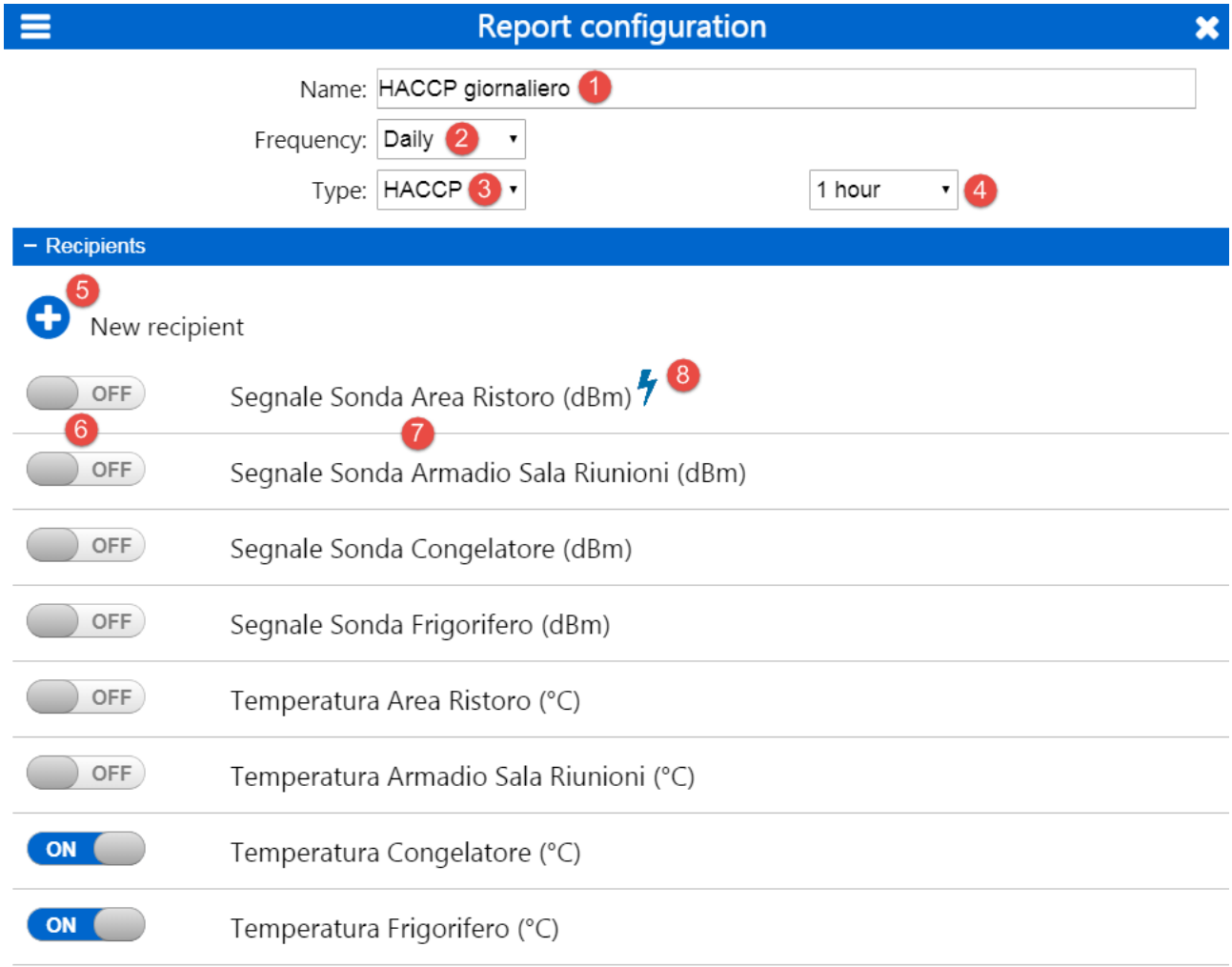
BERICHTKONFIGURATION

Titelleiste

1. : beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Liste der Berichte.

Datenfenster

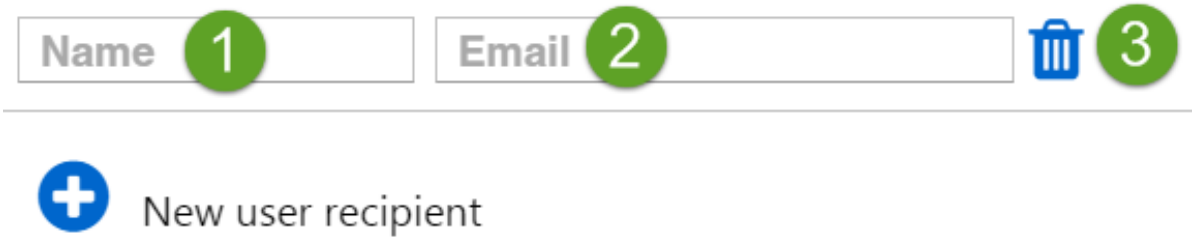
Felder von oben nach unten:



1. **Name**: Dem Bericht zugewiesener Name.
2. **Frequenz**: Erstellungsfrequenz der Berichte (täglich / wöchentlich / monatlich).
3. **Type**: Berichttyp (HACCP, Tabelle, Export).
    - HACCP-Berichte
    - Tabellenberichte: PDF mit Werten im Tabellenformat
    - Exportberichte
4. **Messung**: Einstellung des Datenmessintervalls (nur bei type = HACCP vorhanden)

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

5. : **Neuer Benutzerempfänger** fügt einen neuen Berichtempfänger hinzu:



4.
    1. **Name**: dem Empfänger der Benachrichtigungen zugewiesener Name.
    2. **E-Mail**: E-Mail des Berichtempfängers (keine Anmeldung am Portal **www.televisblue.com**) erforderlich.
    3. : löscht den Berichtempfänger.
5. **Ressource**: **OFF** die Ressource wird nicht in den Bericht aufgenommen; **ON** die Ressource wird in den Bericht aufgenommen.
6. **Beschreibung**: Beschreibung der Ressource.
7. Eine Energieressource wird angezeigt durch das Symbol

Kontextabhängige Befehle

1. : lädt in Echtzeit eine Kopie des soeben konfigurierten Berichts herunter. Siehe Lesen der Berichte.
2. : markiert alle Ressourcen.
3. : wählt alle Ressourcen ab.
4. : Speichert den soeben konfigurierten Bericht und geht zur Seite Liste der Berichte.

HACCP-BERICHTE

Konfiguration

Unter Berichteinstellungen resultiert durch Auswahl des Typs **HACCP** entsprechend der Frequenz (**Frequency**) Folgendes:

1. Bei täglicher Frequenz (**Frequency**):
   - **Zeitliche Gültigkeit**: von 00:00 bis 23:59 Uhr des entsprechenden Tags
   - **Daten-Messintervall**: einstellbar als 1 h, 2 h, 3h, 6 h, 12 h.
2. Bei wöchentlicher Frequenz (**Frequency)**:
   - **Zeitliche Gültigkeit**: von 00:00 Uhr des Montags bis 23:59 Uhr des nächsten Sonntags
   - **Daten-Messintervall**: einstellbar als 1 h, 2 h, 3h, 6 h, 12 h, 1 Tag.
3. Bei monatlicher Frequenz (**Frequency)**:
   - **Zeitliche Gültigkeit**: von 00:00 Uhr des ersten Monatstags bis 23:59 Uhr des letzten Monatstags
   - **Daten-Messintervall**: einstellbar als 1 h, 2 h, 3h, 6 h, 12 h, 1 Tag, 1 Woche.

Berichte

Im Bericht vorhandene Felder von oben nach unten:

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Gateway 000001 1
My desktop 2

Televis Blue

Daily HACCP - 2 hour | From 23/11/2018 00:00 To 23/11/2018 23:00
3 4 5

Date	00:00 RTD 600/V Control probe 1	00:01 LKD SC - Leak Detector Gas concentration	00:02 ID 985 LX Analogue input 1	00:03 ID 985LX HOT GAS Analogue input 1 6	01:02 EWSense Gate Channel 5 - RSSI	01:02 EWSense Gate Channel 0 - Temperature	01:02 EWSense Gate Channel 5 - RSSI	01:02 EWSense Gate Channel 5 - Temperature
23/11/2018 00:00	**	22	25.5 °C	26.6 °C	-61 dBm (23/11/2018 1:07)	22.6 °C	-52 dBm	22.5 °C
23/11/2018 02:00	**	21	25.3 °C	26.3 °C	-49 dBm	22.7 °C	-53 dBm	22.5 °C
23/11/2018 04:00	**	20	25.6 °C	26.8 °C	-56 dBm	22.9 °C (23/11/2018 05:02)	-54 dBm	22.9 °C
23/11/2018 06:00	**	20	25.5 °C	26.7 °C	-62 dBm	25.3 °C	-54 dBm	24.1 °C
23/11/2018 08:00	**	21	25.3 °C	26.5 °C	-61 dBm	24.2 °C	-63 dBm (23/11/2018 8:57)	24 °C (23/11/2018 8:57)
23/11/2018 10:00	**	21	25.2 °C	26.4 °C	-61 dBm	23.9 °C	-63 dBm	23.9 °C
23/11/2018 11:00	**	20	24.7 °C	25.6 °C	-56 dBm	24.1 °C	-67 dBm	24.2 °C
23/11/2018 13:00	**	18	24.5 °C	25.3 °C	-61 dBm	24 °C	-64 dBm	24.1 °C
23/11/2018 15:00	**	16	23 °C	23.5 °C	-61 dBm	24.4 °C	-65 dBm	24.4 °C
23/11/2018 17:00	**	20	26.5 °C	27.7 °C	-60 dBm	24.5 °C	-62 dBm	24.5 °C
23/11/2018 19:00	**	19	26.2 °C	27.3 °C	-60 dBm	25.5 °C	-68 dBm (23/11/2018 19:12)	25.4 °C (23/11/2018 19:12)
23/11/2018 21:00								
…								
…								

7

8

Disclaimer: scopo di questo report è consentire all'utente la registrazione e la stampa dei dati di temperatura a cui gli alimenti sono conservati. Il report, in quanto tale, non costituisce dunque garanzia di una corretta e appropriata conservazione in base alle norme applicabili. E' responsabilità dell'utilizzatore assicurarsi che il report e le relative condizioni di misura siano conformi alla normativa applicabile nel settore di utilizzo.

(23/11/2018 1:07) *:Questo simbolo indica che il valore della risorsa riportato nella cella è il primo valore disponibile nel periodo pari al doppio dell'intervallo di* campionamento, successivo al Timestamp indicato nel corrispondente campo Data.

Created: 24/11/2018 11:01 Page 1 / 1

1. Bezeichnet den der Anlage zugewiesenen **Namen**.
2. Bezeichnet die **Adresse** der Anlage.
3. Bezeichnet den gewählten HACCP-Berichttyp (im Beispiel Daily - Täglich).
4. Bezeichnet das eingestellte **Messintervall der Daten**.
5. Bezeichnet das vom Bericht analysierte Zeitintervall.
6. Der Header bezeichnet die angezeigten Ressourcen und das zugewiesene Gerät.
   HINWEIS: Auf einer Seite können (mit Ausnahme von Datum/Uhrzeit) maximal 8 Spalten angezeigt werden.
7. Im angegebenen Zeitintervall gemessene Werte.
   Die Bedeutung der gegebenenfalls in der Tabelle enthaltenen Symbole ist:
   - "*": Bezeichnet den Zustand "Fühlerfehler"
   - "--": bezeichnet einen Alarmzustand bei "No-Link"
   - (23/11/2018 1:07): bezeichnet die Uhrzeit, zu der die Ressource innerhalb des

Messintervalls verfügbar geworden ist, soweit von dem Zeitpunkt abweichend, an dem die anderen Ressourcen erfasst wurden.

8. Haftungsausschluss.

LESEN DER BERICHTE

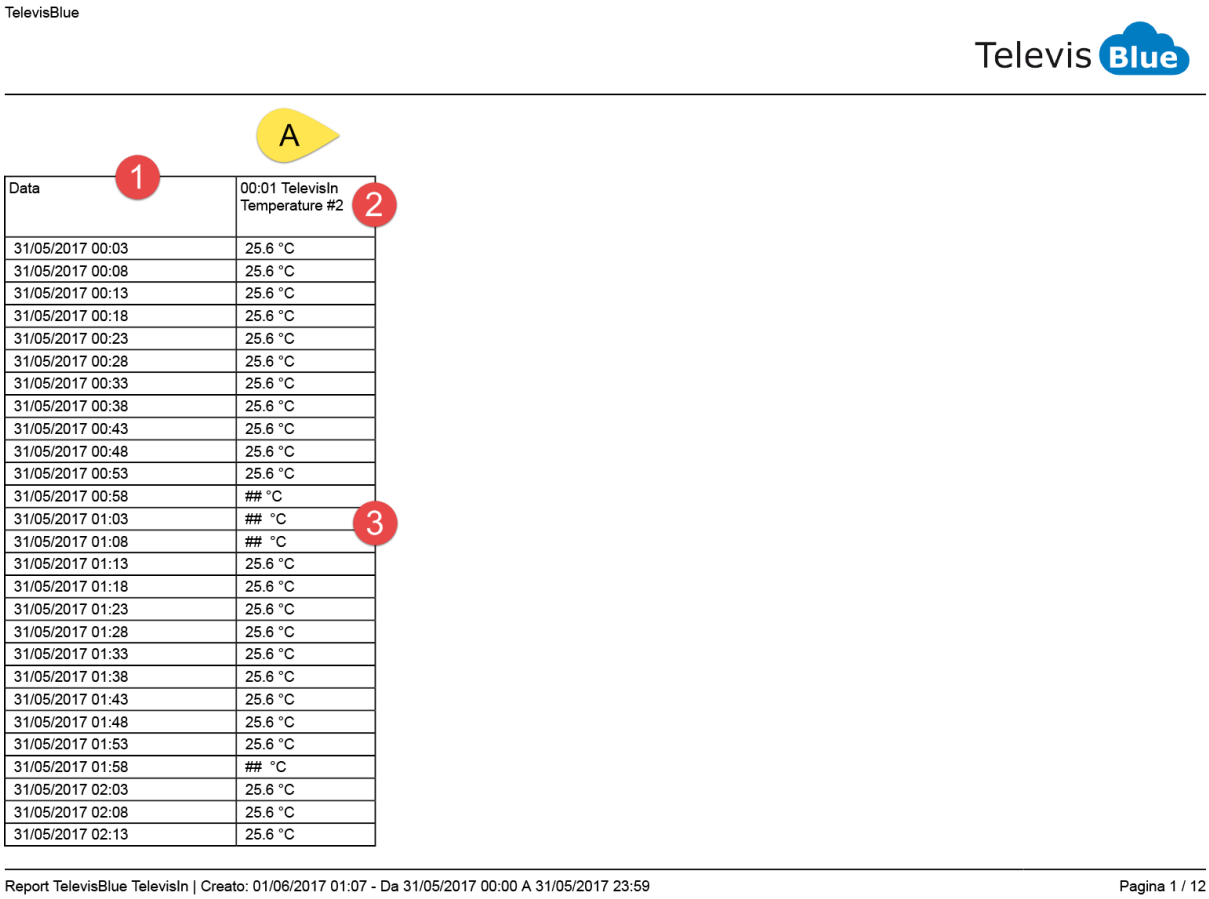
Es gibt 3 Berichttypen:

1. HACCP. Exportieren in PDF-Format entspricht den Anforderungen der HACCP-Norm. Der Bericht wird beginnend um Mitternacht stündlich erstellt.
2. Table. Exportieren in PDF-Format. Jede Ressource wird separat in Tabellenform und gegliedert nach Typ (allgemeine Ressource oder Energieressource) angezeigt.
    - siehe Beispiele Ressourcen und Energieressource
3. Export. Exportieren in Excel-Format. Der Bericht wird beginnend um Mitternacht erstellt. Die Ressourcen werden in benachbarten Spalten angezeigt.

Ressourcen

Berichtseite Ressourcen:

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten



TelevisBlue

Televis Blue

A

Data (1)	00:01 TelevisIn Temperature #2 (2)
31/05/2017 00:03	25.6 °C
31/05/2017 00:08	25.6 °C
31/05/2017 00:13	25.6 °C
31/05/2017 00:18	25.6 °C
31/05/2017 00:23	25.6 °C
31/05/2017 00:28	25.6 °C
31/05/2017 00:33	25.6 °C
31/05/2017 00:38	25.6 °C
31/05/2017 00:43	25.6 °C
31/05/2017 00:48	25.6 °C
31/05/2017 00:53	25.6 °C
31/05/2017 00:58	## °C
31/05/2017 01:03	## °C (3)
31/05/2017 01:08	## °C
31/05/2017 01:13	25.6 °C
31/05/2017 01:18	25.6 °C
31/05/2017 01:23	25.6 °C
31/05/2017 01:28	25.6 °C
31/05/2017 01:33	25.6 °C
31/05/2017 01:38	25.6 °C
31/05/2017 01:43	25.6 °C
31/05/2017 01:48	25.6 °C
31/05/2017 01:53	25.6 °C
31/05/2017 01:58	## °C
31/05/2017 02:03	25.6 °C
31/05/2017 02:08	25.6 °C
31/05/2017 02:13	25.6 °C

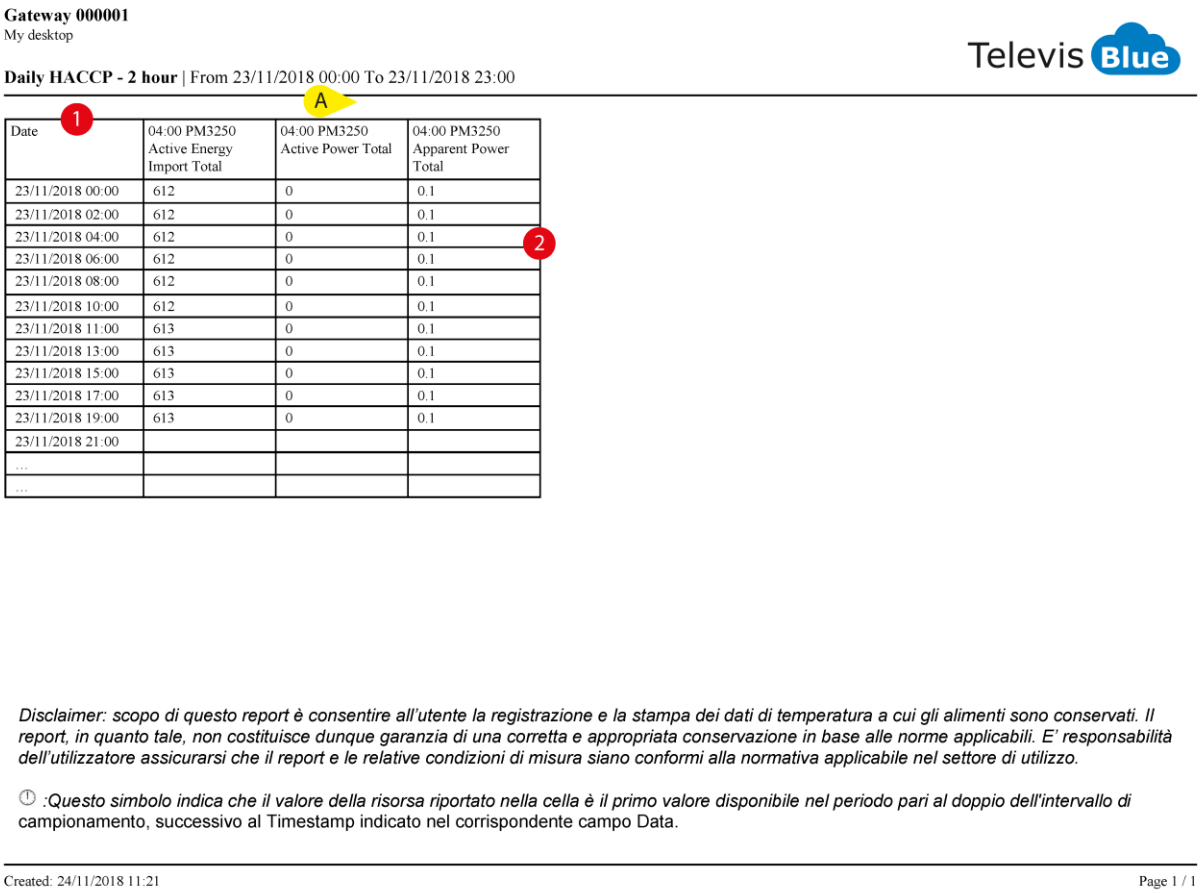
Report TelevisBlue TelevisIn | Creato: 01/06/2017 01:07 - Da 31/05/2017 00:00 A 31/05/2017 23:59 Pagina 1 / 12

A. Ressourcentyp

1. Datum und Uhrzeit des Aufzeichnungsintervalls.
2. Angezeigter Wert
3. Beispiel keine Gateway-Kommunikation (## °C anstelle des Fühlermesswerts)
   Bei einem Fühlerfehler wird '*' anstelle des Fühlermesswerts angezeigt
   Bei angezeigtem Wert Kein Link wird '---' anstelle des Fühlermesswerts angezeigt

Energieressourcen

Berichtseite Energieressourcen:



Gateway 000001
My desktop

Daily HACCP - 2 hour | From 23/11/2018 00:00 To 23/11/2018 23:00

Televis Blue

Date (1)	04:00 PM3250 Active Energy Import Total	04:00 PM3250 Active Power Total (A)	04:00 PM3250 Apparent Power Total
23/11/2018 00:00	612	0	0.1
23/11/2018 02:00	612	0	0.1
23/11/2018 04:00	612	0	0.1
23/11/2018 06:00	612	0	0.1
23/11/2018 08:00	612	0	0.1
23/11/2018 10:00	612	0	0.1
23/11/2018 11:00	613	0	0.1
23/11/2018 13:00	613	0	0.1
23/11/2018 15:00	613	0	0.1
23/11/2018 17:00	613	0	0.1
23/11/2018 19:00	613	0	0.1
23/11/2018 21:00			
…			
…			

(2)

Disclaimer: scopo di questo report è consentire all'utente la registrazione e la stampa dei dati di temperatura a cui gli alimenti sono conservati. Il report, in quanto tale, non costituisce dunque garanzia di una corretta e appropriata conservazione in base alle norme applicabili. E' responsabilità dell'utilizzatore assicurarsi che il report e le relative condizioni di misura siano conformi alla normativa applicabile nel settore di utilizzo.

:Questo simbolo indica che il valore della risorsa riportato nella cella è il primo valore disponibile nel periodo pari al doppio dell'intervallo di campionamento, successivo al Timestamp indicato nel corrispondente campo Data.

Created: 24/11/2018 11:21 Page 1 / 1

A. Ressourcentyp

1. Datum und Uhrzeit des Aufzeichnungsintervalls.
2. Angezeigter Wert. Bei Energieressourcen ist es der Deltawert bezogen auf die vorherige Messung

HINWEIS. Im Unterschied zu den anderen Ressourcen hat die Alarmschwelle keinen eigentlichen Wiedereintritt, sondern ist punktuell.

REAL-TIME

Titelleiste

1. ✖: beendet die Bildschirmseite und geht zur Seite Anlagenansicht.

Menüleiste

In diesem Bereich finden sich:



1. : öffnet die Online-Hilfe. Die erste Bildschirmseite ist die der aktuellen Seite.
2. : Link zur Seite Anlagenliste.
3. : Link zur Seite Benutzerkonfiguration.
4. : beendet die Software. **HINWEIS**: Öffnet bei Anklicken ein Pop-Up-Fenster, um das Beenden zu bestätigen.
5. : zeigt die Informationen zur Anzahl der im aktuellen Monat verfügbaren Minuten.
6. : zeigt die Anzahl der im aktuellen Monat verwendeten Minuten.

   HINWEIS: jede Real-Time-Sitzung benutzt 10 Minuten für jedes gewählte Gerät (entspricht 10 Lesungen).

   Bei Auswahl von 10 Geräten wird die Minuten des Monats in nur einer Real Time-Sitzung aufgebraucht.

Datenfenster

Hierin wird zur Auswahl des Reglers aufgefordert, dann zum Klicken auf:



Die somit geöffnete Seite enthält folgende Informationen:

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten



1. **Sitzung**: bezeichnet den Anfang und das Ende der eingeblendeten Sitzung.
2. **Ressource**: Beschreibung der Ressource.
3. **Wert**: zeigt den letzten von der Ressource gelesenen Wert.
   Jede Sitzung führt 10 Lesungen für jedes gewählte Gerät aus und benutzt dabei 10 Minuten.
   Bei Auswahl mehrerer Geräte lautet die Anzahl der verwendeten Minuten wie folgt: **Insgesamt benutzte Minuten = 10 * Anz. der Geräte**.
4. **Maßeinheit**: bezeichnet die Maßeinheit des gelesenen Werts.
5. : Link zur Seite Daten-Historie-Tabelle.
6. : Link zur Seite Daten-Historie-Diagramm.

TelevisGate-Verpackung

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

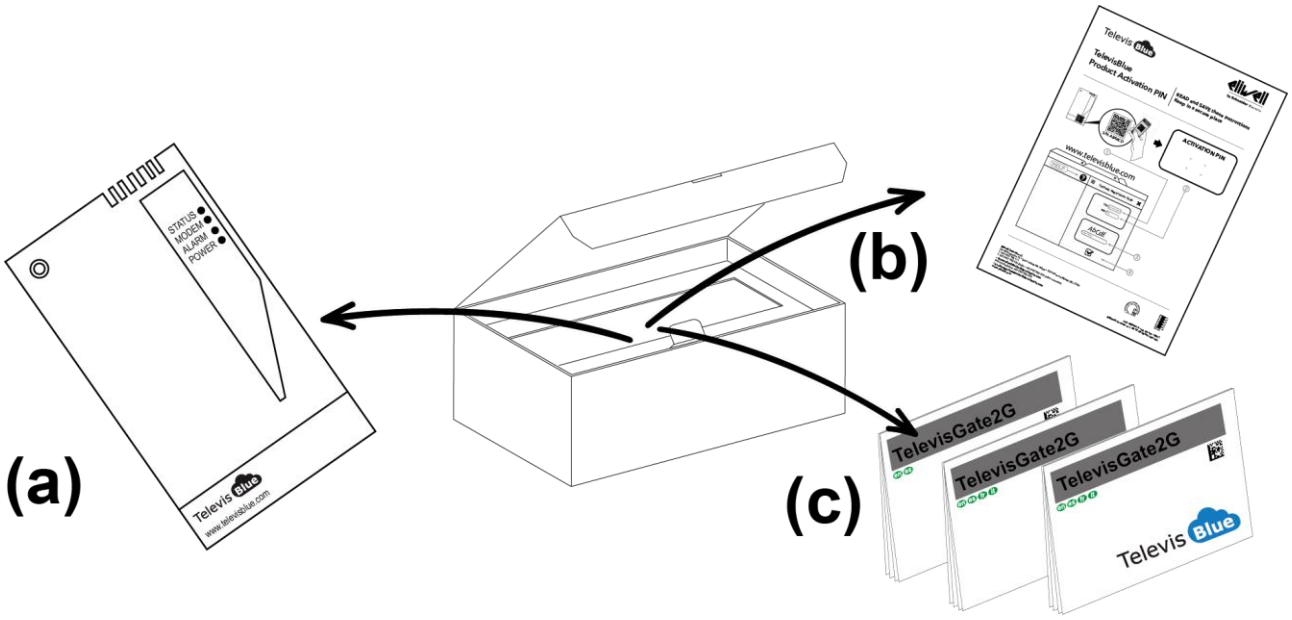
TelevisGate 2G ist ein Schnittstellengerät, das Eliwell und Drittanbieter-Regler über RS485 mit der Anwendung Cloud TelevisBlue

(www.televisblue.com) vernetzt und hierzu das integrierte GSM/GPRS Vierband-Modem (850/900/1800/1900 MHz) verwendet.

TelevisGate 2G ist ausschließlich für den Betrieb mit den vorinstallierten SIM-Karten innerhalb einer definierten Anzahl von Ländern ausgelegt, siehe Liste auf der Website

www.eliwell.com

VERPACKUNGSINHALT



Die Verpackung enthält:

- **TelevisGate 2G** (mit SIM-Karte) (a)
- Lizenzseite und Aktivierungs-PIN (b)
- Mehrsprachiges Datenblatt (c)
- SATZ Dübel für Wandeinbau (x2)

- Kabelverschraubung für Stromkabel

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Achtung!

Vor Einschalten des Geräts die angegebenen Vorschriften und Normen sorgfältig lesen. Der Verstoß gegen besagte Normen ist rechtswidrig und kann Gefahrensituationen einleiten.

Für jede der geschilderten Situationen ist auf die entsprechende Vorschrift und Norm Bezug zu nehmen. Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Funksender/-empfänger niedriger Leistung. Während des Betriebs sendet und empfängt es Funkfrequenzenergie (RF).

Das Gerät erzeugt Magnetfelder; es muss daher von magnetischen Datenträgern wie Disketten, Bänder usw. ferngehalten werden.

Der Gerätebetrieb im Umfeld von elektrischen oder elektronischen Geräten wie Radios, Telefonen, Fernsehern und Computern kann Störungen verursachen.

STÖRUNGEN

Dieses Gerät ist wie alle anderen drahtlosen Geräte Störungen ausgesetzt, die seine Leistungen beeinträchtigen können.

ANWENDUNG IN KRANKENHÄUSERN

Das Gerät in Nähe medizinischer Ausrüstungen ausschalten; insbesondere können Störungen mit Herzschrittmachern und Hörgeräten eintreten. Größtmögliche Vorsicht ist bei Benutzung des Geräts in Krankenhäusern und Gesundheitszentren geboten, da hierin möglicherweise gegenüber externen Funksignalen empfindliche Geräte betrieben werden. In Gesundheitszentren muss das Gerät, soweit ausdrücklich angegeben, ausgeschaltet werden.

ANWENDUNG IN NÄHE VON EXPLOSIVSTOFFEN

Das Gerät nicht in Kraftstofflagern, Chemieanlagen oder Bereichen anwenden, in denen explosionsgefährliche Gase vorhanden sind oder mit Sprengstoffen umgegangen wird.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Unbedingt die geltenden Einschränkungen beachten und alle einschlägigen Vorschriften oder Bestimmungen einhalten.

GEBRAUCHSANWEISUNGEN

Das Gerät nicht in Körperkontakt verwenden. Die Antenne nur berühren, soweit dies unbedingt erforderlich ist. Ausschließlich zugelassenes Zubehör verwenden. Die Anleitungen anderer gegebenenfalls an dieses Gerät anzuschließender Geräte einsehen. Keine inkompatiblen Geräte anschließen.

HAFTUNG UND RESTRISIKEN

Die Schneider Electric und Eliwell Haftung beschränkt sich auf den korrekten und professionellen Gebrauch des Produkts entsprechend den Leitlinien in diesen und anderen Begleitunterlagen. Sie erstreckt sich nicht auf die gegebenenfalls durch folgende Aspekte (beispielsweise, aber nicht beschränkt auf) verursachten Schäden:

- Unsachgemäße Installation/ Benutzung, insbesondere bei Nichteinhaltung der durch Vorschriften definierten bzw. in vorliegender Anleitung enthaltenen Sicherheitshinweise
- Einsatz in Schalttafeln, deren Montagebedingungen keinen angemessenen Schutz gegen Stromschlag, Wasser und Staub gewährleisten
- Einsatz in Schalttafeln, die den Zugang zu potenziell gefährlichen Teilen ohne Einsatz von Werkzeug ermöglichen
- Änderung oder Manipulation des Produkts
- Installation/Benutzung in Schalttafeln, die nicht mit den geltenden Normen und gesetzlichen Verordnungen übereinstimmen

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

ZULÄSSIGER GEBRAUCH

Das Gerät muss in Übereinstimmung mit den gegebenen Anleitungen installiert und benutzt werden, insbesondere dürfen unter gefährlicher Spannung stehende Teile unter Normalbedingungen nicht zugänglich sein. Das Gerät muss in Abhängigkeit von der Anwendung in geeigneter Weise vor Wasser und Staub geschützt werden und darf ausschließlich unter Verwendung von Werkzeug zugänglich sein (außer der Frontblende). Das Gerät eignet sich für den Einbau in Haushaltsanlagen und/oder vergleichbaren Geräten im Bereich der Kühlung und wurde auf der Grundlage der anwendbaren europäischen Normen geprüft.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

UNZULÄSSIGER GEBRAUCH

Jeder bestimmungsfremde Gebrauch ist verboten. Die Relaiskontakte sind funktionell und störungsanfällig. Es müssen daher etwaige Schutzeinrichtungen lt. Produktnorm bzw. Betriebspraxis zur Erfüllung maßgeblicher Sicherheitsanforderungen außerhalb des Geräts installiert werden.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die vorliegende Veröffentlichung ist alleiniges Eigentum von Eliwell und darf ohne ausdrückliche Genehmigung von Eliwell weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Dieses Dokument wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt; Eliwell übernimmt jedoch keinerlei Haftung für die Benutzung desselben.

Das gleiche gilt für alle an der Erstellung der vorliegenden Anleitung beteiligten Personen oder Gesellschaften.
Eliwell behält sich vor, jederzeit und ohne Vorankündigung formale und/oder inhaltliche Änderungen vorzunehmen.

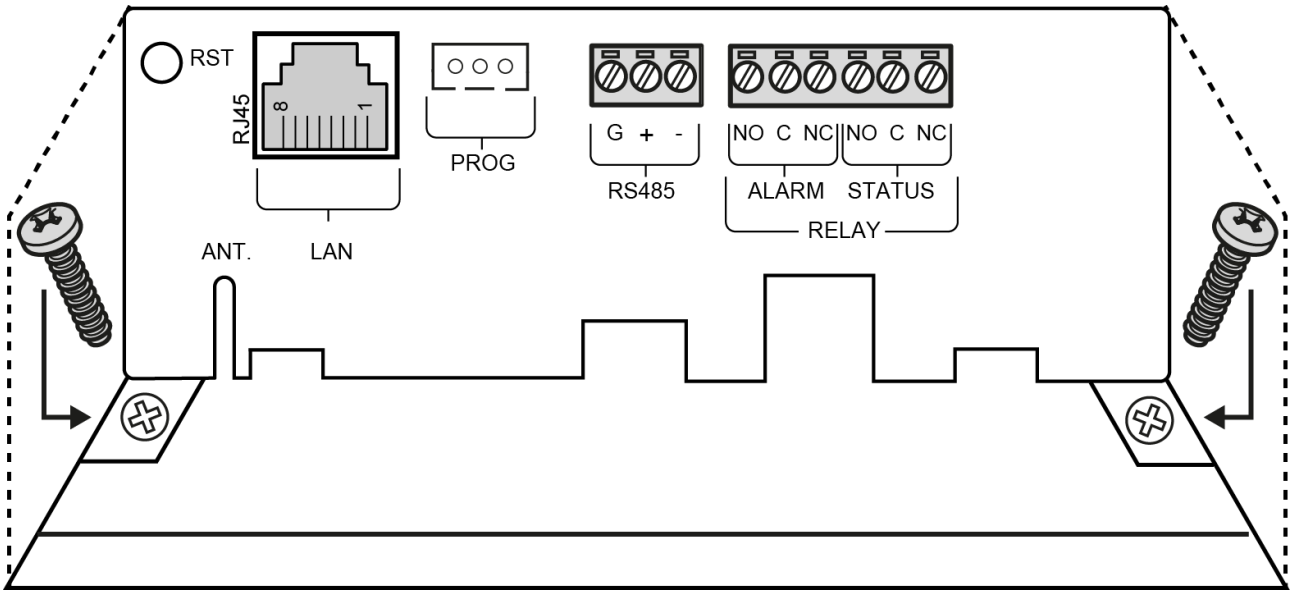
ENTSORGUNG



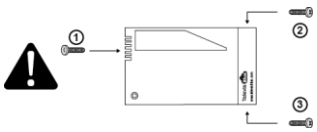
Das Gerät (bzw. Produkt) ist nach den örtlich geltenden Abfallbestimmungen getrennt zu sammeln.

INSTALLATION

TelevisGate 2G ist für Wandmontage bzw. Tafeleinbau ausgelegt.
Die untere Serviceklappe bei ausgeschaltetem Gerät abnehmen und dann die 2 abgebildeten Schrauben entfernen

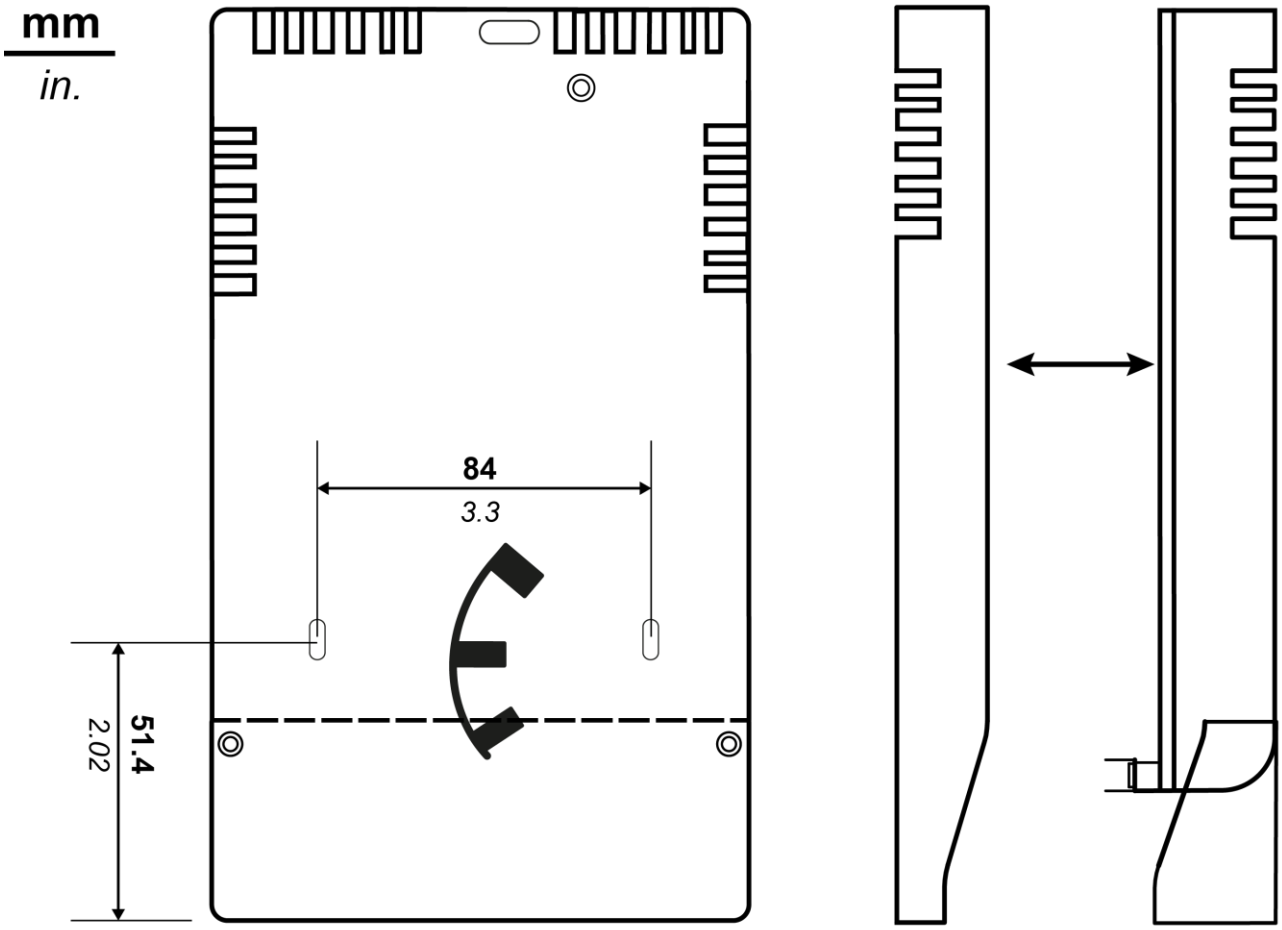


Danach die Schraube an der Rückseite lösen:



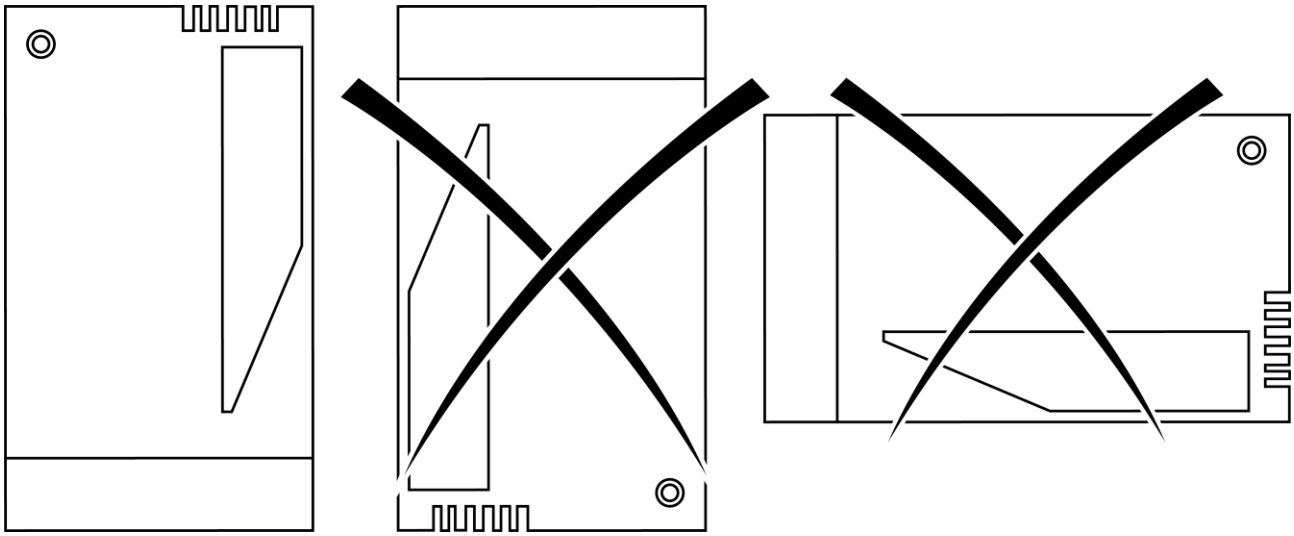
Den Boden des Geräts an der Wand/Tafel befestigen, hierzu 3 Schrauben+Dübel S6 (im Lieferumfang) in die Bohrungen einführen, siehe Abbildung:

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten



Den Deckel mit den 3 beigestellten Schrauben befestigen und die Klappe schließen:

Das Gateway vertikal ausschließlich lt. Abbildung installieren:



VORSICHTSMASSNAHMEN

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Um die Sicherheit, die Unversehrtheit des Benutzers und den Betrieb des Geräts zu gewährleisten, müssen folgende Installationsvorschriften beachten werden.

Die Installation des Systems, inklusive Kabel, hat an einem Ort zu erfolgen, der frei oder entfernt ist von:

- Staub, Feuchtigkeit, starker Hitze oder direkter Sonneneinstrahlung.
- Wärme abstrahlenden Gegenständen. Diese könnten das Gehäuse beschädigen oder Probleme anderer Art verursachen.
- Gegenständen, die starke elektromagnetische Felder erzeugen (HiFi-Lautsprecher usw.)
- Korrodierenden Flüssigkeiten oder Chemikalien.

Hinweis. Vor der Installation das Etikett mit den Schilddaten in der Serviceklappe sorgfältig lesen.

NETZANSCHLUSS

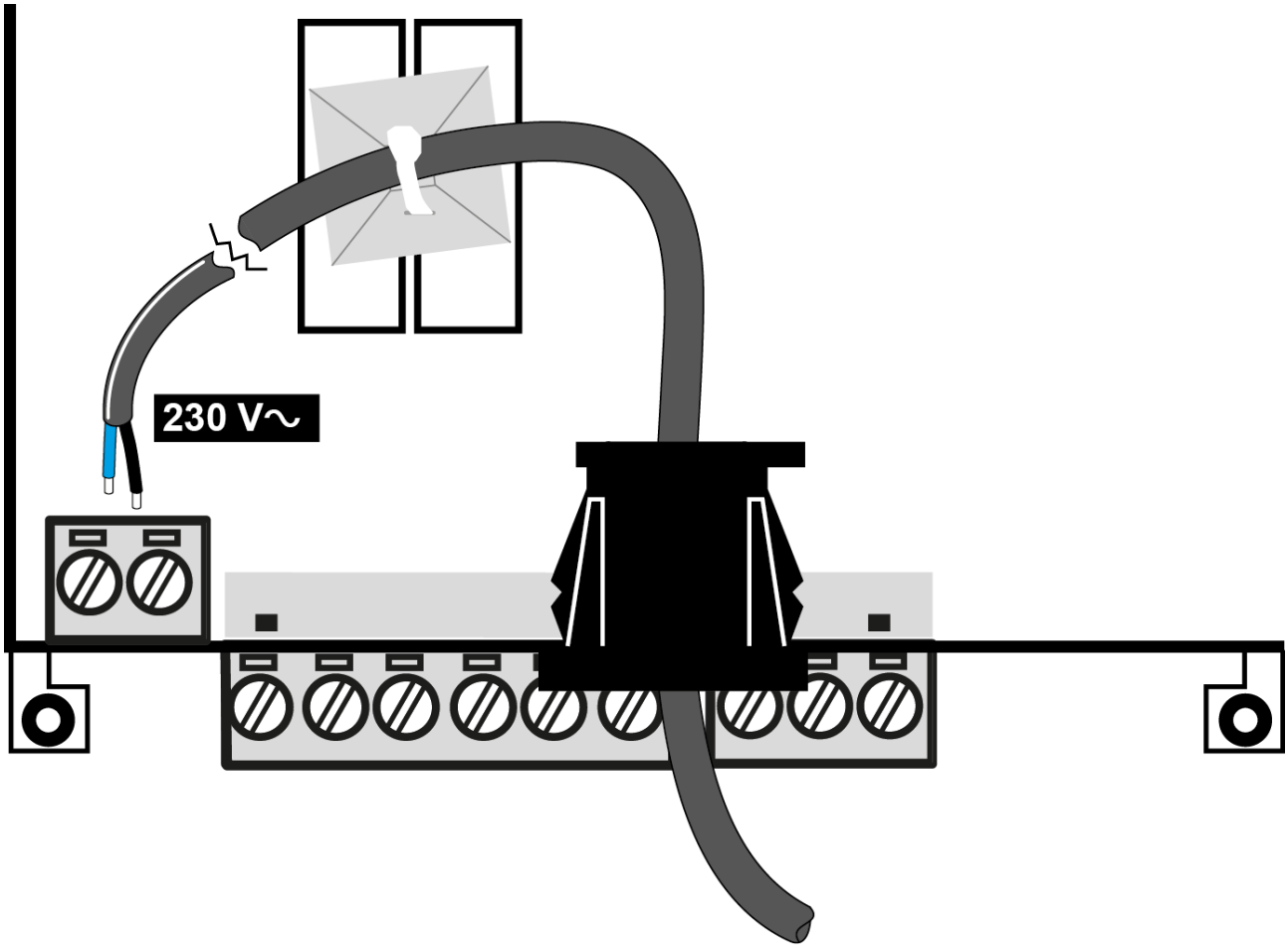
Der Netzstecker im TelevisGate 2G ist erst nach Abnahme des Deckels zugänglich.

Den Deckel bei ausgeschaltetem Gerät entfernen, siehe Abschnitt **Installation**

- Das Netzkabel an der mitgelieferten Halterung (Kabelverschraubung) befestigen:
- Die Enden des Netzkabels mit 90° Abgangsrichtung in den abnehmbaren Steckverbinder einsetzen:

Abschließend mit einem Kabelbinder sichern:.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten



Die Innenkabel müssen so angebracht, gestützt, befestigt oder gesichert werden, folgende Umstände zu reduzieren:

- übermäßige Belastung an Kabel und Klemmenanschlüssen;
- Lockern der Klemmenanschlüsse;
- Beschädigung der Leiterisolierung.

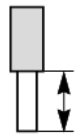
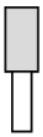
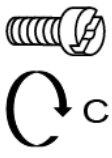
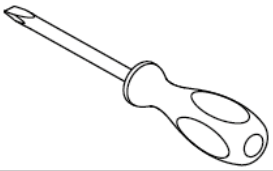
Zweiadriges, rundes Kabel mit doppelter Isolierhülle 2x0,75mm^2 (Außendurchmesser 5,6 mm bis 7,4 mm) H03VV-F oder gleichwertiges Kabel verwenden.

Hinweis. Zwecks Wartung sollten ein oder zwei Trennschalter für die Trennung des Geräts vom Stromnetz vorgesehen werden:

- Bei Verwendung einer Wandsteckdose muss diese zur Unterbrechung der Stromversorgung in Notfällen leicht zugänglich sein
- Bei Anschluss des Geräts an einen Schaltkasten/-Schrank muss ein Fehlerstromschutzschalter zur Unterbrechung der Stromversorgung eingerichtet werden.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Anzugsmoment:.

					
7 mm *0.27 in.*	1.5...2.5 mm² *16...13 AWG*			0.6 N.m *5 lb-in*	0.6 x 3.5 mm 0.02 x 0.13 in

ANSCHLÜSSE AM GERÄT

RST.	Reset-Taste (Neustart)
ANT.	Führung für Außenantenne (Sonderzubehör)
NICHT VERWENDET	RJ45-Steckverbinder für Ethernet-Anschluss (1)
NICHT VERWENDET	JST-Steckverbinder (1)
RS485	Optogekoppelte RS485-Schnittstelle
ALARMRELAIS	Alarmrelais SPDT - NC
STATUSRELAIS	Statusrelais SDPT - NC

(1) Benutzung nur durch Eliwell

RS485-Anschluss

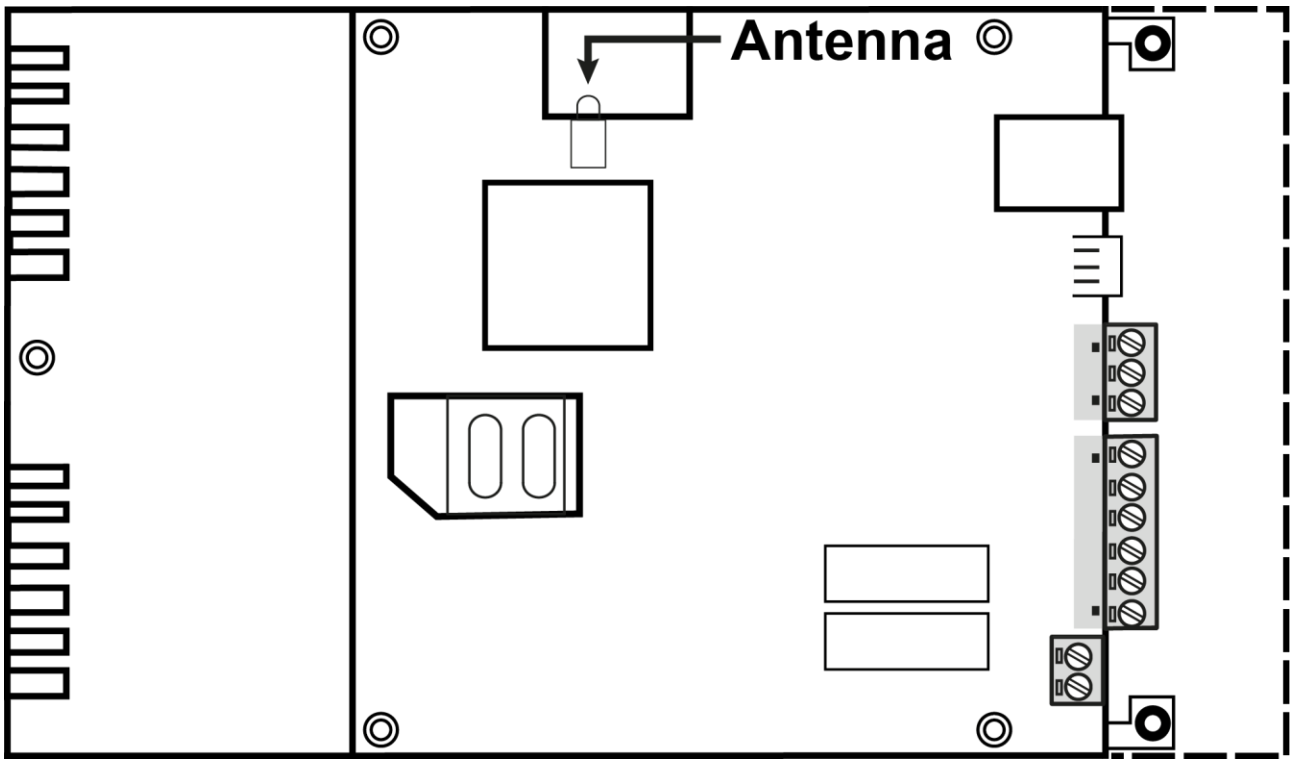
Der Anschluss zwischen TelevisGate 2G und den Systemmodulen hat durch ein Kabel mit 0,5mm2 Leiterquerschnitt zu erfolgen.
Ein abgeschirmtes Kabel verwenden (z.B. Belden-Kabel Modell 8762 mit PVC-Hülle, 2 Leitern plus Geflecht, 20 AWG, Nennleistung zwischen den Leitern 89 pF, Nennleistung zwischen einem Leiter und der Abschirmung 161 pF).
Die Entfernung zwischen TelevisGate 2G und dem letzten Modul darf 1,2 km nicht überschreiten.
Zwischen den Klemmen “+” und “-“ des letzten Geräts im Netzwerk einen 120Ω ¼W Widerstand anlegen.

Hinweis. Das RS485-Netzwerk ist für den Hausgebrauch (Innenanwendungen) vorgesehen und darf keinen gefährlichen Spannungen oder elektrischen Entladungen ausgesetzt sein.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

INSTALLATION EINER AUSSENANTENNE

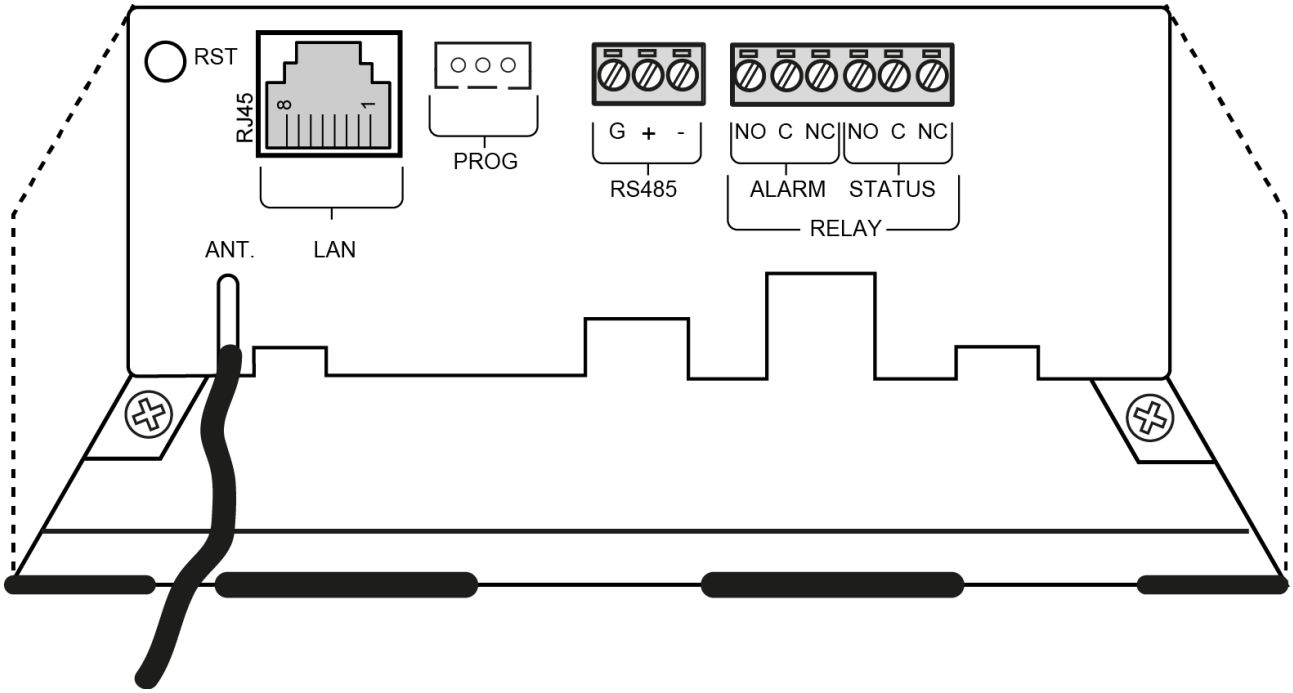
Den Deckel des Kunststoffgehäuses bei ausgeschaltetem Gerät entfernen. Die Antenne anhand des 90° Steckverbinders MCX befestigen, siehe Abbildung.



Das Kabel durch die an der Frontblende eingearbeitete Öffnung mit der Bezeichnung ANT einführen.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Den Deckel wieder schließen, siehe hierzu:



ANWENDUNG VON AUSSENANTENNEN

Das Produkt ist bei Benutzung mit der eingebauten Antenne zu den Vorschriften und Einschränkungen der geltenden Norm konform. Bei Bedarf einer Außenantenne das Eliwell Zubehör verwenden oder sicherstellen, nicht gegen die Beschränkungen lt. der im Anwendungsland geltenden Vorschriften zu verstoßen.

LIZENZ-AKTIVIERUNGS-PIN

Achtung!

DIE AKTIVIERUNGS-PIN SORGFÄLTIG AUFBEWAHREN

Die Aktivierungs-PIN ist für die Aktivierung der Produktlizenz unerlässlich

Für die Aktivierung der TelevisBlue-Lizenz die Website unter Adresse www.televisblue.com/registration aufrufen, die an der Frontblende neben dem QR-Code aufgedruckte Seriennummer des Gateway und die auf der mit dem Produkt mitgelieferten Aktivierungsseite **9IS54412** verfügbare PIN verwenden.
Der QR-Code auf der Frontklappe von TelevisGate ermöglicht den direkten Zugang zur Registrierung über ein mobiles Gerät.

Mit Registrierung der Lizenz werden die unter der Adresse www.televisblue.com/terms einsehbaren Bestimmungen und Bedingungen zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Informationen zur Benutzung der TelevisBlue-Software finden sich unter der Adresse www.televisblue.com/help oder durch Klicken der Taste Hilfe (?) direkt auf dem TelevisBlue-Portal.
Die Eigenschaften des Produkts TelevisGate sind in diesem Kapitel bzw. in dem mit dem Produkt mitgelieferten Datenblatt **9ISK4472** verfügbar.

BACKUP-BATTERIE

Achtung!

Dieses Gerät ist mit einer RTC-Backup-Batterie ausgestattet.

Die Batterie kann brennen, explodieren oder schwere Verbrennungen verursachen. Daher darf sie auf keinen Fall zerlegt, geschweißt, verbrannt werden oder ins Wasser geraten. Von Kindern fernhalten. Die Batterie ist nicht aufladbar und muss unbedingt durch ein identisches Modell ersetzt werden. Die Batterie darf nur durch Fachpersonal gewechselt werden. Die Verwendung einer anderen Batterie hat Brand- oder Explosionsgefahr zur Folge. Batterien sind gefährliche Abfälle und als solche nach den geltenden Bestimmungen zu entsorgen.

KOMMUNIKATION

Eingebautes GSM/GPRS Vierband-Modem (850/900/1800/1900 MHz)

Eigenschaften Antenne	
Frequenz	900/1800/2100 MHz
Alarmrelais	SPDT 8 A max. 30 Vac/dc
Nennimpedanz	50 Ω
Verstärkung	3 dBi
Steckverbinder	MCX 90 M

EIGENSCHAFTEN DER AUSGÄNGE

Die Relais sind für die Ansteuerung von Lasten vorgesehen, die durch einen vom Stromnetz mit einer Mindestisolierung zwischen dem Primär- und Sekundärkreis eines Sicherheitstransformators isolierten Schaltkreis lt. **IEC 61558-2-6** oder gleichwertiger Norm versorgt werden.

Alarmrelais ALARM	SPDT 8 A max. 30 Vac/dc
Statusrelais STATUS:	SPDT 8 A max. 30 Vac/dc

TECHNISCHE DATEN (EN 60950)

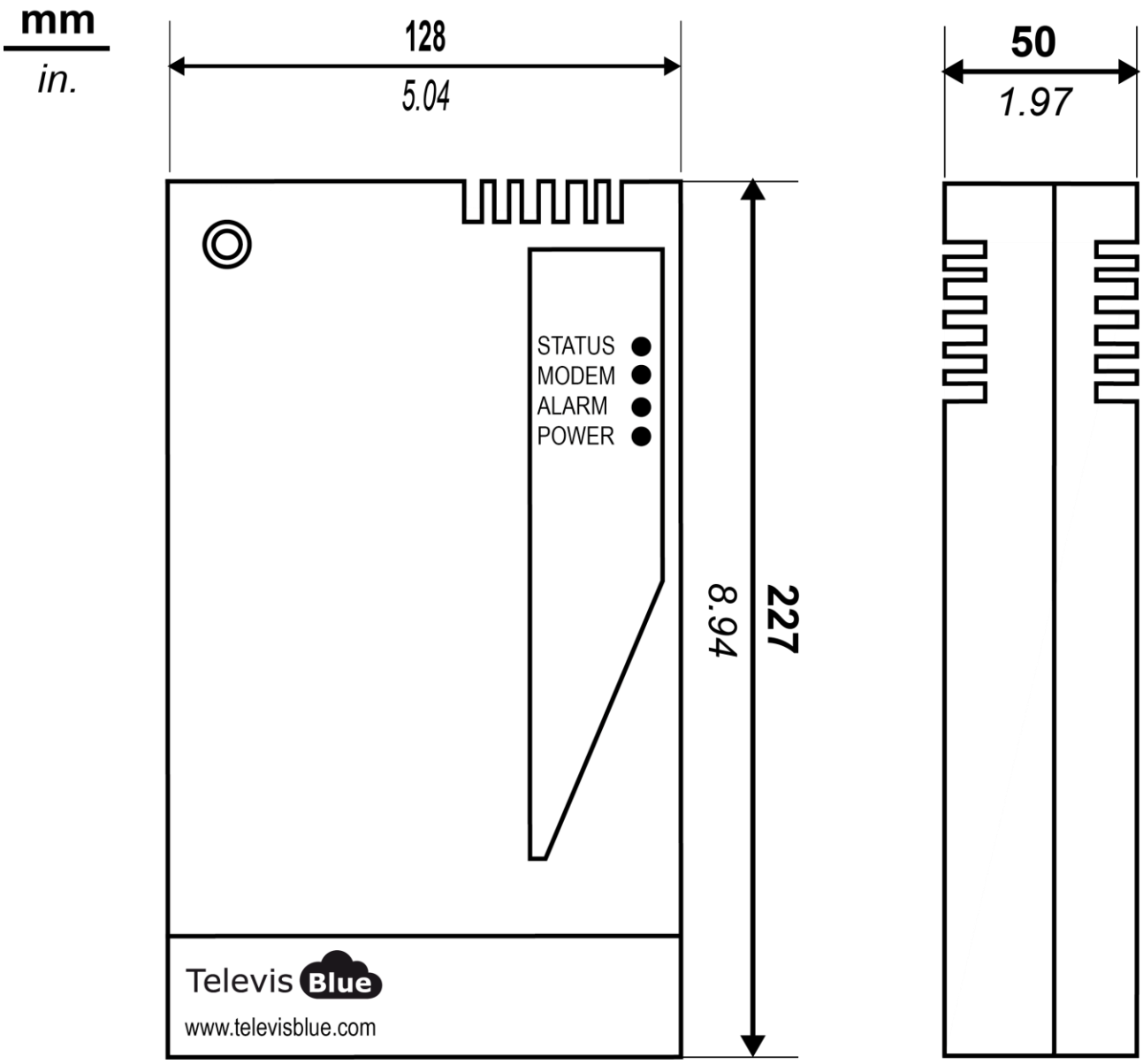
Klassifizierung	Ortsfeste Einrichtung der Informationstechnik (ohne Sicherheitsfunktion)
Einbau	Wand oder Tafel
Aktion	1.B
Verschmutzungsgrad	2 (normal)
Temperatur: Betrieb	0…50 °C (32...122 °F)
Temperatur: Lagerung	-20...60 °C (-4...140 °F)
Feuchtigkeit (Betrieb/Lagerung)	10 ... 90% RH nicht kondensierend
Versorgungsfrequenz	50/60 Hz
Max. Stromaufnahme	40 mA
Softwareklasse	A
Schutzklasse	II

MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN

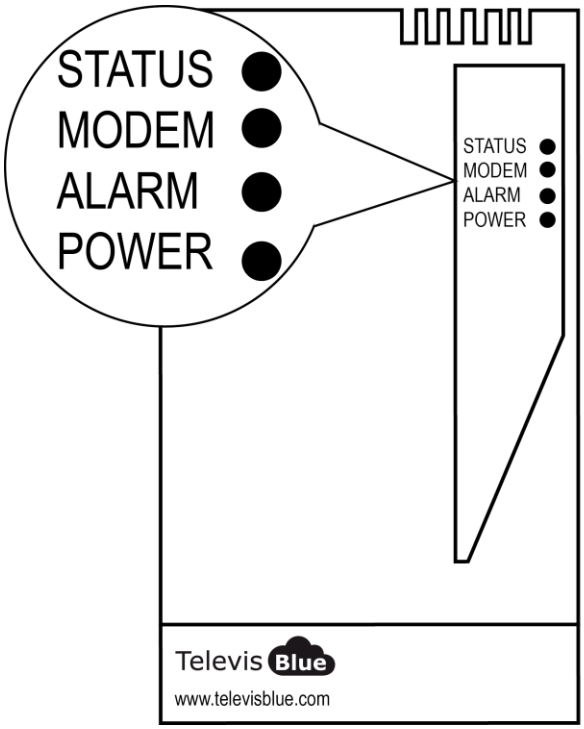
Abmessungen	Länge (**L**) x Tiefe (**D**) x Höhe (**H**)

Relais- und RS485-Klemmen	Trennbar für Kabel mit 1,5 mm^2 max. Leiterquerschnitt, Schraubbefestigung Abisolierlänge = 7 mm
Netzklemme	Trennbar für Kabel mit 2,5 mm^2 max. Leiterquerschnitt mit 90° Abgangsrichtung Abisolierlänge = 7 mm
Abisolierlänge zusätzliche Isolierhülle	15mm

ABMESSUNGEN:.


mm
in.
128
5.04
50
1.97
STATUS
MODEM
ALARM
POWER
227
8.94
Televis Blue
www.televisblue.com

LED



LED NETZ	GRÜN, GELB
LED STATUS	GRÜN, ROT
LEDM ALARM	GRÜN, ROT
LED MODEM	GRÜN

LED NETZ

LED NETZ	LED NETZ	LED LED NETZ
ON	GRÜN: EIN	GELB: BOOT-MODUS
OFF	AUSGESCHALTETES GERÄT	AUSGESCHALTETES GERÄT

*Stromanschluss überprüfen

LED STATUS, MODEM, ALARM

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

<table>
<tr><th>LED STATUS</th><th>LED MODEM</th><th>LED ALARM</th><th>STATUSRELAIS</th><th>ALARMRELAIS</th><th>URSACHE BEHEBUNG</th></tr>
<tr><td>EIN (ROT)</td><td>SCHNELLES BLINKEN (GRÜN)</td><td rowspan="2">Letzter erfasster Alarmzustand</td><td>NC</td><td rowspan="2">Letzter erfasster Alarmzustand</td><td>SIM nicht registriert / Netzsuche: TelevisGate 2G an eine Stelle mit Netzempfang bewegen</td></tr>
<tr><td>EIN (ROT)</td><td>LANGSAMES BLINKEN (GRÜN)</td><td>NC</td><td>keine Kommunikation mit Cloud Service: Technischen Service verständigen</td></tr>
<tr><td>EIN (GRÜN)</td><td>LANGSAMES BLINKEN (GRÜN)</td><td>EIN ROT = ALARM* EIN GRÜN = KEIN ALARM</td><td>NO</td><td>NC = ALARM* NO = KEIN ALARM</td><td>Leitung besetzt - Datenverbindung besteht</td></tr>
</table>

* Alarmmanagement: Cloud-Analyse oder Reglerereignisse

HINWEIS

- Cloud-Analyse: in Cloud eingestellte Alarme (Alarm- und Voralarm-Schwellen)
- Reglerereignisse: Alarme der vernetzten Regler und die über die in Cloud eingestellten Alarme hinaus aktiviert wurden.
- LED Status, Statusrelais: Gateway (TelevisGate2G)
- LED Alarm, Alarmrelais: Application

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

TelevisBox-Verpackung

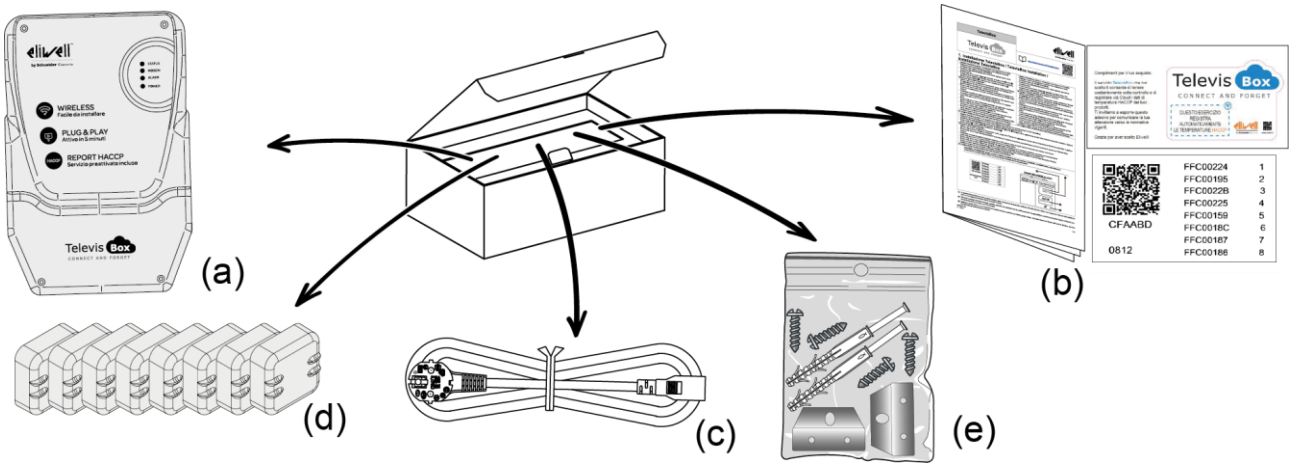
ALLGEMEINE INFORMATIONEN

TelevisBox ist ein über Web abrufbares und auf Temperaturfühlern mit Funktechnologie basiertes Aufzeichnungs- und Berichtssystem der Lagertemperatur von Lebensmitteln mit Meldefunktion der Störungen.
Das System beinhaltet:

- batteriebetriebene Temperaturfühler **EWSense Temp** mit vorkonfigurierter ZigBee Funk-Datenübertragung
- ein **TelevisBox** Gerät zur Wandinstallation für den Datenempfang von den Temperaturfühlern und die Kommunikation mit dem Cloud-Server **TelevisBlue**
- Das Web-Portal **TelevisBlue** (www.televisblue.com), über das alle vernetzten Fühler konfiguriert, angezeigt und verwaltet werden können

Das System ist ausschließlich für den Betrieb mit den vorinstallierten SIM-Karten innerhalb einer definierten Anzahl von Ländern ausgelegt (siehe Liste).

VERPACKUNGSINHALT



Die Verpackung enthält:

- (a) Gerät **TelevisBox** (mit SIM-Karte)
- (b) Mehrsprachiges Datenblatt, Lizenz und Aktivierungs-PIN

- (c) Netzkabel
- (d) **EWSense Temp** (x8)
- (e) Beutel mit Schrauben zum Gehäuseverschluss (x4), Montagebügel (x2) und Dübel-SATZ mit Schrauben für die Wandmontage/den Tafeleinbau (x2)

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Achtung!

Vor Einschalten des Geräts die angegebenen Vorschriften und Normen sorgfältig lesen. Der Verstoß gegen besagte Normen ist rechtswidrig und kann Gefahrensituationen einleiten.

Für jede der geschilderten Situationen ist auf die entsprechende Vorschrift und Norm Bezug zu nehmen. Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Funksender/-empfänger niedriger Leistung. Während des Betriebs sendet und empfängt es Funkfrequenzenergie (RF).

Das Gerät erzeugt Magnetfelder; es muss daher von magnetischen Datenträgern wie Disketten, Bänder usw. ferngehalten werden.

Der Gerätebetrieb im Umfeld von elektrischen oder elektronischen Geräten wie Radios, Telefonen, Fernsehern und Computern kann Störungen verursachen.

STÖRUNGEN

Dieses Gerät ist wie alle anderen drahtlosen Geräte Störungen ausgesetzt, die seine Leistungen beeinträchtigen können.

ANWENDUNG IN KRANKENHÄUSERN

Das Gerät in Nähe medizinischer Ausrüstungen ausschalten; insbesondere können Störungen mit Herzschrittmachern und Hörgeräten eintreten. Größtmögliche Vorsicht ist bei Benutzung des Geräts in Krankenhäusern und Gesundheitszentren geboten, da hierin möglicherweise gegenüber externen Funksignalen empfindliche Geräte betrieben werden. In Gesundheitszentren muss das Gerät, soweit ausdrücklich angegeben, ausgeschaltet werden.

ANWENDUNG IN NÄHE VON EXPLOSIVSTOFFEN

Das Gerät nicht in Kraftstofflagern, Chemieanlagen oder Bereichen anwenden, in denen explosionsgefährliche Gase vorhanden sind oder mit Sprengstoffen umgegangen wird. Unbedingt die geltenden Einschränkungen beachten und alle einschlägigen Vorschriften oder Bestimmungen einhalten.

GEBRAUCHSANWEISUNGEN

Das Gerät nicht in Körperkontakt verwenden und die Antenne nur berühren, wenn dies erforderlich ist. Ausschließlich zugelassenes Zubehör verwenden. Die Anleitungen anderer gegebenenfalls an dieses Gerät anzuschließender Geräte einsehen. Keine inkompatiblen Geräte anschließen.

HAFTUNG UND RESTRISIKEN

Die Schneider Electric und Eliwell Haftung beschränkt sich auf den korrekten und professionellen Gebrauch des Produkts entsprechend den Leitlinien in diesen und anderen Begleitunterlagen. Sie erstreckt sich nicht auf die gegebenenfalls durch folgende Aspekte (beispielsweise, aber nicht beschränkt auf) verursachten Schäden:

- Unsachgemäße Installation/ Benutzung, insbesondere bei Nichteinhaltung der durch Vorschriften definierten bzw. in vorliegender Anleitung enthaltenen Sicherheitshinweise

- Einsatz in Schalttafeln, deren Montagebedingungen keinen angemessenen Schutz gegen Stromschlag, Wasser und Staub gewährleisten
- Einsatz in Schalttafeln, die den Zugang zu potenziell gefährlichen Teilen ohne Einsatz von Werkzeug ermöglichen
- Änderung oder Manipulation des Produkts
- Installation/Benutzung in Schalttafeln, die nicht mit den geltenden Normen und gesetzlichen Verordnungen übereinstimmen

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

ZULÄSSIGER GEBRAUCH

Das Gerät muss in Übereinstimmung mit den gegebenen Anleitungen installiert und benutzt werden, insbesondere dürfen unter gefährlicher Spannung stehende Teile unter Normalbedingungen nicht zugänglich sein. Das Gerät muss in Abhängigkeit von der Anwendung in geeigneter Weise vor Wasser und Staub geschützt werden und darf ausschließlich unter Verwendung von Werkzeug zugänglich sein (außer der Frontblende).

Das Gerät eignet sich für den Einbau in Haushalts- und/oder vergleichbare Geräte im Bereich der Kühlung und wurde auf der Grundlage der anwendbaren europäischen Normen geprüft.

UNZULÄSSIGER GEBRAUCH

Jeder bestimmungsfremde Gebrauch ist verboten. Die Relaiskontakte sind funktionell und störungsanfällig. Es müssen daher etwaige Schutzeinrichtungen lt. Produktnorm bzw. Betriebspraxis zur Erfüllung maßgeblicher Sicherheitsanforderungen außerhalb des Geräts installiert werden.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die vorliegende Veröffentlichung ist alleiniges Eigentum des Unternehmens Eliwell und darf ohne ausdrückliche Genehmigung des Unternehmens Eliwell weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Dieses Dokument wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt; Eliwell übernimmt jedoch keinerlei Haftung für die Benutzung desselben.
Das gleiche gilt für alle an der Erstellung der vorliegenden Anleitung beteiligten Personen oder Gesellschaften.
Eliwell behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung formale und/oder inhaltliche Änderungen vorzunehmen.

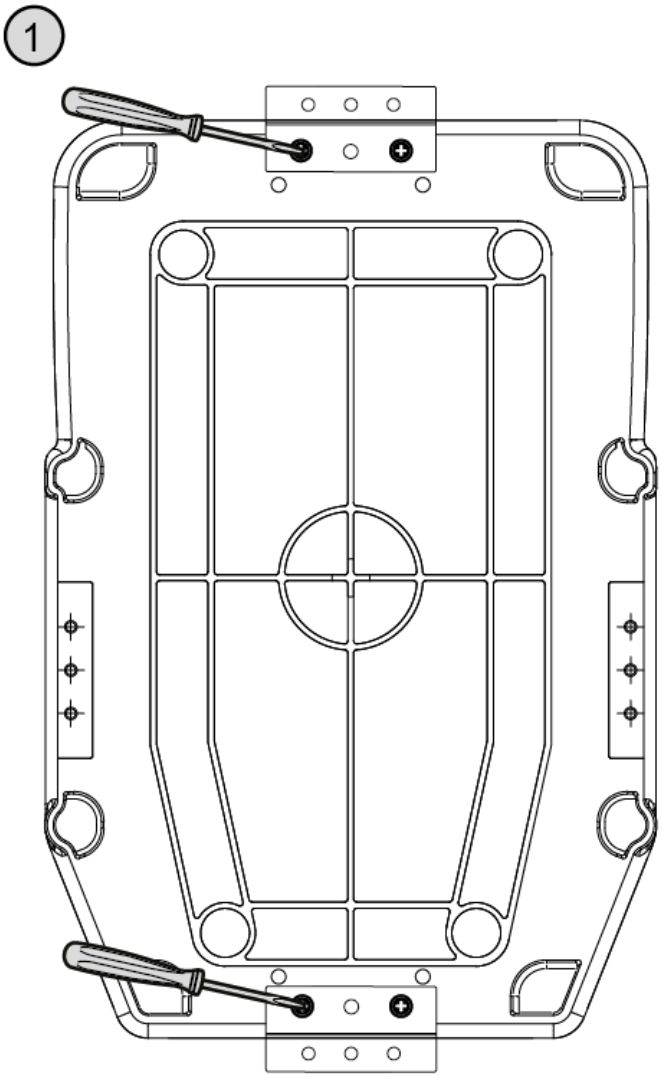
ENTSORGUNG



Das Gerät (bzw. Produkt) ist nach den örtlich geltenden Abfallbestimmungen getrennt zu sammeln.

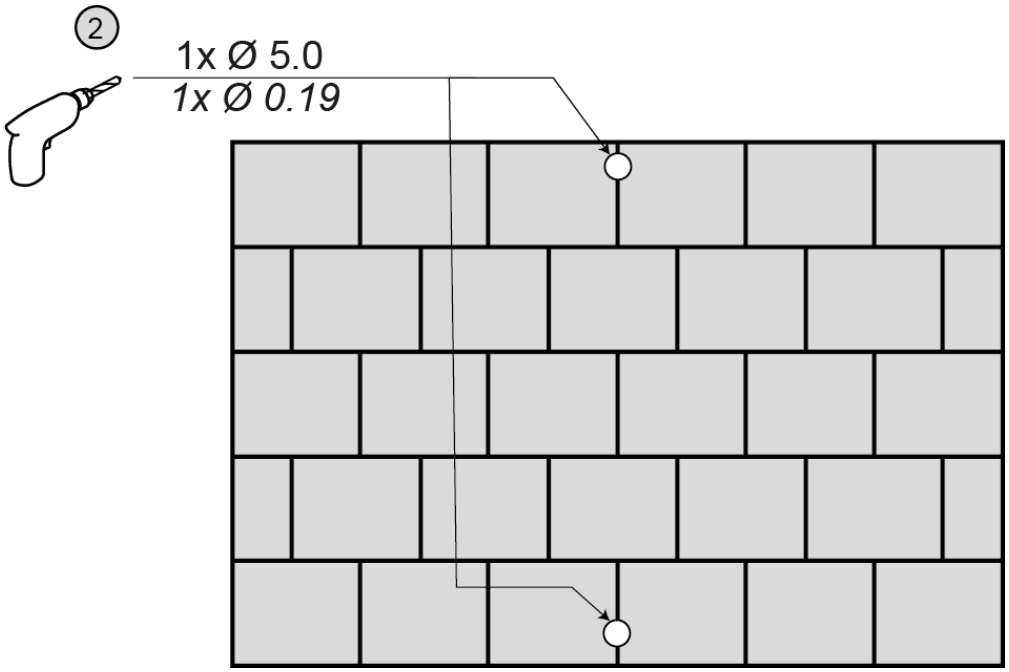
INSTALLATION

TelevisBox ist für Wandmontage bzw. Tafeleinbau ausgelegt.
1. Montieren Sie die Befestigungsbügel am Gerät TelevisBox:

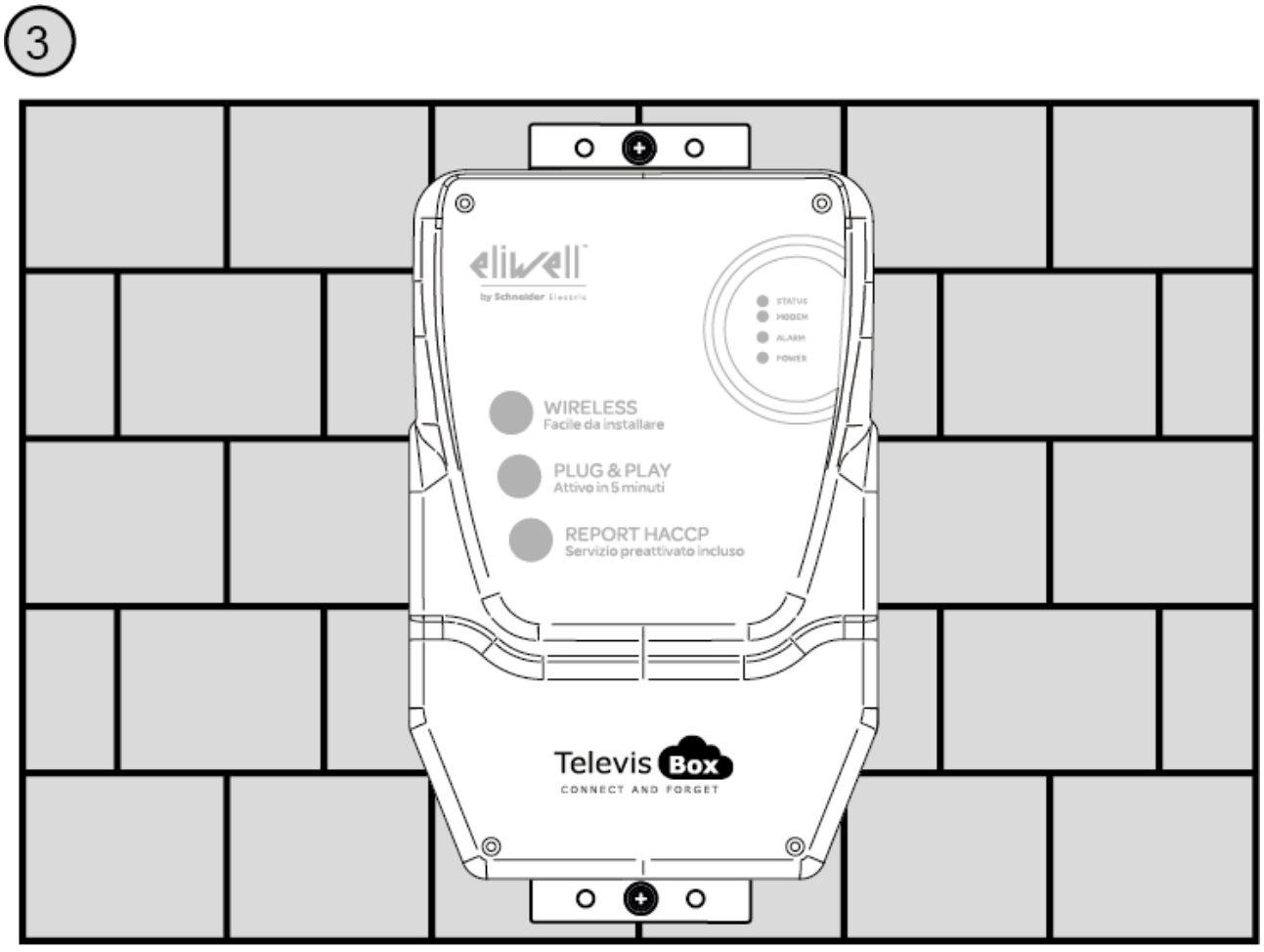


Ø 3.5 mm (*0.14 in.*)	C	N•m	0.5...0.6
		lb-in	*4.42...5.31*

2. Fertigen Sie an der Wand/Tafel die Montagebohrungen von TelevisBox an:

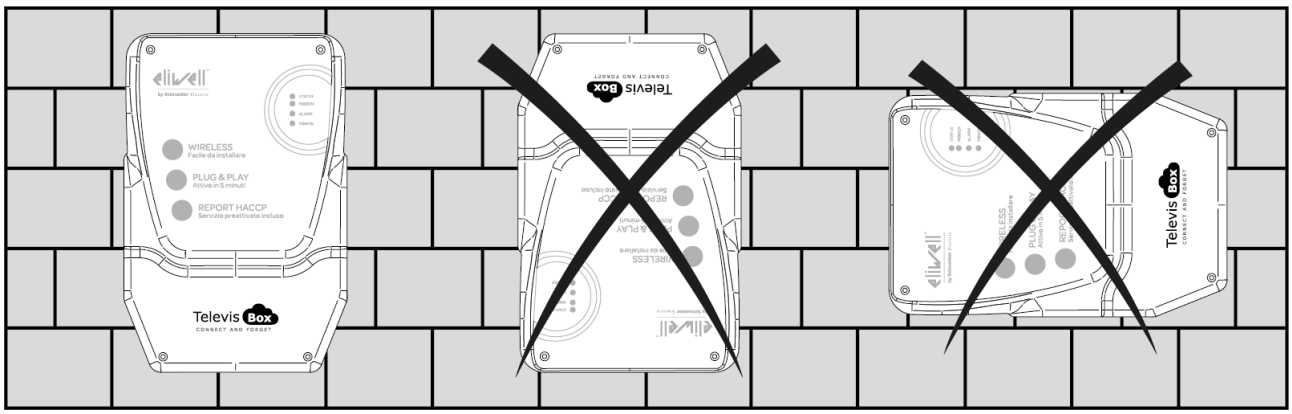


3. Befestigen Sie TelevisBox anhand der mitgelieferten Schrauben und Dübel gemäß Abbildung an der Wand/Tafel:



© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

4. Installieren Sie TelevisBox vertikal ausschließlich lt. Abbildung:



VORSICHTSMASSNAHMEN

Um die Sicherheit, die Unversehrtheit des Benutzers und den Betrieb des Geräts zu gewährleisten, müssen folgende Installationsvorschriften beachten werden.

Die Installation des Systems, inklusive Kabel, hat an einem Ort zu erfolgen, der frei oder entfernt ist von:

- Staub, Feuchtigkeit, starker Hitze oder direkter Sonneneinstrahlung.
- Wärme abstrahlenden Gegenständen. Diese könnten das Gehäuse beschädigen oder Probleme anderer Art verursachen.
- Gegenständen, die starke elektromagnetische Felder erzeugen (HiFi-Lautsprecher usw.)
- Korrodierenden Flüssigkeiten oder Chemikalien.

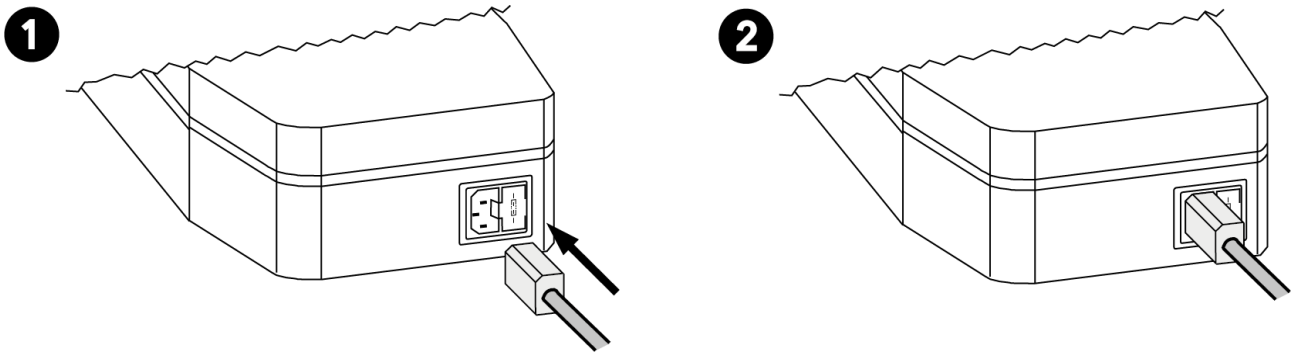
Hinweis. Lesen Sie vor der Installation das Etikett mit den Schilddaten.

NETZANSCHLUSS

Verwenden Sie zur Versorgung von TelevisBox das in der Schachtel enthaltene Kabel oder ein Kabel mit gleichwertigen Eigenschaften (Kabel 250 Vac, 10 A, mit 3 Leitern 3G1 mm^2, Steckverbinder IEC60320 und Stecker IEC884) gemäß den lokalen Verordnungen. Installieren Sie TelevisBox so, dass der Netzstecker leicht zugänglich ist.

Nehmen Sie den Anschluss des Netzkabels folgendermaßen vor :.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

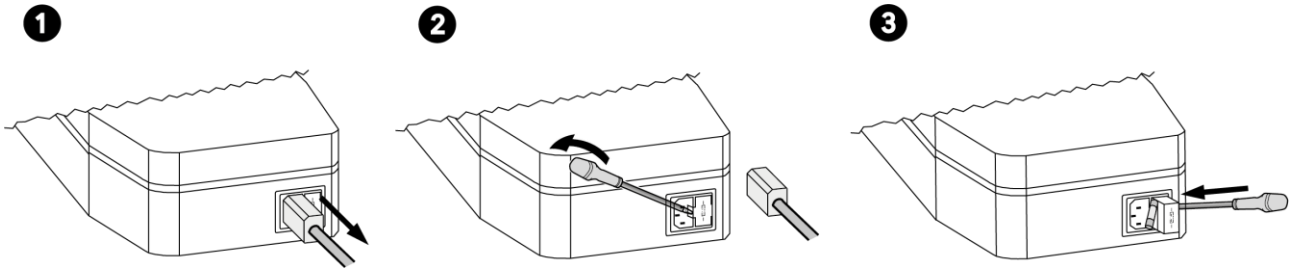


Hinweis. Zwecks Wartung sollten ein oder zwei Trennschalter für die Trennung des Geräts vom Stromnetz vorgesehen werden:

- Bei Verwendung einer Wandsteckdose muss diese zur Unterbrechung der Stromversorgung in Notfällen leicht zugänglich sein
- Bei Anschluss des Geräts an einen Schaltkasten/-Schrank muss ein Fehlerstromschutzschalter zur Unterbrechung der Stromversorgung eingerichtet werden.

AUSTAUSCH DER NETZSICHERUNG

Zum Austausch der Netzsicherung verfahren Sie wie folgt :.



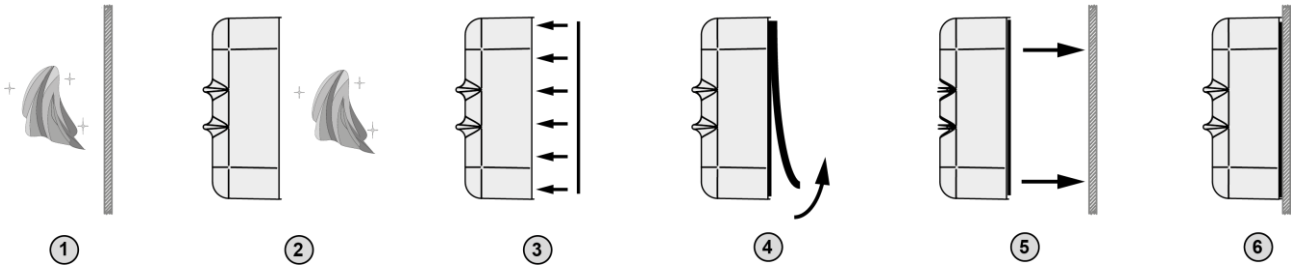
REINIGUNG (VORSICHTSMASSNAHMEN)

Vermeiden Sie direkt auf das Gerät gerichtete Wasserstrahlen.

Verwenden Sie zur Reinigung von TelevisBox ein feuchtes Tuch.

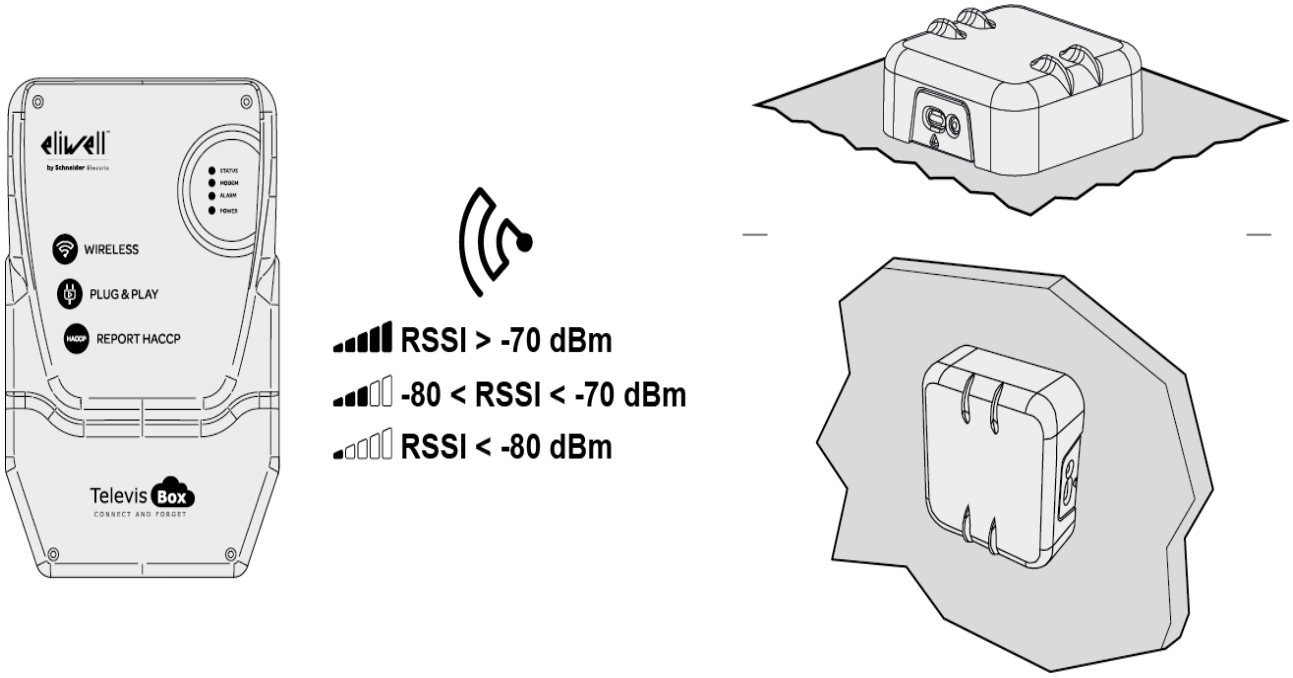
EWSense Temp-INSTALLATION

Die Fühler **EWSense Temp** sind für die Installation auf ebenen Oberflächen mit beidseitigem Klebeband ausgelegt:



EWSense Temp-EINBAUPOSITION

Die Fühler **EWSense Temp** so anbringen, dass die Signalstärke größer ist als -80 dBm:



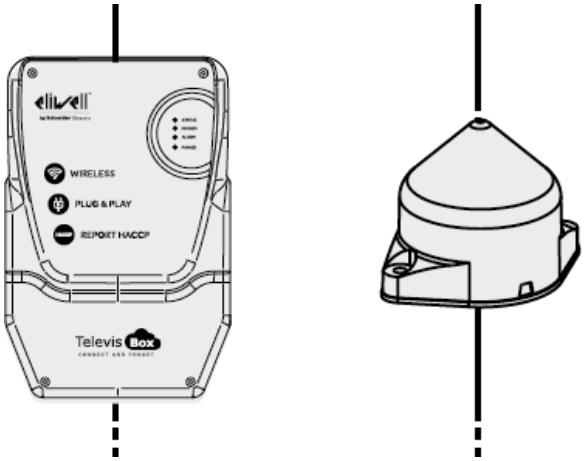
EWSense Repeater-EINBAUPOSITION

Der **EWSense Repeater** wird immer dann benötigt, wenn die Stärke des empfangenen Signals unter -80 dBm liegt, wobei die Installation zwischen dem Fühler (EWSense Temp) und EWSense Gate zu erfolgen hat.

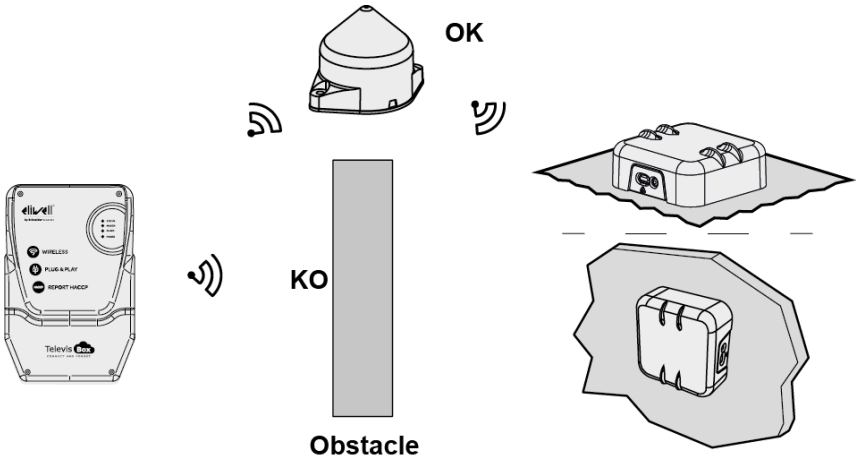
HINWEIS: Nicht mehr als zwei Repeater zwischen Fühlern und **TelevisBox** installieren.

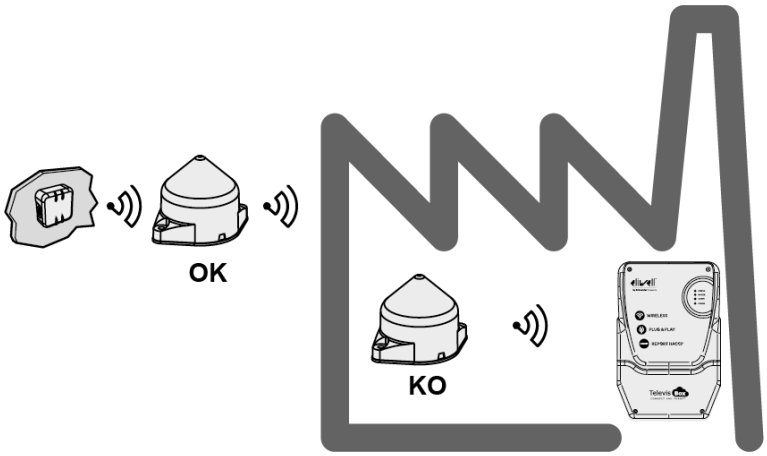
EWSense Repeater und **TelevisBox** Empfänger müssen senkrecht installiert werden:

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten



Den Repeater in Nähe der Fühler anbringen, um deren Signal zu verstärken:





LIZENZ-AKTIVIERUNGS-PIN

Achtung!

DIE AKTIVIERUNGS-PIN SORGFÄLTIG AUFBEWAHREN

Die Aktivierungs-PIN ist für die Aktivierung der Produktlizenz unerlässlich.

Für die Aktivierung der TelevisBox-Lizenz rufen Sie die Website unter Adresse www.televisblue.com/registration auf, verwenden Sie die neben dem QR-Code auf dem Etikett in der Produktverpackung aufgedruckte Seriennummer des Gateways und die PIN. Der QR-Code auf dem Etikett ermöglicht den direkten Zugriff auf die Registrierung über ein mobiles Gerät.
Mit Registrierung der Lizenz werden die unter der Adresse www.televisblue.com/terms einsehbaren Bestimmungen und Bedingungen zur Kenntnis genommen und akzeptiert.
Informationen zur Benutzung der TelevisBlue-Software finden sich unter der Adresse www.televisblue.com/help oder durch Klicken der Taste Hilfe (?) direkt auf dem TelevisBlue-Portal.
Die Eigenschaften des Produkts TelevisBox sind in diesem Kapitel bzw. in dem mit dem Produkt mitgelieferten Datenblatt verfügbar.

BACKUP-BATTERIE

Achtung!

Dieses Gerät ist mit einer RTC-Backup-Batterie ausgestattet.

Die Batterie kann brennen, explodieren oder schwere Verbrennungen verursachen. Daher darf sie auf keinen Fall zerlegt, geschweißt, verbrannt werden oder ins Wasser geraten. Von Kindern fernhalten. Die Batterie ist nicht aufladbar und muss unbedingt durch ein identisches Modell ersetzt werden. Die Batterie darf nur durch Fachpersonal gewechselt werden. Die Verwendung einer anderen Batterie hat Brand- oder Explosionsgefahr zur Folge. Batterien sind gefährliche Abfälle und als solche nach den geltenden Bestimmungen zu entsorgen.

KOMMUNIKATION

Eingebautes GSM/GPRS Vierband-Modem (850/900/1800/1900 MHz)

Drahtlose Technologie	ZigBee Green Power 2.405 GHz
Reichweite (maximal)	100 m (328 ft) im Freifeld
GSM-Stärke	
E-GSM 850 und 900	33 dBm
DCS 1800 und 1900	30 dBm

TECHNISCHE DATEN (EN 61010)

Klassifizierung	Messgerät (ohne Sicherheitsfunktionen)
Einbau	Wand oder Tafel
Betriebsumgebung	Interner Gebrauch
Max. Höhe	Nicht in einer Höhe über 2000 m (6561 ft) verwenden
Verschmutzungsgrad	2 (normal)
Schutzart	IP42
Temperatur: Anwendung	0...45 °C (32...113 °F)
Temperatur: Lagerung	-20...60 °C (-4...140 °F)
Feuchtigkeit (Betrieb/Lagerung)	10...90% RH nicht kondensierend
Stromversorgung	230 Vac
Versorgungsfrequenz	50/60 Hz
Max. Stromaufnahme	90 mA
Überspannungskategorie	II
Schutzklasse	Klasse 1 (mit Teilen der Klasse 2)
Sicherung	Typ T 3.15 A 250 Vac 5x20

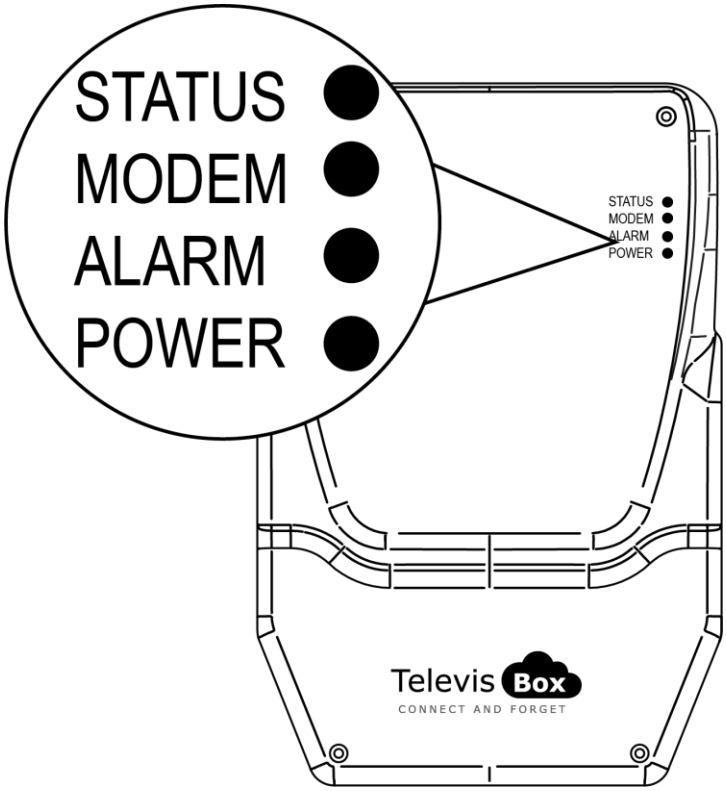
MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN

Abmessungen	318 x 210 x 101 mm (12.51 x 8.27 x 3.98 in.)
Steckverbinder für	IEC-Steckverbinder (mit

Stromversorgung	Sicherung)

ABMESSUNGEN :.

LED



LED STATUS	GRÜN, ROT
LED MODEM	GRÜN
LED ALARM	GRÜN, ROT
LED NETZ	GRÜN, GELB

LED NETZ

ON	GRÜN: EIN	GELB: STARTMODUS
OFF	AUSGESCHALTETES GERÄT	AUSGESCHALTETES GERÄT

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

* Stromanschluss überprüfen

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

LED STATUS, MODEM, ALARM

LED STATUS	LED MODEM	LED ALARM	STATUSRELAIS	ALARMRELAIS	URSACHE BEHEBUNG
EIN (ROT)	SCHNELLES BLINKEN (GRÜN)	Letzter erfasster Alarmzustand	NC	Letzter erfasster Alarmzustand	SIM nicht registriert / Netzsuche: TelevisGate 2G an eine Stelle mit Netzempfang bewegen
EIN (ROT)	LANGSAMES BLINKEN (GRÜN)		NC		keine Kommunikation mit Cloud Service: Technischen Service verständigen
EIN (GRÜN)	LANGSAMES BLINKEN (GRÜN)	EIN (ROT) = ALARM* EIN (GRÜN) = KEIN ALARM	NO	NC = ALARM* NO = KEIN ALARM	Leitung besetzt - Datenverbindung besteht

* Alarmmanagement: Cloud-Analyse oder Reglerereignisse

HINWEIS

- Cloud-Analyse: in Cloud eingestellte Alarme (Alarm- und Voralarm-Schwellen)
- Reglerereignisse: Alarme der vernetzten Regler und die über die in Cloud eingestellten Alarme hinaus aktiviert wurden.
- LED Status, Statusrelais: TelevisBox
- LED Alarm, Alarmrelais: Application

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

TelevisBox ist ein über Web abrufbares und auf Temperaturfühlern mit Funktechnologie basiertes Aufzeichnungs- und Berichtssystem der Lagertemperatur von Lebensmitteln mit Meldefunktion der Störungen.
Das System beinhaltet:

- batteriebetriebene Temperaturfühler **EWSense Temp** mit vorkonfigurierter ZigBee Funk-Datenübertragung
- ein **TelevisBox** Gerät zur Wandinstallation für den Datenempfang von den Temperaturfühlern und die Kommunikation mit dem Cloud-Server **TelevisBlue**
- Das Web-Portal **TelevisBlue** (www.televisblue.com), über das alle vernetzten Fühler konfiguriert, angezeigt und verwaltet werden können

VERFAHREN

Führen Sie nach der Wandinstallation von **TelevisBox** in einem Bereich mit GSM-Netzempfang sind folgende Schritte aus:

- Loggen Sie sich in die Website www.televisblue.com mit Ihrem Account "COMPANY" oder Ermächtigter für die Installation neuer Gateways ein.

- Rufen Sie die Seite Anlage hinzufügen durch Klicken auf auf und geben Sie folgende Informationen ein:
  - **S/N**: Seriennummer (auf dem Etikett in der Verpackung unter dem QR-Code)
  - **PIN**: Aktivierungs-PIN (auf dem Etikett in der Verpackung)
  - **Hier schreiben**: geben Sie den Captcha-Prüfcode ein
  - Bestätigen Sie mit .

  Ist der Code nicht klar lesbar, klicken Sie auf , um einen neuen Code zu erstellen.
  Das Etikett in der Verpackung enthält **S/N** und **Aktivierungs- PIN**

S/N: CFAAAG ACTIVATION PIN: 1234	FFC003E0	Ch1
	FFC00342	Ch2
	FFC003D2	Ch3
	FFC003C2	Ch4
	FFC003D5	Ch5
	FFC0038B	Ch6
	FFC00362	Ch7
	FFC00301	Ch8

- Das System öffnet nun die Seite Anlageninfos und fordert zur Eingabe folgender Daten auf:
  - Benutzerdaten: Eigentümer, Name, Firma usw.
  - Zeitzone (aus Dropdown-Menü auswählbar)
  - Aufzeichnungszeit der Daten (aus Dropdown-Menü auswählbar)

  Aktivieren Sie dann Reglerereignisse (durch Markieren des entsprechenden Flags)

  Bestätigen Sie mit ✓.

- Rufen Sie die Seite Regler suchen (Netzwerkabfrage) durch Klicken auf ↻ auf.

  Übernehmen Sie die vorhandenen Einstellungen und klicken Sie auf die Taste ✓.

- Die Seite "Adressenwahl" wird geöffnet.

  Klicken Sie auf die Taste ✓, um die Suche der Regler zu starten.

- Nach Abschluss der Suche erscheint die Seite "Reglerwahl".

  Prüfen Sie, ob **EWSense Gate (Modbus)** gewählt ist, und klicken Sie auf die Taste ✓ zum Starten der Option Ressourcen suchen.

- Klicken Sie nach Abschluss der Suche auf die Taste ⚯ rechts von **EWSense Gate**, um die Seite Regler-Ressourcen abzurufen.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

- Wählen Sie die aufzuzeichnenden Ressourcen (mit entsprechendem Wahlschalter auf ON) und geben Sie die Namen der Verbraucher ein.
  Sie können für jede Ressource Folgendes einstellen:
  -  (gelb oder grau): Nicht verwenden
  -  (gelb oder grau): Ob die Voralarm-Schwelle eingeschaltet ist (gelb) oder nicht (grau)
  -  (rot oder grau): Ob die Alarmschwelle eingeschaltet ist (rot) oder nicht (grau)

  Beenden Sie die Seite mit  und sichern Sie die Konfiguration mit der Taste .
- Rufen Sie die Seite Benachrichtungsempfänger (Liste der Alarmempfänger) durch Klicken auf .

  Fügen Sie neue Empfänger der Benachrichtigungs-E-Mails mit der Taste hinzu.

  Speichern Sie den neuen Empfänger durch Klicken auf die Taste ;
- Rufen Sie die Seite Berichte durch Klicken auf auf, um die periodischen Berichte zu konfigurieren.

  Fügen Sie neue Berichte mit der Taste hinzu.

  Speichern Sie den neuen Bericht durch Klicken auf die Taste ;
- Rufen Sie das Menü Einstellungen durch Klicken auf e und anschließend das Menü Ermächtigungen durch Klicken auf auf, um andere Benutzer zum Zugriff zu ermächtigen
- Installieren Sie die Fühler an den vorgesehenen Messstellen.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

- Zum Nachweis der gemessenen RSSI-Werte (Signalstärke der Temperaturfühler) müssen Sie die Funktion ⧗ (Real Time) starten, **EWSense Gate** auswählen und die Messung der Werte mit der Taste  starten. Die Werte der aktiven Ressourcen, darunter auch die RSSI-Werte, werden eingeblendet. Versetzen Sie den Fühler bei schwachem Signal (RSSI < -80 dbm) oder verwenden Sie einen Signalrepeater (**EWSense Repeater**) zum Verstärken.

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Service

Für Geschäftsinformationen über **TelevisBlue** siehe die Produktseite auf der Website www.eliwell.com.

Für technische Informationen und den Leitfaden zur Produktverwendung siehe die Online-Anleitung unter der Adresse www.televisblue.com/help.

Ermächtigte TelevisBlue Benutzer wenden sich bitte an den **TelevisBlue Lizenzinhaber** der Anlagen, für die der Service erforderlich ist.

Die **TelevisBlue Lizenzinhaber** können unter folgender E-Mail-Adresse auf den technischen Service zugreifen: Techsuppeliwell@schneider-electric.com.

Zur Erbringung eines effektiveren Service wird neben der Problembeschreibung auf Italienisch oder Englisch ebenfalls um die Mitteilung folgender Informationen gebeten:

- Identifizierung der Anlage (S/N)
- Ihre Kennung (E-Mail) als **TelevisBlue Lizenzinhaber** der Anlage
- das Modell der Lizenz (Beispiel STARTER 5)
- Anzahl und Art der vernetzten Regler
- bei Konnektivitätsproblemen
    - Standort (komplette Adresse)
    - Liste der für die 2G-Netze in Nähe des TelevisGate Gateway aktiven Betreiber. (Sie können diese Liste anhand eines Mobiltelefons unter "Netzauswahl" ermitteln)

© 2021 Eliwell - Alle Rechte vorbehalten

Kontaktnummern

Eliwell Controls srl

Via Dell'Industria 15 – Z.I. Paludi

32016 Alpago (BL) Italien

Ruf +39 0437 986 111

E: eliwell@schneider-electric.com

www.eliwell.com

Vertriebsbüro - Sales Office

R: +39 0437 986 100 Italien

R: +39 0437 986 200 Ausland

E: saleseliwell@schneider-electric.com

Marketing- und Kommunikationsbüro

E: eliwellmarketing@schneider-electric.com

Technisches Helpdesk

R +39 0437 986 300

E: techsuppeliwell@schneider-electric.com